



Wir fördern Kultur.

Die Kultur ist so abwechslungsreich wie die Menschen, die sie schaffen und gestalten. Um diese Vielfalt zu fördern, unterstützen wir zahlreiche Kulturprojekte in unseren Landkreisen.

www.kskmse.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg

FESTIVALLEITUNG:

Matthias Helwig

FESTIVALORGANISATION:

Veronika Osterauer

ASSISTENZ:

Vanessa Meyer

MARKETING:

Katharina Neuner

PRESSE:

Dr. Dominik Petzold

EVENTS:

Friedrich Federsel, Max Speitel

GÄSTEBETREUUNG:

Amrei Keul, Martin Baranowski

FILMPATENSCHAFTEN:

Nancy Dlusztus

FILMKOORDINATION:

Elia Helwig

PROJEKTASSISTENZ:

Nicolas Alexander Drägert

GRAPHIK:

Matthias Helwig

FOTOGRAFIE:

Pavel Brož, Jörg Reuther,

Antje Bultmann

TEAMLEITUNGEN:

Irene Bayer, Daniel Bamberger, Friedrich Federsel, Philipp Gerstendörfer, Elia Helwig, Laura Janich, Ludwig Leutenbauer, Markus Mock, Lukas Peltzer, Brigitte Weiß

TECHNIK:

Lightsound Service, Tom Blum

COMPUTERTECHNIK:

Uwe Weist

WEBSEITE:

Felix Weyde

DRUCK:

ESTA DRUCK Am Hundert 7

82386 Huglfing

INHALT

\circ	C D I	1001	COTO	-
8	(-121	10010	/ORTF	-

- 14 JURYS
- 30 FÜNF SEEN FILMPREIS
- 38 DOKUMENTARFILMPREIS
- 48 PERSPEKTIVE SPIELFILM
- 60 HORIZONTE FILMPREIS
- 70 BEST OF FESTIVALS PUBLIKUMSPREIS
- 88 KINO & KLIMA
- 96 KURZFILME
- 102 SHORT PLUS AWARD
- 104 HANNELORE-ELSNER-PREISTRÄGERIN
- 110 KAMERAPREISTRÄGER FRANK GRIEBE
- 116 EHRENGAST MARIA SCHRADER
- 122 EHRENGAST ULRICH SEIDL
- 130 FHRENGAST MARGARETHE VON TROTTA
- 138 ODEON
- 156 FOKUS IRAN
- 166 GASTLAND TAIWAN
- 172 KINDERFILM
- 180 EVENTS
- 188 INFO

Gedruckt oder digital

Wir haben das passende Angebot für Sie!



Gedruckt

- Pünktlich zum Frühstück
- Zustellung frei Haus
- Freitagsinkl, SZ-Magazin
- Die große Wochenendausgabe am Samstag

Digital

- Alle Artikel auf SZ.de
- Alle Artikel auf SZ-Magazin.de
- Jeden Tag (Mo.-Sa.) die digitale Zeitung (inkl. SZ-Magazin)

Jetzt bestellen unter

sz.de/fsff 🖔 089 / 2183 9927 🕲



See

Museum Starnberger See Possenhofener Straffe 5 82319 Starnberg

+49 (0)81514477570 info@museum-starnberger-see.de www.museum-starnberger-see.de

Mi-Fr 14:00-18:00 Sa, So und Feiertage 11:00-18:00

Geschichte, Kunst, Natur am See genießen

N III

Museum Stamberger See

HAUPT PARTNER





















HAUPTMEDIENPARTNER

ΒR

Süddeutsche Zeitung

MEDIENPARTNER



BLICKPUNKT: FILM





Wir danken unseren Preisstiftern:

FÜNF SEEN FILMPREIS

Landratsamt Starnberg

PERSPEKTIVE SPIELFILMPREIS

Stadt Starnberg

DOKUMENTARFILMPREIS

Kreissparkasse München-Starnberg-Ebersberg

HORIZONTE FILMPREIS

Gleichstellungsstelle des Landratsamtes Starnberg

KINO & KLIMA AWARD

Anne und Alex Eichberger

BEST OF FESTIVALS PUBLIKUMSPREIS

Süddeutsche Zeitung

KURZFILMPREIS

Weitwinkel e.V. Vier Jahreszeiten Starnberg

SHORT PLUS AWARD

Gemeinde Weßling Vier Jahreszeiten Starnberg

HANNELORE-ELSNER-PREIS

Carsten und Susanne Zehm

FSFF-KAMERAPREIS

Campos Viola Photography

PARTNER









































Bayerische Akademie der Schönen Künste































































Wir danken unseren Förderern und Partnern für die Unterstützung des 17. FÜNF SEEN FILMFESTIVALS!



GRUSSWORTE

GRUSSWORT BAY. STAATSMINISTERIN JUDITH GERLACH

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Cineastinnen und Cineasten,

Filmfestivals finden oft in größeren Städten statt. Umso erstaunlicher ist es, was da im Fünf-Seen-Land entstanden ist: ein bedeutendes Festival, dessen Renommee weit über Bayern hinausstrahlt. Das erkennt man schon allein beim Blick auf die Liste der diesjährigen Gäste: Es ist verblüffend, wie viele hochkarätige Filmschaffende des deutschsprachigen Raums auch in diesem Jahr wieder nach Oberbayern reisen.

Zum Beispiel Maria Schrader: Sie war schon als Schauspielerin ein Star, inszenierte dann selbst gefeierte Filme — und schaffte es als eine der wenigen deutschen Regisseurlnnen nach Hollywood. Margarethe von Trotta ist nichts weniger als eine der bedeutendsten Figuren der deutschen Filmgeschichte. Ulrich Seidl drehte einige der am meisten gefeierten Filme der letzten Jahrzehnte. Und einen renommierteren Bildgestalter als Frank Griebe dürfte es in Deutschland wohl kaum geben.

Dass diese Crème de la Crème des deutschsprachigen Films ins Fünf-Seen-Land reist, dazu kann man Matthias Helwig und seinem Team nur gratulieren. Sie alle zusammen schaffen es seit Jahren mit Leidenschaft und Kompetenz ein Programm zu kuratieren, das höchsten cineastischen Ansprüchen genügt. Auch der Filmnachwuchs bekommt hier eine wichtige Plattform: Neun Erstlingswerke in Spielfilmlänge, sechs mittellange Filme und vierzehn Kurzfilme von jungen Regisseurlnen konkurrieren in drei Wettbewerben. Das ist Nachwuchsförderung, die für den bayerischen und deutschen Film wichtig ist und mir und meinem Ministerium sehr am Herzen liegt.

Und apropos Politik: Das FÜNF SEEN FILM-FESTIVAL steht für gesellschaftspolitisches Engagement. So beleuchtet die Reihe "Kino & Klima" zum dritten Mal verschiedene Aspekte des Klimawandels. Neben Taiwan lenkt das Festival seinen Blick dieses Jahr auf den Iran: Der Kampf der Frauen um Gerechtigkeit und die Proteste bewegen und dürfen nicht aus dem Zentrum des öffentlichen Interesses geraten. Ich danke dem Festival, einen Teil dazu beizutragen, indem es wichtige Filme aus dem Iran und über den Iran zeigt.

Aus all diesen Gründen schätzt das Bayerische Digitalministerium das FÜNF SEEN FILMFESTIVAL sehr und unterstützt es gern mit einer Förderung. Ich wünsche allen Gästen inspirierende und erhellende, aber auch unterhaltende Kinomomentel

Judith Gerlach, MdL Bayerische Staatsministerin für Digitales



JUDITH GERLACH

GRUSSWORT LANDRAT STEFAN FREY



STEFAN FREY

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Filmfreunde.

seit 2007 ist der Sommer in Starnberg um eine Attraktion reicher. Neben Sonne, Wasser, Seen und Natur gesellt sich das FÜNF SEEN FILMFESTIVAL in die Beschreibung des Starnberger Sommers und unweigerlich kommt mir der Liedtext in den Sinn: "Jetzt ist Sommer, egal ob man schwitzt oder friert. Sommer ist, was in deinem Kopf passiert" (Wise Guys, 2001).

Und da passiert während des FÜNF SEEN FILMFESTIVAL, für jeden, der sich drauf einlässt, gewaltig viel. Gibt es doch kaum ein besseres Medium als den Film, das zur aktiven Auseinandersetzung mit kritischen Themen einlädt und gleichzeitig neue Perspektiven auf unterschiedlichste Lebensrealitäten eröffnet.

Wir bekommen ausgewählte Filme mit wichtigen Botschaften präsentiert. Filme, die von Matthias Helwig und seinem Team nach einer wahren "Trüffelsuche" im nationalen wie internationalen Film-Bereich, gepaart mit einem tollen und vielfältigen Rahmenprogramm und prominenten Gästen, gleich einem Puzzle zusammengefügt,

das mittlerweile schon legendäre FÜNF SEEN FILMFESTIVAL ergeben.

An neun Tagen kann man sich seiner Gefühlslage folgend mit herausfordernden Themen beschäftigen oder sich der Leichtigkeit und dem Heiteren eines lauen Sommerabends hingeben. Der Phantasie und den Möglichkeiten sind hier kaum Grenzen gesetzt und ich kann Ihnen nur raten, die Gelegenheit zu nutzen. Das Festival mit gro-Ben Leinwänden bietet viel, was zu Hause nicht möglich ist: Zusammenkommen, gro-Bes Kino erleben und darüber miteinander reden. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Vergnügen und freue mich darauf, Sie zu treffen!

lhr

Stefan Frey Landrat des Landkreises Starnberg

GRUSSWORT BÜRGERMEISTER PATRICK JANIK

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Filmfreunde,

ein außergewöhnliches Festival erstrahlt erneut in unserer Region und bereichert den Sommer. Vom 22. bis zum 30. August 2023 findet das FÜNF SEEN FILMFESTIVAL statt, unter dem inspirierenden Motto "Eintauchen und Auftauchen". In diesem Jahr feiert das Festival bereits sein 17-jähriges Bestehen und ist zu einem der bedeutendsten und renommiertesten deutschen Filmfestivals herangewachsen.

Was einst als bescheidenes regionales Event im Landkreis Starnberg begann, hat sich mittlerweile zu einer unverzichtbaren Kulturveranstaltung entwickelt. Die Stadt Starnberg ist stolz darauf, Partner und Sponsor dieses beeindruckenden Festivals zu sein und sieht es als Ehre und Verpflichtung gleichermaßen.

Unter der Leitung von Matthias Helwig und seinem engagierten Team wurde auch dieses Jahr wieder ein anspruchsvolles und fesselndes Programm zusammengestellt. An den Spielstätten Starnberg, Gauting, Schloss Seefeld und Weßling werden insgesamt zwölf Leinwände bespielt, auf denen rund 130 der besten mitteleuropäischen Filme des Jahres zu sehen sein werden. Viele dieser Werke feiern beim FÜNF SEEN FILMFESTIVAL ihre Premiere oder werden sogar exklusiv in Bayern präsentiert.

Neben den Filmvorführungen, die an neun aufregenden Festivaltagen stattfinden, erwartet die Besucher ein herausragendes Rahmenprogramm. Branchenevents, mitreißende Live-Musik-Konzerte, Filmquiz-Abende und die beliebte Dampferfahrt über den Starnberger See mit Open-Air-Filmvorführungen auf dem Schiff und dem Freiluftdeck bieten ein vielfältiges Erlebnis für alle Sinne

Das FSFF verspricht ein wahres Fest für Filmliebhaber zu sein – gönnen Sie sich die Zeit und tauchen Sie in die Vorstellungen ein. Ich wünsche Ihnen unvergessliche Momente voller Freude und den Organisatoren, Filmemachern und Schauspielern großen Erfolg bei dieser außergewöhnlichen Veranstaltung!

Mit besten Grüßen

Ihr Patrick Janik Erster Bürgermeister der Stadt Starnberg



PATRICK JANIK

GRUSSWORT FESTIVALLEITER MATTHIAS HEI WIG



MATTHIAS HEI WIG

Liebe FilmfreundInnen,

ganz herzlich möchte ich Sie auf dem FÜNF SEEN FILMFESTIVAL willkommen heißen. Vor 17 Jahren hat eine kleine Gruppe von Cineasten die Idee gehabt, dem Publikum in dieser herrlichen oberbayrischen Landschaft Filmkunst und Filmschaffende zu präsentieren. Im vergangenen Jahr schrieb ein Journalist, dass das FÜNF SEEN FILM-FESTIVAL nun erwachsen geworden wäre. doch nach der bisher geltenden Regel ist es das noch nicht ganz. Mit 17, so heißt es in einem Lied von Peggy March aus den 60er Jahren, hat man noch Träume und genauso geht es dem FÜNF SEEN FILMFESTIVAL. Wir haben noch Träume und wir haben die Hoffnung und die Zuversicht, dass dieses Festival noch lange weiterleben und vielen Menschen Freude und Anregung bereiten wird.

Das Ihnen vorliegende Programm gibt unser Vertrauen und unsere Leidenschaft für den Film wieder. Sechs international weit beachtete Filme konkurrieren um den FÜNF SEEN FILMPREIS, neun Nachwuchsfilme um den Preis für den besten Debütspielfilm, sieben Dokumentarfilme um den DOKUMENTARFILMPREIS. Hundert weitere sind Komödien, Dramen und Kurzfilme über die menschlichen Beziehungen, über die schönen Künste in der Sektion ODEON oder über gesellschaftspolitische Themen in unseren Sektionen KINO & KLIMA und HORIZONTE. Ein besonderer Schwerpunkt mit

sieben Filmen gilt der Situation im Iran. Dazu gibt es an jedem Tag Kinderfilme, darunter den Klassiker PIPPI LANGSTRUMPF sogar im 35 mm-Format.

Mit 17, so heißt es, hat man noch Träume. Und Träume wurden für das Team durch den angekündigten Besuch großartiger Filmschaffender wie Paula Beer, Frank Griebe, Maria Schrader, Ulrich Seidl und Margarethe von Trotta wahr. Ihre Geschichten zeigen die Qualität und die Möglichkeiten des Films in all seinen Facetten. Wir zeigen jeweils eine kleine Auswahl ihrer Werke

Dass dies überhaupt möglich ist, verdanken wir erneut den mannigfaltigen Förderern. allen voran dem Bayerischen Staatsministerium für Digitales, dem FFF Bayern, der Stadt Starnberg, dem Landratsamt Starnberg, dem Bezirk Oberbayern, der unabhängigen Initiative unserklima.jetzt von Anne und Alex Eichberger, der ALR Treuhand GmbH. der Kreissparkasse München-Starnberg-Ebersberg, dem Rotary Club Starnberg, Carsten und Susanne Zehm, den Hauptmedienpartnern Bayerischer Rundfunk und Süddeutsche Zeitung sowie unseren Festivalpaten, Werbekunden und vielen weiteren Unterstützern und über allem dem unermüdlich arbeitenden Team. Es ist jung. voller Engagement, Kraft und Zuversicht. Wie dieses Festival

Matthias Helwig Festivalleitung



WETTBEWERBE & JURYS

FÜNF SEEN FILMPREIS



Zum 17. Mal konkurrieren die besten europäischen Spielfilme um den FÜNF SEEN FILM-PREIS und präsentieren erneut ein diverses und beeindruckendes Filmschaffen. Höchst emotional beginnt der belgische Spielfilm DALVA und führt in die kaum glaubliche

Höchst emotional beginnt der belgische Spielfilm DALVA und führt in die kaum gla Scheinwelt einer pervertierten Vater-Tochter-Beziehung.

Die Gewinnerin des FÜNF SEEN FILMPREISES von 2019, Teona Strugar Mitevska, legt ihren neuen Film THE HAPPIEST MAN IN THE WORLD vor, in dem die Wunden und Traumata des Balkankrieges in den 1990er Jahren genauso aufgearbeitet werden wie in Deutschland nach dem zweiten Weltkrieg — auch eine Generation später.

LUKA, ebenfalls aus Belgien, beschäftigt sich in großartigen Schwarz-Weiß-Panoramen in einer Festung am Rande eines imaginären Reiches mit den Ängsten vor fremden Mächten und ihrer tatsächlichen Existenz. Migranten aus fernen Ländern gehören zum gewohnten Bild unserer Städte, auch in dem polnischen Beitrag BREAD AND SALT. Animositäten, kleinere Neckereien wachsen zu Pöbeleien und Verletzungen. Die Katastrophe ist vorprogrammiert, doch niemand hält sie auf. In SUMMER TO COME ist die Katastrophe bereits passiert. Ein Junge aus einem Freundestrio ist nach einem Sommercamp verstorben. Ein Jahr ist vergangen und die Gruppe trifft sich ohne ihn wieder. Der belgische Filmemacher Bas Devos mit seinem Sinn für Unsichtbares und Unerzähltes schafft in HERE in wunderschönen 4:3-Tableaus kleine Wunder, in die wir uns hineinwünschen und ihr Hier und Jetzt mitspüren wollen.

Der FÜNF SEEN FILMPREIS in Höhe von 5.000,- Euro wird vom Landkreis Starnberg gestiftet und am 30.08.2023 in der Schloßberghalle Starnberg verliehen.

FÜNF SEEN FILMPREIS PREISTRÄGER

2022 Laura Wandel

Playground

2021 Kateryna Gornostai

Stop-Zemlia 2020 Rolando Colla

What You Don't Know About Me

2019 Teona Strugar Mitevska Gott existiert, ihr Name ist Petrunva

2018 Árpád Bogdán Genesis

2017 Ronny Trocker Die Einsiedler

2016 Emir Baigazin

The Wounded Angel

2015 François Delisle Chorus

2014 Rok Biček

Class Enemy

2013 Srdan Golubovic Circles

2012 Ursula Meier Sister - Winterdieb

2011 Stephanie Chuat

Véronique Reymond La Petite Chambre

2010 Philip Koch Picco

2009 Klaus Händl März

2008 Götz Spielmann Revanche

2007 Sonja Heiss

Hotel Very Welcome

PREISSTIFTER



JURY FÜNF SEEN FILMPREIS

SYLVIA GRISS

Sylvia Griss ist in der ARTE-Abteilung des Bayerischen Rundfunks zuständig für die Entwicklung von Dokumentarfilmen, Dokumentationen und Streamingangeboten aus den Bereichen Kultur, Kino, Klassik, Geschichte und Gesellschaft. Davor leitete sie die crossmediale Kulturredaktion des Bayerischen Rundfunks. Sie hat in München, Großbritannien und den USA Literatur, Geschichte, Philosophie und Filmgeschichte studiert.

DIFTER HORRES

Geboren 1960 in Bonn. Schon vor und während des Studiums der Filmproduktion & Medienwirtschaft an der Hochschule für Fernsehen und Film in München realisierte er zahlreiche Filmproduktionen als Produktionsleiter und Produzent, die erfolgreich auf vielen Festivals liefen und mit diversen Preisen (u.a. Bundesfilmpreis, Burgemeister-Produzenten-Preis und Bernd-Eichinger Spezialpreis) und Prädikaten ausgezeichnet wurden.

ARMAN T. RIAHI

Arman T. Riahi wurde 1981 im Iran geboren und ist in Wien aufgewachsen. Seit 2005 ist er als freischaffender Regisseur und Drehbuchautor tätig. Riahis Spielfilm FUCHS IM BAU (2020) gewann drei Preise beim 42. Filmfestival Max Ophüls Preis, darunter Beste Regie und Bestes Drehbuch. Er erhielt u.a. den DACHS Drehbuchpreis des FÜNF SEEN FILMFESTIVALS. Seit 2015 unterrichtet Arman T. Riahi Pilotentwicklung für Film/TV an der Masterklasse Film & TV der FH St. Pölten.

ULRIKE WILLENBACHER

Ulrike Willenbacher wurde 1955 in Kaiserslautern geboren. Nach dem Abitur ging sie nach Frankreich, um dort Psychologie zu studieren. Von dort bewarb sie sich an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Frankfurt/Main und absolvierte hier ihre Schauspielausbildung. Während des Studiums spielte sie schon am Theater am Turm und am Schauspiel Frankfurt, unter der damaligen Leitung von Peter Palitsch. Seitdem ist sie in unzähligen Rollen am Theater und im Film zu sehen.

KATHARINA WOLL

Sie studierte Film- und Theaterwissenschaften, Politik und Kunstgeschichte in Erlangen, München und Buenos Aires. Ihr Spielfilmdebut ALLE WOLLEN GELIEBT WERDEN feierte auf dem Münchner Filmfest 2022 Premiere und erhielt dort den Drehbuchpreis. Er war außerdem der Eröffnungsfilm des FÜNF SEEN FILMFESTIVALS 2022. Im Sommer 2023 dreht Katharina Woll die 90-minütige Romanadaption DER JUSTIZPALAST für die ARD.











DOKUMENTAR FILMPREIS



Das Leben und seine Möglichkeiten, das Leben mit seinen Abstürzen, Komplikationen und Realitäten, die es eventuell zu verändern gilt, das ist ser DOKUMENTARFILMWETTBEWERB der 17. Ausgabe des FÜNF SEEN FILMFESTIVALS.

Exemplarisch für die Stellung der Frau in den letzten Jahrzehnten zeigt A LIFE LIKE ANY OTHER den Lebensweg einer Frau in den 80er und 90er-Jahren neben einem erfolgreichen Mann. Eher ungewollt hat sie sich in das Familienleben zurückgezogen und ist mehr und mehr aus der Wahrnehmung des Mannes und der Kinder verschwunden. Dagegen stellt sich voller Kraft FEMINISM WTF. Ein Film voller zukunftsweisender Ideen gegen die gesellschaftlichen Machtverhältnisse und für ein solidarisches Miteinander. Ganz unspektakulär zeigt sich das Leben in DREI FRAUEN. Eine Bäuerin, eine Postangestellte und eine Biologin suchen ihren selbstbestimmten, oft mit Humor begleiteten Weg im Kampf gegen Einsamkeit und Vergessen-Werden. Sieben Jugendliche in WE WILL NOT FADE AWAY bekommen in der Ukraine vor dem Krieg die Chance, an einer geförderten Tour in den Himalaya teilzunehmen und dadurch zu erleben, was alles möglich wäre. Während der Dreharbeiten bricht der Krieg aus. Ganz anders ist die Jugend in der genauen und sehr nahen Milieustudie BOYZ über Teenager heute. Der chilenische Gitarrist Andrés Godov in EL ARTE DE PERDER verlor durch einen Arbeitsunfall seinen rechten Arm. Allen Hindernissen zum Trotz verwirklicht er seine Träume. Greta hatte dazu keine Chance. Sie starb bei ihrer Geburt. Aber wer ist schuld? Der Film GRETAS GEBURT geht dieser Frage nach. Der Dokumentarfilmpreis in Höhe von 3.000,- Euro wird von der Kreissparkasse München-Starnberg-Ebersberg gestiftet und am 28.08.2023 im Rahmen der Dampferfahrt mit der MS Starnberg über den Starnberger See verliehen.

DOKUMENTARFILM PREISTRÄGER

2022 Jakob Krese & Danilo do Carmo What Remains on the Way

2021 Antonia Kilian
The Other Side of the River

2020 Iryna Tsilyk The Earth is Blue as an Orange

2019 Maryam Zaree Born In Evin

2018 Matjaz Ivanisin Playing Men

2017 Monica Willi Michael Glawogger Untitled

2016 Stefan Ludwig

Der zornige Buddha

2015 Gabor Hörcher

Drifter

2014 Simon Baumann
Zum Beispiel Suberg

2013 Peter Liechti Vaters Garten Matti Bauer

Still
2012 Hella Wenders
Berg Fidel

2011 Jaqueline Zünd Goodnight Nobody

NACHWUCHS DOKUMENTARFILM PREISTRÄGER

2011 Michael Wende
Der Taktstock
2010 Jan Raiber
Alle meine Väter
2009 Jan Gassmann
Chriqu

PREISSTIFTER



JURY DOKUMENTAR FILMPREIS



ROBERT SCHABUS

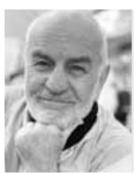
Aufgewachsen in Watschig, in Kärntenhat er seinen Lebensmittelpunkt in Klagenfurt, Österreich, wo er sowohl lebt als auch arbeitet.

Er absolvierte ein Studium der Philosophie, Pädagogik und Medienkommunikation. Seit dem Jahr 2001 ist er als unabhängiger Filmemacher tätig, spezialisiert auf den Bereich des Dokumentarfilms. Auf dem FÜNF SEEN FILMFESTIVAL zeigte er 2022 seinen Film AI PFNI AND.



FRANZISKA VON STENGLIN

Franziska von Stenglin studierte Fotografie in London und Kunst an der Städelschule in Frankfurt/Main. Als Künstlerin verknüpft sie in ihren Projekten Aspekte ihrer eigenen Biografie mit lokalen Mythen und Geschichten. Auf ihren ersten Kurzfilm I'M A STRANGER HERE MYSELF folgte ihr Dokumentarfilm PA VA HÊNG, THE DUST OF MODERN LIFE. Er feierte 2021 seine Weltpremiere und seine deutsche Premiere im Wettbewerb des DOK Leipzig Filmfestivals. Zurzeit entwickelt sie ihren zweiten Dokumentarlangfilm HERMANN KASPAR, DIE HERRSCHENDE ÄSTHETIK DER HERRSCHENDEN.



CHRISTIAN WEISENBORN

Christian Weisenborn wurde in Berlin als Sohn des Schriftstellers und Widerstandskämpfers Günther Weisenborn geboren. 1974 schloss er in München ein Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film ab. Im gleichen Jahr gründete er die Nanuk-Filmproduktion, mit der er sich auf die Realisierung von Dokumentationen spezialisierte. Neben seiner Arbeit als Filmemacher übernahm Weisenborn im Lauf der Jahre immer wieder auch Lehrtätigkeiten, so etwa an seiner Alma Mater HFF (1978-83) und bei Seminaren und Workshops unter anderem in Singapur, Ägypten und Bangladesch.

PERSPEKTIVE SPIELFILM



Einen spannenden und tiefen Einblick in unsere Gesellschaft mit ihren verschiedenen Themen gibt der diesjährige Wettbewerb um den PERSPEKTIVE SPIELFILMPREIS. Es sind meist scheinbar kleine Geschichte, deren Zwischentöne und Bilder aber eine große Aufmerksamkeit erfordern, um sich in ihrer Gänze zu erschließen. Dazu gehört zum Beispiel der Schweizer Beitra FÜÜR BRÄNNTT. Ein Sommerabend am Fluss entpuppt sich als eine Zeit- und eine Zustandsbeschreibung der jungen Generation. Ein RÉDUIT ist in der Schweiz oft eine Hütte in den Bergen, der Rückzugsort fernab der immer bedrohlicher werdenden Welt. Gleichzeitig entwickelt sich hier eine Vater-Sohn-Geschichte. In ALASKA paddelt die Protagonistin auf der mecklenburgischen Seenplatte im Kreise. Sie sucht eine Lösung für ihre Beziehungen und Familienprobleme. Eine Lösung sucht auch ELAHA, die vor der Ehe in der traditionellen Welt ihrer Eltern keinen Geschlechtsverkehr haben darf. Da es aber geschehen ist, gerät sie von einem Konflikt in den anderen. Die Familie bestimmt auch in GERANIEN und in SPRICH MIT MIR die Verhaltensweise der beiden jungen ProtagonistInnen. In beiden Filmen haben sich die Töchter schon einmal aus der Welt ihrer Eltern entfernt, aber die Beerdigung der Großmutter oder der gemeinsame Urlaub lassen sie in die alten Verhaltensmuster zurückkehren. Diese will auch ein Paar in LETZTER ABEND während der Coronazeit hinter sich lassen und plant einen Umzug nach Berlin. Ungebetene und überraschende Gäste führen komödiantisch zu Umbrüchen und Neuüberlegungen. ES BRENNT behandelt schließlich die Frage bis zu einer bitteren Konaequenz, inwieweit rechtsextremem Gedankengut Redefreiheit gewährt werden darf.

Der PERSPEKTIVE SPIELFILMPREIS in Höhe von 3.000, - Euro wird von der Stadt Starnberg gestiftet und bei der Abschlussfeier am 30.08.2023 verliehen.

PERSPEKTIVE SPIELFILM PREISTRÄGER

2022 Francesco Sossai **Other Cannibals**

2021 Natalya Vorozhbit Bad Roads

2020 Radu Ciorniciuc Acasa, My Home

2019 Natasha Merkulova, Aleksey Chupov

The Man Who Surprised Everyone

2018 Ioana Uricaru Lemonade

2017 Sandra Wollner

Das unmögliche Bild

2016 Aline Fischer Meteorstraße

2015 Micah Magoo Petting Zoo

2014 Germinal Roaux Left Foot Right Foot

2013 Nana Ekvtimishvili Simon Groß

In Bloom - Die langen hellen Tage

2012 Frédéric Choffat Julie Gilbert Mangrove

2011 Marie Kreutzer
Die Vaterlosen

2010 Oliver Kienle

Bis aufs Blut Jan Raiber

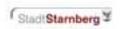
Alle meine Väter 2009 Tomasz E. Rudzik

> **Desperados On The Block** Rudi Gaul

Das Zimmer im Spiegel 2008 Jan Gassmann

Chrigu

PREISSTIFTER



JURY PERSPEKTIVE SPIELFILM



VERONIKA HAFNER

Veronika Hafner wurde 1989 in Krumbach geboren. 2013 bis 2021 absolvierte sie ihr Regiestudium an der HFF München. Ihr Social Spot WOULD YOU LISTEN? wurde 2019 mit dem First-Steps-Award ausgezeichnet. Mit ihrem Abschlussfilm UNTER DER WELLE gewann Veronika Hafner beim Max Ophüls Preis 2022 die Auszeichnung für den "Besten mittellangen Film" sowie den Short Plus Award 2022 beim FÜNF SEEN FILMFESTIVAL. Neben ihrer Tätigkeit als Filmemacherin arbeitet sie in ihrer Praxis als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin.



NARGES KALHOR

Narges Kalhor ist eine in Deutschland lebende iranische Filmregisseurin, Videokünstlerin und Filmeditorin. Sie studierte von 2010 bis 2019 an der Hochschule für Fernsehen und Film München in der Abteilung Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik Regie. In Co-Regie mit Benedikt Schwarzer entstand dort der Dokumentarfilm SHOOT ME, der für den Deutschen Kurzfilmpreis und Deutschen Menschenrechtsfilmpreis 2014 nominiert wurde. Ihr Abschlussfilm IN THE NAME OF SCHEHERAZADE OR THE FIRST BEERGARDEN IN TEHRAN feierte auf dem Vision du Réel 2019 Weltpremiere und erhielt auf dem DOK Leipzig den Dokumentarfilmpreis des Goethe-Instituts.



PHILIPP STURM

Philipp Sturm studierte Literatur und Medien (Schwerpunkt Filmwissenschaften) an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Er ist Kurator beim QFFM — Queer Film Festival München und für den deutschen Arthouse-Filmverleih Alamode Film tätig, wo er zuletzt an Projekten wie DAS LEHRERZIMMER oder TRIANGLE OF SADNESS mitwirkte.

BEST OF FESTIVALS

PUBLIKUMSPREIS



Das FÜNF SEEN FILMFESTIVAL fokussiert sich bei der Auswahl der Filme für den PU-BLIKUMSPREIS weitgehend auf den mitteleuropäischen Film. Die Deutschlandpremiere von LUISE eröffnet den Reigen der ausgesuchten Filme. Luise nimmt am Ende des ersten Weltkrieges im französisch-deutschen Grenzgebiet sowohl Freund(-in) wie Feind bei sich auf. Mit typisch britischem Humor, aber auch Understatement und Charme durchsetzt sind die Spielfilme THE LOST KING, THE QUIET GIRL (sehr berührend) und DIE UN-WAHRSCHEINLICHE REISE DES HAROLD FRY. In der maiestätischen Berawelt schwelgen kann man in DIE EINFACHEN DINGE, während LAST DANCE, ebenfalls aus Frankreich, mit der Geschichte eines Witwers tief berührt, der die Wünsche seiner Frau zu Ende bringen will. In WEISST DU NOCH? begeht ein älteres Paar einen ganz besonderen Hochzeitstag und in L'AMOUR DU MONDE sucht ein Mädchen an der Schwelle zur Erwachsenenwelt in genau beobachteter Authentizität ihren eigenen Weg. Der Dokumentarfilm STAMS beleuchtet die hohen Leistungsanforderungen des berühmten österreichischen Skigymnasiums. In AMERICA kehrt Eli nach Israel zurück, verliert dort seinen Jugendfreund und verliebt sich in dessen Verlobte. Die neuesten Werke bekannter europäischer Regisseure wie FALLENDE BLÄTTER (Aki Kaurismäki); TCHAIKOVKY'S WIFE (Kirill Serebrennikov) und DAS ZEN-TAGEBUCH (Yuji Nakae) stehen dem Debütfilm von Schauspieler Charly Hübner gegenüber: SOPHIA, DER TOD UND ICH.

Der PUBLIKUMSPREIS in Höhe von 5.000,- Euro in Form einer Anzeige für die Bewerbung des Films wird von der Süddeutschen Zeitung gestiftet.

PUBLIKUMS PREISTRÄGER

2022 Philippo Woibol

	i imppe webei
	The Art of Love
2021	Sonia Liza Kenterman
	Der Hochzeitsschneid
	von Athen
2020	Janna Ji Wonders
	Walchensee Forever
2019	Nils Tavernier
	Der Palast des
	Postboten
2018	Ziad Doueiri
	Der Affront
2017	Mariano Cohn,
	Gastón Duprat
	Der Nobelpreisträge
2016	Hans Steinbichler
	Eine unerhörte Frau
2015	Ernesto Daranas
	Conducta - Wir
	werden sein wie Che
2014	Pierre Monnard
	Recycling Lily
2013	Andrzej Jakimowski
	Imagine
2012	Thomas Gerber
	Liebe und andere
	Unfälle

PREISSTIFTER

2011 Iciar Bollain

Tambien la lluvia -

Und dann der Regen

Stiddeutsche Zeitung

HORIZONTE FII MPRFIS PRFISTRÄGFR

2022 Blerta Basholli Hive

2021 Sophie Linnenbaum Väter unser

2020 Shaheen Dill-Riaz

Bamboo Stories 2019 Mark Olexa & Francesca Scalisi

Digitalkarma

2018 Bettina Henkel

Kinder unter Deck

2017 Andreas Pichler Das System Milch

2016 Aya Domenig

Als die Sonne vom Himmel fiel

Shu Aiello & Catherine Catella

Un paese di Calabria

2015 Farida Pacha My Name is Salt

2014 Anna Thommen Neuland

2013 Reha Erdem Jîn

2012 Fernand Melgar Vol spécial

2011 Stephanie Bürger Jule Ott

Nach der Stille

PRFISSTIFTER



HORIZONTE FILMPREIS



Der HORIZONTE FILMPREIS wird verliehen an einen Film, der sich in besonderem Maße um Frieden. Freiheit. Gerechtiakeit. Gleichstellung der Geschlechter und stimmiges Zusammenleben zwischen Mensch und Natur verdient macht.

Aus verschiedenen Sektionen des Festivals konkurrieren hier Filme miteinander, deren Themen zu den drängenden Fragen unserer Gesellschaft beitragen. DAS KOMBINAT zeigt zwei junge Menschen, die sich mit packenden Ideen seit 10 Jahren um die solidarische Landwirtschaft bemühen, aber auch an ihre Grenzen kommen, AUF DER ADAMANT zeigt einen auf der Seine schwimmenden Hort für psychisch Kranke, THE GOLDEN THREAD die Ausbeutung in der indischen Textilindustrie, von der wir unsere Kleidung beziehen. HOLY SHIT - CAN POOP SAVE THE WORLD? entwirft eine Möglichkeit, unsere und andere Ausscheidungen besser zu nutzen. SOMETHING YOU SAID LAST NIGHT behandelt das Leben einer jungen Transgenderfrau innerhalb ihrer Famillie, IN DEINEN HÄNDEN die Fürsorge und Zugewandtheit der Hebammen. In SMOKE SAUNA SISTERHOOD versammeln sich die Frauen nicht nur zum Schwitzen, sondern zum Erzählen ihrer Themen im traditionellen Ritual der Rauchsauna, die zur Weltkulturerbe der Unesco gehört . Passend zum FOKUS IRAN auf dem diesjährigen Festival geht es in der Dokumentation SIEBEN JAHRE IN TEHERAN über einen unglaublichen Fall von Freiheitsbeschneidung bis zum Tod und in LEERE NETZE um die kapitalistische Gier, die ein böses Ende hat.

Der HORIZONTE FILMPREIS in Höhe von 2.000, - Euro wird von der Gleichstellungsstelle des Landratsamtes Starnberg gestiftet.

KINO & KLIMA AWARD



Die Klimakrise ist Teil unserer täglichen Kommunikation geworden. Wegen ihr soll sich unser Leben gänzlich ändern: Unser Fleischkonsum, Heizen, Autofahren, Flug- und Fernreisen, Wasserkonsum – alles ist in der Diskussion und muss hinterfragt werden. Junge Menschen gehen auf die Straße, weil die Veränderungen nicht schnell genug gehen und sie um ihre Zukunft fürchten.

In Zusammenarbeit mit unserklima.jetzt, einer unabhängigen Initiative von Anne und Alex Eichberger zum Schutz unseres Klimas, wurden fünf Filme ausgewählt, unter denen das Publikum den Gewinner bestimmt.

Der Preis in Höhe von 3.000,- Euro, gestiftet von der unabhängigen Initiative unserklima.jetzt von Anne und Alex Eichberger, wird am Mittwoch, 30.08.2023 in der Schloßberghalle Starnberg verliehen.

KINO & KLIMA AWARD PREISTRÄGER

2022 Steffen Krones
 The North Drift

 2021 Franz Böhm
 Dear Future Children

ANNE & ALEX EICHBERGER



PREISSTIFTER

unserklima.jetzt



Die Natur ist mehr als eine Filmkulisse.

Öl, Gas, Kohle, Diesel, Kerosin, Benzin, Plastikmüll, Massentierhaltung, Monokulturen, Atommüll, Artensterben, Versiegelung...

Der Mensch zieht eine Spur der Verwüstung über unsere Erde und das hat Folgen: Pandemien, Dürren, Sturzfluten, Ernteausfälle, Hunger, Wassermangel, Waldbrände...

Es braucht viele Helfer, um das zu ändern.

Was kann ich tun?

Was kann ich dazu lesen?

Was kann ich dazu hören?

Antworten findest Du auf:

unserklima.jetzt





unserklima.jetzt ist eine unabhängige Initiative von Anne und Alex Eichberger. Falls du Fragen oder Anregungen zu unserer Initiative hast, dich mit uns austauschen oder einbringen möchtest, schreib uns einfach eine Mail unter:

kontakt@unserklima.jetzt

KURZFILMPREIS

DAS GOLDENE GLÜHWÜRMCHEN



Das Goldene Glühwürmchen ist der älteste Preis des FÜNF SEEN FILMFESTIVALS. Bereits 1999 wurde dieser Preis für den besten Kurzfilm vergeben, unter anderem an den jungen Marcus H. Rosenmüller. Wie für viele anderen Filmschaffenden war es die erste Anerkennung und Wertschätzung udn damit der Startschuss für eine bedeutende Filmkarriere.

In diesem Jahr wurden aus ca. 400 Einsendungen 14 Kurzfilme mit einer Filmlänge bis 20 Minuten ausgewählt, um in zwei Programmen die zwei Finalisten zu finden. Diese treten auf der Dampferfahrt mit der MS Starnberg am Montag, 28.08.2023 gegeneinander an. Das Publikum wählt hier den Gewinner.

Der Preis von 500,- € wird von Witha Veronelli vom Weitwinkel Verein gestiftet und ist mit zwei Entspannungstagen im Hotel Vier Jahreszeiten verbunden.

KURZFILM PREISTRÄGER

2022 Marc Philip Ginolas Marius Beck Mach's Licht aus!

2021 Paul Scheufler

Ein Ozean

2020 Alexander Peskador Salon Styx

2019 Emily Manthei Jörn Linnenbröker **Voice Over**

2018 Lucas Thiem Realität

2017 Charlotte A. Rolfes Watu Wote

2016 Charlotte A. Rolfes **Samira**

2015 Laura Lehmus Alienation

2014 Sven Philipp Pohl Stiller Löwe

2013 Erik Schmitt Nashorn im Galopp

2012 Timo Becker

Mädchenabend
2011 Eva & Jürgen Tonkel
Leave Without Running

2010 Enno Reese Zwei Zimmer, Balkon

2009 Christian Bach Hinter den Dünen

2008 Saara Alia Waasner Die Gedanken sind frei

2007 Anna-Maria Rimpfl Wolfstraum

PREISSTIFTER UND UNTERSTÜTZT VON



SHORT PLUS AWARD PRFISTRÄGFR

2022 Veronika Hafner Unter der Welle

2021 Maria Brendle

Ala Kachuu - Take and Run

2020 Arkadij Khaet Mickey Paatzsch

Masel Toy Cocktail

2019 Nicolas Ehret Das rote Rad

2018 Samuel Aue Der Spieler

2017 Sinje Köhler Freibadsinfonie

2016 Manuela Federl

100 Stunden Lesbos 2015 Julia Neuhaus

Feuerkind 2014 Beatus Buchzik

Florian Heinold The Week Mandela Died

2013 Jan Gerrit Sevler Ich hab noch Auferstehung

2012 Sven Sauer

Neun Monate Winter

2011 Anca Miruna Lazarescu Silent River

UNTERSTÜTZT VON



PREISSTIFTER



SHORT PLUS **AWARD**



Neben dem publikumswirksamen Kurzfilm mit einer Länge bis zu 20 Minuten gibt es die mittellangen Filme zwischen 20 und 60 Minuten, die oft die ersten längeren Fingerübungen angehender RegisseurInnen darstellen. Um auch diesem Format eine Plattform zu geben, gibt es seit 2011 auf dem FÜNF SEEN FILMFESTIVAL den SHORT PLUS AWARD.

Dieses Mal fanden aus 150 Einsendungen 6 Filme den Weg in den Wettbewerb des FÜNF SEEN FILMFESTIVALS. Eine Jugendiury aus filmbegeisterten Studenten wählt aus diesen spannenden, nachdenklichen, überraschenden und vielfältigen Filmen den Gewinner. Der Preis von 500,- € wird von der Gemeinde Weßling gestiftet und ist mit zwei Entspannungstagen im Hotel Vier Jahreszeiten verbunden.

JURY

MATTHIAS BAUER



LAURA BERGER



MARC PHILIP GINOLAS JULIA BERGER





HANNELORE-**ELSNER-SCHAUSPIELPREIS**



2022 Sandra Hüller 2021 Birgit Minichmayr 2020 Nina Hoss 2019 Barbara Auer

SchauspielerInnen füllen die Leinwand oder den Theaterraum aus. Mit einer kaum spürbaren Geste, einem kaum wahrnehmbaren Blick und einer winzigen Änderung der Stimme können sie eine Welt eröffnen. Hannelore Elsner war so eine Schauspielerin. Im Angedenken an die 2019 verstorbene Hannelore Elsner wird jedes Jahr der Hannelore-Elsner-Preis auf dem FÜNF SEEN FILMFESTIVAL verliehen. Die mit 5.000 Euro dotierte Auszeichnung würdigt herausragende Leistungen deutschsprachiger Schauspielerinnen und wird seit 2019 verliehen. Stifter des Hannelore-Elsner-Preises sind Susanne und Carsten Zehm. Er wird am 29. August 2023 in der Schlossberghalle Starnberg der bereits preisgekrönten Ausnahmeschauspielerin Paula Beer verliehen.

Die Rolle der Oda in POLL war ihr Kinodebüt. Noch vor dem Kinostart im Januar 2011 erhielt Paula Beer für diese Rolle den Bayerischen Filmpreis als beste Nachwuchsdarstellerin. Für ihre Rolle als Tochter einer Bergbauernwitwe im Historienfilm DAS FINSTERE TAL (2014) erhielt sie eine Nominierung für den Österreichischen Filmpreis als Beste Darstellerin. In François Ozons historischem Drama FRANTZ spielte Paula Beer eine junge Deutsche, die nach dem Ersten Weltkrieg einen Franzosen kennenlernt. Diesen verbindet ein Geheimnis mit ihrem im Krieg gefallenen Geliebten. Für ihre Darstellung wurde sie 2016 bei den Filmfestspielen von Venedig mit dem Marcello-Mastroianni-Award als Beste Nachwuchsschauspielerin ausgezeichnet. Im Wettbewerb der Berlinale 2023 feierte das Beziehungs- und Freundschaftsdrama ROTER HIMMEL Premiere, die nächste Zusammenarbeit zwischen Beer und Petzold nach UNDINE und TRANSIT.

PREISSTIFTER









FSFF-KAMERAPREIS



Erstmals wird beim Fünf Seen Filmfestival ein Preis verliehen, der außergewöhnliche Leistungen in der Bildgestaltung würdigt. Schon seitdem Michael Ballhaus Ehrengast auf dem FÜNF SEEN FILMFESTIVAL war, standen die Filmschaffenden hinter der Kamera im Fokus des Festivals, zuletzt Benedikt Neuenfels im Jahre 2021. Der erste Gewinner des FSFF Kamerapreises ist Frank Griebe. Der international renommierte Kameramann arbeitet seit den 1990ern mit Tom Tykwer zusammen, unter anderem bei LOLA RENNT, HEAVEN, DAS PARFÜM, THE INTERNATIONAL, DREI, CLOUD ATLAS, sowie der Serie BABYLON BERLIN. Außerdem war Frank Griebe DoP der erfolgreichen Filme ABSOLUTE GIGANTEN, DEUTSCHLAND. EIN SOMMERMÄRCHEN, 25 km/h, HOME und LARA, der vielbeachteten Serie "Funeral for a Dog" sowie des Tiefsee-Films THE DIVE. Für seine Arbeiten erhielt Frank Griebe zahlreiche Auszeichnungen, darunter vier Mal den Deutschen Filmpreis, den Europäischen Filmpreis, den Deutschen Fernsehpreis, den Deutschen Kamerapreis und den Adolf-Grimme-Preis. Frank Griebe kommt am Wochenende des 26. und 27. August zum FÜNF SEEN FILMFESTIVAL und präsentiert die Filme CLOUD ATLAS, LARA und THE DIVE. Die Verleihung des FSFF Kamerapreises findet am 26. August im Kino Starnberg um 18 Uhr statt.

Der FSFF Kamerapreis wird von der Firma Campos Viola Photography von Michael Campos Viola B.A. und Filipa Campos Viola gestiftet und ist mit 2.500 Euro dotiert.

PRFISSTIFTER





FÜNF SEEN FILMPREIS

BREAD AND SALT



Eine Geschichte, die sich die Menschen erzählen, um die Welt zu verstehen. Sie fängt mit Alltäglichem an. Tymek, ein angehender Pianist aus Warschau, kehrt über die Ferien in seine Heimatstadt zurück, einen kleinen Ort in der polnischen Provinz. Das Einzige, was sich in der Siedlung verändert hat, ist ein Kebab-Laden, der von zwei Flüchtlingen betrieben wird, die vor kurzem in Polen angekommen sind. Tymek hat mehr Verständnis für die Besitzer als die meisten anderen und fragt Youssef, ob er schon das "Brot und Salz" eines traditionellen Willkommensgrußes in seinem Land erhalten hat.

Für die anderen sind die beiden Flüchtlinge Opfer von Spott und kleineren Übergriffen, die nicht lustig sind und von rassistischen und homophoben Bemerkungen begleitet sind. Tymek versucht seinen Einfluss geltend zu machen. Aber letztendlich geht er meist nur mit der Clique mit und verschwindet, wenn die Dinge hitzig werden. Er beteiligt sich zwar nicht an den verbalen oder körperlichen Übergriffen, aber er versucht sie auch nicht zu verhindern. In einer Szene sitzt Youssef nachts in einem Bus. Polnische Jungs fordern ihn heraus, verhöhnen ihn und stehlen seinen Rucksack. Einige Fahrgäste äußern ihren Unmut mit einem missbilligenden oder verärgerten Blick, aber niemand schreitet ein. Auch Tymek sitzt nur still da.

Ein reifes und zum Nachdenken anregendes Erstlingswerk.

CHLEB I SÓL

PL 2022, 100 Min., OmeU Regie: Damian Kocur Drehbuch: Damian Kocur Besetzung: Tymoteusz Bies, Jacek Bies, Dawid Piejko, Nikola Raczko, Nadim Suleiman, Nadeem Shalave Kamera: Tomasz Woźniczka

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2023 As It Was 2022 Bread and Salt 2020 Beyond is the Day 2019 My Heart 2017 The Return

VORSTELLUNGEN

26.08.2023 18:00 Gauting 28.08.2023 20:15 Gauting

LOVE ACCORDING TO DALVA

BE/FR 2022, 83 Min., OmeU Regie: Emmanuelle Nicot Drehbuch: Emmanuelle Nicot Besetzung: Zelda Samson, Fanta Guirassy, Alexis Manenti Kamera: Caroline Guimbal

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE 2022 Dalva 2016 À l'arraché (Short) 2012 Rae (Short)

VORSTELLUNGEN 28.08.2023 20:30 Starnberg 29.08.2023 20:30 Gauting

PATE



DALVA



Die Geschichte einer Wiedergutmachung mit einem tief ergreifenden Ende. Dalvas Vater wird verhaftet. Sie versteht es nicht. Sie ist doch seine Frau, sie liebt ihn und das, was sie in den letzten Jahren für ihn gemacht hat. Dalva kommt in ein Heim. Dort ist sie anders als die anderen. Sie ist eine Dame und trägt die Kleidung einer erwachsenen Frau. Dabei ist sie erst ein Mädchen an der Schwelle zum Teenageralter. Sie muss lernen, wieder ein Kind zu sein. Mehr und mehr steigert sich aber ihre Verwirrung und mehr und mehr muss sie sich damit abfinden, dass die Liebe, die sie mit ihrem Vater teilte, nicht das war, was sie dachte. Unterstützung findet sie bei ihrer Mitbewohnerin Samia und dem Sozialarbeiter Jayden. Samia leiht ihr eine Jacke und langsam begreift Dalva, dass es die Kleidung ist, die es ihr ermöglichen wird, sich von dem Korsett des Vaters zu befreien. Die Kleidung, die ihr Vater ihr kaufte, definierte sie. Die Kleidung, die sie sich mit Hilfe ihrer Erzieherin selbst kaufen wird, wird es ihr erlauben, als etwas anderes als eine Puppe gesehen zu werden, und ihr helfen, die Tür zu einem neuen Leben aufzustoßen.

HERE



Die Zeit gibt die Möglichkeit, Blicke verweilen zu lassen und die Stille zu hören. In einer Umgebung, in der die Ablenkung unsere Zeit zu monopolisieren scheint, gibt es hier die Möglichkeit, unsere Aufmerksamkeit zu mobilisieren: Aufmerksamkeit für andere, für die Natur, oder die Fähigkeit, sich Zeit für Zeit zu nehmen.

Es ist der Tag vor dem Beginn der Sommerferien im belgischen Baugewerbe und Stefan ist im Begriff, für einige Wochen nach Rumänien zurückzukehren. Doch bevor er abreist, gönnt er sich noch einen Abstecher in die Stadt. Von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang besucht er seine Freunde, bietet ihnen ein wenig von der Suppe an, die er aus den Resten in seinem Kühlschrank gekocht hat, schenkt ihnen aber vor allem seine Aufmerksamkeit. In der Stadt begegnet er einem befreundeten Kellner, seiner Schwester und seinem Onkel. In den Gesprächen gibt es Pausen und alle schätzen den Akt des Teilens einer Suppe: ein Schlüssel, der die Türen zum Zusammensein öffnet. Bis sein Weg den einer jungen Frau kreuzt. Sie zwingt Stefan dazu, innezuhalten und sich hinzuknien, um das Objekt ihrer Studien und ihrer ganzen Aufmerksamkeit näher zu betrachten: Moos.

"Moos wächst überall und die meisten Leute sehen es nicht einmal. So wie ich.", sagt die Frau. Das Moos, das aus den Unterwasserwelten auf das Festland gewandert ist, gehört zu den ältesten aller Pflanzen. Seine Beharrlichkeit relativiert die Vergänglichkeit der hektischen Handlungen auf dieser Erde.

HERE

BE 2023, 82 Min., OmeU Regie: Bas Devos Drehbuch: Bas Devos Besetzung: Stefan Gota, Liyo Gong Kamera: Grimm Vandekerckhove

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2023 Here 2019 Hellhole - Ghost Tropic 2013 Violet 2009 We Know (Short) 2008 The Close (Short) 2006 Pillar (Short) 2005 Taurus

VORSTELLUNGEN

26.08.2023 15:30 Gauting 29.08.2023 18:00 Gauting

LUKA

BE/NL 2023, 94 Min., OmeU Regie: Jessica Woodworth Drehbuch: Jessica Woodworth Besetzung: Jonas Smulders, Geraldine Chaplin, Samvel Tadevossian, Jan Bijvoet, Sam Louwyck, Django Schrevens, Hal Yamanouchi Kamera: Virqinie Surdej

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE 2023 LUKA 2023 La Flotte (Short) 2019 The Barefoot Emperor 2016 King of the Belgians 2012 The Fifth Season 2009 Altiplano 2006 Khadak 2002 The Virgin Diaries

VORSTELLUNGEN 27.08.2023 18:00 Gauting 28.08.2023 18:00 Gauting

LUKA



Eine symbolische Reflexion über die Sinnlosigkeit der Konflikte und ein Film über die Möglichkeiten individueller Entscheidungen in einem starren, autoritären System.

Der junge Luka ist entschlossen, sein Bestes zu tun, um sein Heimatland vor einer ständig bevorstehenden Invasion zu schützen. Er macht sich auf den langen Weg von Region 27 nach Fort Kairos, einem Außenposten in der Steppe. Dort werden ihm die Worte Gehorsam, Ausdauer und Aufopferung eingebläut, um die Nation Kairos vor dem zu schützen, was dahinter liegt. Aber was ist das Jenseits? Der Feind wird nie gesehen und das schon seit Generationen nicht mehr. Die Soldaten absolvieren Übungen und andere tägliche Routinen, um sich auf eine unsichtbare Bedrohung vorzubereiten. Als der neue Rekrut Luka eintrifft, ist das ein Ereignis an sich. Luka wird schnell in die Reihen aufgenommen und freundet sich mit Geronimo und Konstantin an. Sein Ziel ist es, ein Scharfschütze zu werden, der die trostlosen Landstriche nördlich der Mauer auskundschaftet, die die Barriere zwischen Kairos und dem, was auf der anderen Seite liegt, bildet. Zunächst zu niederen Arbeiten verdammt, verdient Luka sich bald seinen Platz auf der Mauer. Die Entdeckung eines weißen Pferdes im Feindesland stellt alles in Frage, woran die Bewohner der Festung immer geglaubt haben. Sie wird zu einem dramatischen Wendepunkt in der Freundschaft der drei jungen Männer werden.

Grandiose Schwarz-Weiß-Interpretation von Dino Buzzatis viel gepriesenem DIE TARTARENSTEPPE.

SUMMER TO COME



Ein unglaublich atmosphärischer Film.

Milán, ein 18-jähriger ruheloser Gymnasiast, nimmt mit seinen Klassenkameraden an einem Sommercamp teil. Zwischen ihm, Anna und Dani beginnt sich eine Dreiecksbeziehung zu bilden. Die drei jungen Leute gehen nach diesem kleinen Sommerabenteuer wieder eigene Wege.

Nach einem Jahr kehrt die Klasse zum Ort der Reise zurück, allerdings ohne Milan: Der Junge beging zwischenzeitlich Selbstmord. Die Erinnerung an ihn hinterließ bei allen unauslöschliche Spuren. Sie versuchen sich an die Geschichten zu erinnern, vor allem Dani und Anna. Was ist damals geschehen und hätte die Tragödie vermieden werden können?

JÖVÖ NYÁR

HU 2022, 73 Min., OmeU Regie: György Mór Kárpáti Drehbuch: György Mór Kárpáti Besetzung: Rea Albert, Czipa András, Hunyadi Beatrix Kamera: Gergely Pálos

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2022 Summer to Come 2019 Guerilla 2013 ... Meanwhile in Budapest

VORSTELLUNGEN 27.08.2023 15:30 Gauting 29.08.2023 20:15 Gauting

THE HAPPIEST MAN IN THE WORLD

Ein Speed-Dating-Event in einem Hotel in Sarajevo. Asja begibt sich dorthin, vorbei an den Einschusslöchern aus dem Krieg, die immer noch die Fassaden prägen. Ein rasantes Frage-Antwort-Spiel soll das Eis brechen, die ProtagonistInnen werden in rosa Hemden und Schürzen gekleidet und in Zimmer zu verschiedenen Aufgaben geschickt. Diese tragen so illustre Namen wie Zürich und Basel, haben aber so gar nichts an sich von einer starken und lange existierenden Neutralität.

Die kulturelle Kluft tritt von Anfang an zu Tage. "Du bist keine Serbin?" ist eine der ersten Fragen, die Asjas Landsfrau Aida ihrer Verabredung sofort stellt. Die Zugehörigkeit zu einer serbischen, kroatischen oder muslimischen Gruppe kann immer noch eine Abgrenzung darstellen. Asja bekommt als Tischnachbarn Zoran zugewiesen. Doch dass er mit ihr zusammenkommt, ist kein Zufall. Er ist nicht gekommen, um Liebe bei einem Speed-Dating zu finden, er ist gekommen, um Vergebung zu finden. Die beiden haben eine gemeinsame Vergangenheit, die sie im Laufe der Veranstaltung immer wieder aufgreifen müssen und die mit jeder Konfrontation, jeder Frage und jeder Antwort immer brisanter wird.

NAJSREKNIOT ČOVEK NA SVETOT

MK/BE/SL/DK/HR/BA 2022, 85 Min., OmeU Regie: Teona Strugar Mitevska Drehbuch: Elma Tataragić, Teona Strugar Mitevska Besetzung: Jelena Kordić Kuret, Adnan Omerović Kamera: Virqinie Saint Martin

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE

2022 The Happiest Man in the World
2019 God Exists,
Her Name is Petrunya
2017 When the Day Had no Name
2012 The Woman Who Brushed
Off Her Tears
2008 I Am From Titov Veles
2004 How I Killed A Saint
2001 Veta (Short)
2000 Amer in America

1999 Why is Betty Boop Angry

VORSTELLUNGEN 26.08.2023 20:15 Gauting 27.08.2023 20:30 Starnberg



DOKUMENTAR FILMPREIS

A LIFE LIKE ANY OTHER



Ein feinfühliger und einfühlsamer persönlicher Film, in dem ein tiefgreifendes Porträt einer Ära gezeichnet wird, ohne dass die Väter oder Männer im Allgemeinen an den Pranger gestellt werden.

Der Weg einer Ehefrau an der Seite eines dominanten Mannes von den 80er-Jahren bis heute — ein Weg ins Verschwinden?

Während die Kinder klein sind, ist Valerie eine temperamentvolle, witzige Mutter, die mit ihnen herumläuft, lacht und scherzt. Sie ist Make-up-Künstlerin beim Film und gut im Geschäft. Als sie mit Anfang 30 zwei Kinder bekommt, gibt sie ihren Job auf und bleibtzuhause, während ihr Ehemann als Regisseur alleine für den Unterhalt der Familie sorgt und immer wieder lange Zeit unterwegs ist.

Wenn er nach Hause kommt, filmt er die Familie und lässt sie mehr und mehr aus den Bildern verschwinden, um die schönen Seiten des Lebens festzuhalten. In einer Einstellung sitzt sie mit dem Kopf in den Händen vergraben da, während die Kinder im Hintergrund Krawall machen. Eine halbe Minute vergeht, ohne dass er mit ihr spricht. Valerie verschwindet. Jetzt ist sie 60 Jahre alt und ihre Tochter ist selbst Regisseurin geworden. Sie fragt nach, liest Tagebuch, sichtet die Filme aus der Jugend. Die Mutter hat ein Leben gelebt, das sie nie wollte — wie so viele ihrer Generation.

UNE VIE COMME UN AUTRE

BE/FR 2022, 68 Min., OmeU Regie: Faustine Cros Drehbuch: Faustine Cros Kamera: Jean-Louis Cros. Faustine Cros

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE 2022 A Life Like Any Other 2015 The Hater

VORSTELLUNGEN 24.08.2023 17:45 Seefeld 27.08.2023 11:00 Gauting

BOYZ

DE 2023, 72 Min., OmU Regie: Sylvain Cruiziat Drehbuch. Sylvain Cruiziat Kamera: Nikolai Huber

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2023 Boyz 2019 The Raft 2017 Find Fix Finish

BOYZ



Was es bedeutet, jung zu sein. Was einen Mann zum Mann macht und was dieser Begriff eigentlich bedeutet — Fragen wie diese wirft der Film auf, kann und will sie aber nicht endgültig beantworten.

Maxime, Vilas und Julian sind Anfang Zwanzig, sind in London aufgewachsen und haben dort eine deutsche Schule besucht. Nun studieren die drei Jungs in München. Die Freundschaft der drei wirkt eng und unzertrennlich. Probleme in der Kommunikation zwischen ihnen sprechen sie ebenso offen an, wie sie über den Druck, ein "Mann" sein zu müssen oder über idealistisch-romantische Beziehungsvorstellungen reden. Nur auf den allerersten Blick wirkt das Leben wie eine oberflächliche Aneinanderreihung von Partyszenen und pubertären Witzen. Vielmehr sind die drei Jungen Beispiele für eine Generation, der alles offen steht, die alles zu kennen meint und die doch an der Schwelle zum Erwachsenwerden steht, was immer das heißen mag. Maxime wird für sechs Monate nach Singapur gehen und damit das Freundestrio erst einmal verlassen.

VORSTELLUNGEN 26.08.2023 18:00 Gauting 27.08.2023 20:15 Gauting

DREI FRAUEN



Die Suche nach Freundschaft, Briefmarken und Fledermäusen irgendwo in den Karpaten zwischen der Ukraine, der Slowakei und Polen erhielt den Publikumspreis bei der Dok Leipzig 2022. In einer langsam aussterbenden Gesellschaft in dem Dorf Stuzhytsia leben drei Frauen — die Bäuerin Hanna, die Postbotin Maria und die Biologin Nelly. Hanna hat Mann und Kinder verloren und muss sich um einen Hof mit ein paar Hühnern und einer Kuh kümmern. Maria fürchtet um ihren Job in der örtlichen Poststelle, weil die Filiale im Nachbarort bereits geschlossen hat und Briefmarken Mangelware sind. Deshalb schlägt sie vor, doch einfach bereits benutzte von alten Briefen zu kratzen. Nelya schließlich ist im nahegelegenen Nationalpark tätig, untersucht Fledermäuse und freut sich tierisch über den Fund von Bärenkot. Ihr alter Ford Fiesta droht auseinanderzufallen und insgeheim wünscht sie sich, einmal als Forscherin in die Antarktis ausgesandt zu werden. Mitten in den ukrainischen Karpaten müssen sie mit der sozialen Realität und der Einsamkeit zurechtkommen. Je kälter der Karpatenwinter wird, desto mehr menschliche Wärme findet das Filmteam. In einer winzigen Küche teilt Hanna ihre Einsamkeit mit den Filmemachern, die sie an ihre verstorbenen Söhne erinnern. Der Film porträtiert einen unbekannten Ort mitten in Europa, an dem die Menschen täglich zwischen Weggehen und Bleiben entscheiden müssen.

DREI FRAUEN

DE 2022, 85 Min., OmU Regie: Maksym Melnyk Drehbuch: Maksym Melnyk Kamera: Florian Baumgarten, Meret Madörin

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2022 Drei Frauen 2020 Schönborn

VORSTELLUNGEN 27.08.2023 13:00 Gauting 27.08.2023 18:00 Gauting

EL ARTE DE PERDER

DE 2022, 71 Min., OmU Regie: Sebastian Saam Drehbuch: Sebastian Saam Kamera: Stefan Gieren, Martin Hanslmayr, Jorge Cabello

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2022 El arte de perder 2021 Tokyo 2021: Countdown im Lockdown (Short) 2012 Rock In A Hard Place (Short) 2008 A Wall of Silence (Short)

EL ARTE DE PERDER



Der chilenische Gitarrist Andrés Godoy ist in ärmlichen Verhältnissen augewachsen. Ein Arbeitsunfall im Jugendalter kostet ihm den rechten Arm. Inmitten der Pinochet-Diktatur erfindet sich Godoy trotz massiver körperlicher und gesellschaftlicher Einschränkungen als Musiker neu und entwickelt seine eigene Technik. Er beginnt eine lange Reise, auf der er versucht, allen Hindernissen zum Trotz seine Träume leben zu können. Erst spät, jenseits der 50, beginnt Godoy eine Solokarriere. Der Film porträtiert einen einzigartigen Künstler im Spannungsfeld zwischen Verlust und Wiederauferstehung, zwischen Mut und Verzweiflung – in einer inspirierenden Erzählung über Widerstandsfähigkeit und Glaube an sich selbst.

VORSTELLUNGEN

26.08.2023 18:00 Starnberg 27.08.2023 15:30 Gauting

FEMINISM WTF



Ein kämpferischer Film, unterlegt mit Musikvideo-Sequenzen zum elektronischen Soundtrack von Tony Renaissance. Die Frauenbewegung ist die erfolgreichste soziale Bewegung des 20. Jahrhunderts und hat alle Gesellschaftsschichten erfasst. Ihre Errungenschaften haben nicht nur bessere Lebensbedingungen für Frauen erkämpft, sondern auch die ldeen von Zusammenleben radikal verändert. Und obwohl feministische Debatten wie #metoo in der Mitte der Gesellschaft angekommen sind, hat der Begriff "Feministin" immer noch einen negativen Unterton. Wie kann man weiter zum Aufbrechen von Machtund Abhängigkeitsverhältnissen beitragen, um eine solidarische Gesellschaft der Vielen zu sein? Warum müssen Frauen den Großteil der unbezahlten Haus- und Kindererziehungsarbeit machen? Warum sind Kapitalismus und Feminismus ein Widerspruch? Was hat der europäische Kolonialismus mit den heutigen Ideen von sexueller Freiheit und rassistischen Stereotypen zu tun? Wieso braucht man Feminismus, um das Klima zu retten? Und warum engagieren sich eigentlich so wenige Männer für den Feminismus? Zu Wort kommen die Politikwissenschaftlerin Nikita Dhawan, die Professorin für Kindheit und Differenz Maisha Auma, der Männerforscher Christoph May und die auch hierzulande prominente Soziologin Laura Wiesböck.

FEMINISM WTF

AT 2023, 96 Min., OmU Regie: Katharina Mückstein Besetzung: Maisha Auma, Persson Perry Baumgartinger, Astrid Biele Mefebue, Nikita Dhawan, Christoph May, Sigrid Schmitz, Franziska Schutzbach, Rona Torenz, Paula Villa Braslavsky Kamera: Michael Schindegger

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE 2023 Feminism WTF 2018 L'Animale 2013 Talea

VORSTELLUNGEN

25.08.2023 18:00 Stamberg 26.08.2023 18:00 Gauting

PATE



GRETAS GEBLIRT

DE 2023, 96 Min. Regie: Katja Baumgarten Drehbuch: Katja Baumgarten Kamera: Gisela Tuchtenhagen, Katja Baumgarten

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE 2023 Gretas Geburt 2002 Mein kleines Kind 1997 Geburt im Sommer 1992 Großvater – wo komm' ich her, wo geh' ich hin?

VORSTELLUNGEN 25.08.2023 17:45 Seefeld 26.08.2023 15:00 Gauting

GRETAS GEBURT



Ein Paar erwartet ein Kind. Es liegt in Steißlage im mütterlichen Becken. In solchen Fällen wird heute meist per Kaiserschnitt entbunden. Das Paar aber wünscht sich eine natürliche Geburt. In der Frankfurter Klinik, die es zu Rate zieht, fühlt es sich unfreundlich behandelt. Die Hebamme und praktische Ärztin Anna R. dagegen bringt zum Gespräch Kuchen, bald duzt man sich. Es wird beschlossen, die Geburt in Annas Praxis stattfinden zu lassen. Anna kann jahrzehntelange Erfahrung vorweisen. Sie hat bereits rund 2000 außerklinische Geburten begleitet und hat in der Branche einen Namen. Noch wichtiger: Sie hat das alte Wissen um die manuellen Handgriffe, die Babys in Steißlage helfen können, auf die Welt zu kommen. Doch das Kind stirbt bei seiner Geburt im Jahr 2008. Die Eltern nennen es Greta.

Vier Jahre später steht seine Geburtshelferin vor Gericht. Sie ist Ärztin und Hebamme. Greta hatte im Bauch ihrer Mutter anders herum gelegen als üblich. Warum war Greta gestorben? Ein Fehler ihrer Geburtshelferin? Hat sie ihren Tod vorsätzlich in Kauf genommen? Nach 59 Verhandlungstagen das Urteil: Schuldig des Totschlags. Sechs Jahre und neun Monate Gefängnisstrafe, Berufsverbote, Schadensersatzzahlungen. Fragen bleiben offen. Ein Urteil ohne Beispiel nach dem unglücklichen Ausgang einer Geburt. Nach der Entlassung aus der Haft ist nichts mehr wie vorher. Eine dokumentarische Erzählung aus zehn Jahren.

WE WILL NOT FADE AWAY



Fünf Jugendliche aus Kriegsgebieten werden ausgewählt, auf eine Reise in den Himalaya aufzubrechen — eine Expedition, die zeigen soll, "wie Träume immer noch dein Leben verändern können und wie du Licht in diese dunkle Welt bringen kannst." (Regisseurin Kovalenko)

Illia, Lera, Liza, Andriy und Ruslan sind ganz normale Jugendliche. Die fünf Teenager, sind in ihren Ansichten und Interessen sehr unterschiedlich.

Andrij könnte in einer Boyband spielen, wird aber stattdessen in die Mine geschickt, um nach Kohle zu graben. In seiner Freizeit rappt er. "Ich werde nicht verblassen und in den glühenden Sonnenuntergang eintauchen", lautet die Zeile, die den Titel des Films vorgibt. Illia ist sanftmütig und möchte Schauspieler werden. Ruslan hingegen ist besessen von Motorrädern und schwärmt für Elon Musk. Trotzdem hat er wenig Verständnis für seinen Vater, der ihn ständig einen Idioten nennt. Lera will so schnell wie möglich aus der Gegend verschwinden und sprüht ihre Unzufriedenheit an die Wände. Sie will in Kiew als Fotografin leben. Auch Liza ist künstlerisch veranlagt, hat eine buchähnliche, hippieske Ausstrahlung und spricht sehr lyrisch über die Träume, die sie hegt.

Im Hintergrund fahren die Panzer. Wenige Wochen später wird die Heimat der Jugendlichen besetzt. Vorher schaffen sie noch ihre Expedition in den Himalaya. Sie steigen die Berge hinauf und erblicken das Dach der Welt.

MY NF 7GASNEMO

UA/FR/PL/US 2023, 99 Min., OmeU Regie: Alisa Kovalenko Drehbuch: Alisa Kovalenko Besetzung: Valery Kalmykov, Oleksiy Kobelev, Stéphane Siohan, Tomasz Morawski, Katarzyna Kuczyńska Kamera: Alisa Kovalenko, Serhiy Stetsenko

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE 2023 We Will Not Fade Away 2018 Home Games 2015 Alisa in Warland

VORSTELLUNGEN 24.08.2023 18:00 Starnberg

PATE



WIR PERSONALISIEREN ERSTKLASSIGE NACHHALTIGE PRODUKTE FÜR IHRE BRAND



GREEN - SHIRTS

- INDIVIDUALISIERTE PRODUKTE
- · PERSÖNLICHE BERATUNG











Sommer



Strahlende Zähne

Dr. Michael Buchheim

Tutzing und Feldafing www.kfo-see.de



PERSPEKTIVE SPIELFILM

ALASKA



Eine Frau stellt ihren Wagen am Ufer eines Flusses ab. Geräusche der Natur im Morgengrauen. Die Frau lädt ihr Kajak ab und setzt es in den Fluss. Das Auto lässt sie stehen. Sie wirkt in sich gekehrt, in Gedanken versunken.

Sie heißt Kerstin und ihr Vater ist vor kurzem gestorben. Sie möchte eine bestimmte Route abpaddeln. An einem Rastpunkt begegnet ihr die jüngere Alima. Leicht belustigt fragt sie Kerstin, ob sie bemerkte, dass sie im Kreis herumführe — ohne zu ahnen, dass sie damit Kerstins Zustand treffend beschreibt.

Kerstins Tour ist ein Zurückkehren an einen vertrauten Ort, ein Zurückkehren zu einer Erinnerung und zu einem Traum. Gerade als sie beginnt, sich zu öffnen und in eine andere Camperin zu verlieben, trifft sie auf ihren Bruder, der sie gesucht hat, um das Erbe in seinem Sinne zu verteilen.

Ein stilles Wasserwander-Roadmovie, das mit jedem Kapitel seine Perspektive wechselt, um stetig an Spannung und Komplexität zu gewinnen.

ALASKA

DE 2023, 124 Min.
Regie:
Max Gleschinski
Drehbuch:
Max Gleschinski
Besetzung:
Christina Große, Pegah Ferydoni,
Karsten Antonio Mielke,
Milena Dreißig
Kamera:
Jean-Pierre Meyer-Gehrke

REGISSEUR

Jean-PierreMeyer-Gehrike

FILMOGRAPHIE 2023 Alaska 2022 Lass Mörder sein (Short) 2020 Nacktbilder (Short) 2018 Kahlschlag 2017 Endzeitstimmung (Short)

VORSTELLUNGEN 26.08.2023 20:15 Seefeld 27.08.2023 11:15 Gauting

ELAHA

DE 2023, 110 Min.
Regie:
Milena Aboyan
Drehbuch:
Milena Aboyan, Constantin Hatz
Besetzung:
Bayan Layla, Armin Wahedi, Derya
Dilber, Derya Durmaz, Cansu Leyan,
Beritan Balci, Slavko Popadić,
Nazmi Kırık, Réber Ibrahim
Kamera:
Christopher Behrmann

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE

2023 Elaha
2018 Der Greteltrick (Short)
2017 Sonne scheint über August (Short)
2017 Was bleibt (Short)
2016 Die Vertreibung der Elefanten (Short)

VORSTELLUNGEN

25.08.2023 20:30 Starnberg 26.08.2023 11:00 Gauting 26.08.2023 17:45 Seefeld

PATE



ELAHA



In einer Zeit, in der die Rechte von Frauen und Mädchen bedroht sind, setzt sich Elaha für die körperliche Autonomie ein. Die 22-jährige Deutsch-Kurdin arbeitet in einer Wäscherei. Ihre Hochzeit mit Nasim ist nur noch wenige Wochen entfernt und Elaha wird immer mehr mit den Erwartungen ihres Umfelds konfrontiert: Frauen sollen als Jungfrau in die Ehe eintreten. Manche potenziellen Schwiegereltern verlangen sogar einen ärztlichen Nachweis. Doch Elaha hat bereits sexuelle Erfahrungen gemacht und steht nun vor einem Problem. Um ihr Jungfernhäutchen chirurgisch rekonstruieren zu lassen, benötigt sie Geld, das sie nicht hat. Zwischen bedingungsloser Liebe zu ihrer Familie und dem Wunsch nach einem selbstbestimmten Leben hin- und hergerissen, muss sie eine schwerwiegende Entscheidung treffen. Doch Elaha beginnt, die Regeln zu hinterfragen: Warum und für wen muss sie überhaupt eine Jungfrau sein?

ES BRENNT



Es könnte ein schöner Tag werden. Amal, Omar und Ahmad bilden eine Familie. Ein weiteres Geschwisterkind ist unterwegs. Die Eheleute gehen zärtlich miteinander um, fast wie zwei frisch Verliebte, und an diesem Morgen starten sie gut gelaunt in einen Tag, der nur Gutes für sie bereitzuhalten scheint.

Amal geht mit ihrem Sohn Ahmad auf den Spielplatz. Ahmad will gerne schaukeln, doch auf der Schaukel sitzt ein Mädchen. Die beiden Kinder blicken sich an, lächeln und eine sofortige Verbindung ist hergestellt, wie es bei Kindern oft der Fall ist. Auf der anderen Schaukel sitzt aber der Onkel des Mädchens. Als Amal ihn höfich fragt, ob ihr Sohn auch schaukeln dürfe, setzt er zu einer üblen Tirade über Islamisten an. Zwei Frauen kommen Amal zu Hilfe und der Mann verschwindet.

Amal will die Beleidigungen so nicht stehenlassen. Sie glaubt an das Recht und klagt den Mann wegen Beleidigung an. Es kommt zum Gerichtstermin. Der Mann verbreitet weiter seine Thesen. Die Richterin hört drei Sätze und verurteilt ihn. Doch der Mann geht in Berufung. Dadurch gerät das ruhige Leben der Familie um Amal mehr und mehr durcheinander. Immer noch glauben sie an das Recht und gehen zur nächsten Verhandlung. Der Richter lässt den Mann erneut seine Vorurteile verkünden und verurteilt ihn, doch Amal reicht das nicht.

IT'S BURNING

DE 2023, 88 Min.
Regie:
Erol Afşin
Drehbuch:
Erol Afşin
Besetzung:
Kida Khodr Ramadan, Halima Ilter,
Emir Kadir Taskin, Nicolas Garin,
Sohel Altan Gol
Kamera:
Emrah Celik

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2023 Es brennt

VORSTELLUNGEN 24.08.2023 20:15 Gauting 25.08.2023 20:15 Seefeld

PATE



BURNING FIRE

CH 2023, 74 Min.
Regie:
Michael Karrer
Drehbuch:
Michael Karrer
Besetzung:
Nadim Ben Saïd, Matia Frei, Nadège
Kanku, Mina Wehrli, Philipp Hüssy,
Gabriela Vieria, Jonas Junker
Kamera:
Ramón Köniqshausen

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2023 Füür brännt 2022 Les grands près (Short) 2019 22:47 Linie (Short)

VORSTELLUNGEN 23.08.2023 18:00 Gauting 24.08.2023 20:30 Gauting

FÜÜR BRÄNNT



Es ist Sommer, die Tage sind warm und der Fluss fließt durch die Stadt. Jugendliche treffen sich an seinem Ufer. Bald umgibt sie die Nacht. Geschichten springen hin und her, Blicke und Gesten, bis die Nacht länger wird, man sich verabschiedet, zusammen geht, nochmal ins Wasser springt, betrunken ist oder hofft, mit jemandem zusammenzukommen. Inmitten der Gruppe brennt ein Feuer, leuchtet nur die nächste Nähe aus, flackert, knistert und illuminiert die Blätter und Äste der Bäume am Ufer, so dass sich Schatten bilden, Geister und Chimären.

In unspektakulären Alltagsszenen wird die Gruppe als intimer Raum gezeigt, in dem wie in einem verschlungenen Räderwerk immer wieder Tausende von kleinen Rädchen ineinander greifen. In diesem einfachen und doch komplexen Zusammenspiel, in dem die Individuen zu einer Einheit werden und sich wieder trennen, können sich Verhaltensmuster ebenso schnell einschleichen wie sie sich wieder auflösen.

GERANIEN



Klug und mit leisem Humor inszenierte Spielfilmdebüt über die klassischen Familienproblemen wie Verdrängung, Sprachlosigkeit und wachsender Distanz, und vor allem die komplexen Beziehungen zwischen Töchtern und Müttern.

Nina lebt ein selbstbestimmtes Leben als Theaterschauspielerin und Mutter in Amsterdam. Im Alltag drückt sie sich davor, nochmal nach Hause zu fahren, aber als die Großmutter im Gemüsegarten stirbt, kehrt Nina zurück in die Kleinstadt im Ruhrgebiet, wo sie mit einem verdrängten Familienleben und ihrer Heimat konfrontiert wird. Nina findet das Haus ihrer Kindheit nahezu unverändert vor: Im Wohnzimmer tschilpt der Kanarienvogel, in der Küche entsteint die Mutter kiloweise Pflaumen aus dem Garten und der Vater genehmigt sich ab und zu einen Whiskey aus dem Regalfach "unten neben den Digestifgläsern". Als der Beerdigungstermin sich verschiebt, flackern die Spannungen zwischen der pragmatischen Mutter und der Tochter, die mittlerweile als Kosmopolitin in einer europäischen Großstadt lebt und eine Anfrage vom Traumschiff für unter ihrem Niveau hält, wieder auf. Die liebevolle Oma ist nun nicht mehr da, um die Konflikte abzufedern.

GERANIEN

DE 2023, 84 Min.
Regie:
Tanja Egen
Drehbuch:
Tanja Egen, Esther Preussler
Besetzung:
Friederike Becht, Marion Ottschick,
Peer Martiny, Jasmina Musić,
Stefanie Meier, Aleksandra Ćorović
Kamera:
Claudia Schröder

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE 2023 Geranien 2017 Der Gesellschafter (Short) 2016 Funke (Short) 2013 Together (Short)

VORSTELLUNGEN 23.08.2023 18:00 Gauting 24.08.2023 20:00 Gauting

KNOCHEN UND NAMEN

KNOCHEN UND NAMEN

DE 2023, 104 Min.
Regie:
Fabian Stumm
Drehbuch:
Fabian Stumm
Besetzung:
Fabian Stumm, Knut Berger,
Marie-Lou Sellem, Susie Meyer,
Magnus Mariuson, Doreen Fietz
Kamera:
Michael Bennett

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2023 Knochen und Namen 2021 Daniel (Short) 2020 Bruxelles (Short)

VORSTELLUNGEN 28.08.2023 18:00 Gauting 29.08.2023 20:30 Starnberg



In dieser wunderbar leicht und wie beiläufig inszenierten Komödie geht es, gespickt mit einem sehr leisen und subtilen Humor, um die Dissonanzen in Beziehungen. Was verbindet uns und was lässt und voneinander entfernen?

Ein gemeinsamer Abend im Kino: Boris und Joni laufen danach die Straße entlang und tauschen ihre Eindrücke aus. Boris ist von einem alten Film Helmut Käutners total begeistert, Joni findet ihn nicht schlecht, aber ein bisschen rührselig. Entschiedener Protest des Geliebten: Rührend vielleicht, aber keinesfalls rührselig. In diesem Moment kippt die entspannte Stimmung. "Frag' mich doch nicht, wie ich's finde, wenn du es gar nicht hören willst", schimpft Joni gereizt. Der schöne Abend zu zweit ist verdorben. Jedes Paar kennt solche Dissonanzen, aber bei Joni und Boris werden sie langsam zum Symptom. Dabei ist es keineswegs so, dass die Liebe schon zerbrochen wäre. Aber sie geht durch eine Phase der Ambivalenzen. Der eine liegt im Bett und liest, der andere arbeitet im Nebenraum am Schreibtisch. Der eine wühlt sich immer tiefer in die Proben zu einem neuen Film mit einer ambitionierten Regisseurin und beginnt dabei reale und fiktive Charaktere zu vermischen, der andere versucht seine Stimme als Schriftsteller neu zu definieren. Durch diese Tage des Ringens um Distanz, Nähe, Vertrauen, Verlangen und Verlustangst geistert Jonathan's kleine Nichte Josie, die auf eigenwillige Weise versucht, mit dem nahenden Ende ihrer Kindheit umzugehen.

LETZTER ABEND



Eine flotte Komödie. Lisa und ihr Freund Clemens werden von Hannover nach Berlin ziehen und geben eine kleine Abschiedsparty. Lisa wird als Neurologin an der Charité anfangen — ein großer Neubeginn, mitten im Pandemiesommer, kurz nach dem Lockdown, in einer Zeit, in der vieles so eingeschränkt war. Es soll ein schöner letzter Abend in vertrauter Umgebung werden, doch gute alte Freunde sagen kurzfristig ab oder erscheinen viel zu spät — dafür tauchen auf einmal immer mehr uneingeladene Gäste auf.

Clemens will alles gut machen, übt einen Blues für Lisa, mit dem er sie überraschen will. Doch eigentlich muss er sich um den anstehenden Umzug kümmern, Einkäufe müssen reingebracht und die Lasagne muss zubereitet werden. Außen vor der Tür steht eine Fremde, sie muss ihren Akku aufladen. Die Lasagne misslingt, der darauf nötige Lieferbote der Pizza muss dringend aufs Klo, der Boden ist nass, beim Griff zum Handtuch zerbricht etwas. Irgendwas ist immer, und was Gutes kommt selten raus. Der schon zuvor schief hängende Haussegen gerät so mehr und mehr in Schräglage und das Paar beginnt über die neuen Gäste unterschwellige Beziehungskonflikte auszutragen. Gesellschaftsspiele entgleisen, Konkurrenzkämpfe spitzen sich zu, aus Corona-Smalltalk werden Vorwürfe, und heimliche Sehnsüchte, Ängste und Missverständnisse lassen die Spannungen eskalieren.

Und das Bücherregal ist immer noch nicht ausgeräumt.

I FT7TFR ABEND

DE 2023, 87 Min. Regie: Lukas Nathrath Drehbuch: Lukas Nathrath, Sebastian Jakob Doppelbauer Besetzung: Sebastian Jakob Doppelbauer, Pauline Werner, Nikolai Gemel Kamera: Philio Jestädt

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2023 Letzter Abend 2019 Kippa (Short) 2019 Kippa - Die Reportage (Short) 2018 Mit im Bund (Short) 2016 Ein glücklicher Tag (Short)

VORSTELLUNGEN

23.08.2023 20:30 Gauting 24.08.2023 11:00 Gauting 24.08.2023 18:00 Gauting

PATE



RÉDUIT

CH 2022, 82 Min., OmU Regie: Leon Schwitter Drehbuch: Leon Schwitter, Michael Karrer Besetzung: Dorian Heiniger, Peter Hottinger Kamera: Robin Angst

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2022 Réduit 2021 So weit so gut (Short)

VORSTELLUNGEN 23.08.2023 20:15 Gauting 24.08.2023 18:00 Gauting

RÉDUIT



Der Vater nimmt seinen Sohn mit in die Berge. Es ist eine Auszeit von der Welt. Dem Jungen fällt sie schwer, fehlt ihm doch der digitale Kontakt zur Außenwelt. Dazu schleicht sich langsam ein Unbehagen in die einsame Bergwelt ein. Auch wenn die einzige wirkliche Gefahr, die über diesem idyllischen Bergurlaub zu schweben scheint, die Langeweile ist, so irritieren den Jungen doch manche Beobachtungen: Was hat es mit der überwältigenden Fülle von Dosen mit Ravioli und anderen haltbaren Lebensmitteln im Keller auf sich? Warum liegt dort eine Gasmaske? Soll der geplante Urlaub etwa länger dauern? Das Bild auf die Vaterfigur, der mit Selbstversorgung, Jagen, Schießen und Campen gehen Erfolg haben will, verändert sich und führt zum Konflikt.

SPRICH MIT MIR



Total Eclipse of the Heart schmettert Bonnie Tyler auf dem Soundtrack, es ist das Lied der Mutter-Tochter-Gemeinschaft, es ist das Lied aus Karos Jugend, es ist das Lied, das sie beide irgendwie verbindet, es ist ein Lied über zwei Frauen, die miteinander wollen, aber nicht so richtig können, die beide etwas in sich tragen, das sie nicht rauslassen. Nun machen sie Urlaub auf Rügen. Die Mutter redet viel, ohne viel zu sagen, schimpft über die Männer, und Karo will vor allem Ruhe, Zeit für sich selbst. Sie ist mehr der in sich verschlossene Typ. Mutter Michaela fängt gleich einen Flirt mit Jochen an, der kurz vor der Scheidung steht. Er macht mit seiner sechzehnjährigen Tochter Marie das erste Mal Urlaub, wahrscheinlich um irgendwie etwas gutzumachen.

Marie ist offen, zugewandt, hat schnell Freunde gefunden auf Rügen, und wendet sich auch Karo freundlich zu. Karo weiß nicht recht, was sie davon halten soll. Zumal die Begegnung mit Jochen sie an den Vater erinnert, den sie nie hatte, der die Familie verlassen hat, als sie zwölf war. Sie begreift, dass diese Leerstelle sie immer noch davon abhält, endlich in ihrem eigenen Leben anzukommen.

SPRICH MIT MIR

DE 2023, 80 Min. Regie: Janin Halisch Drehbuch: Janin Halisch & Hannah Sioda Besetzung: Alina Stiegler, Barbara Philipp, Peter Lohmeyer Kamera: Antonia Lange

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE 2023 Sprich mit mir 2016 Lui 2015 The Lost Ones 2014 Ihr und Eure Welt 2013 Skinny Love

VORSTELLUNGEN 27.08.2023 18:00 Seefeld 27.08.2023 20:30 Gauting

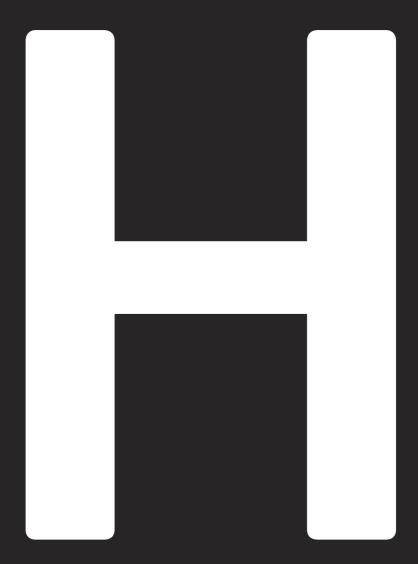
ORIS







Wittelsbacherstraße 2 | 82519 Stamberg Tel.: 08151 | 91 17 22 | Fax: 08151 | 91 17 23



HORIZONTE FILMPREIS

AUF DER ADAMANT



Goldener Bär Berlinale 2023.

Die Einzigartigkeit der Adamant als Einrichtung beginnt mit ihrem Standort: ein riesiger, mit Holz verkleideter, von Architekten entworfener Kahn, der in der Seine im Zentrum von Paris vertäut ist, nicht weit von den wichtigsten kulturellen Sehenswürdigkeiten der französischen Hauptstadt. Als solches lebt es von der Energie der Stadt, während es sich - schwimmend inmitten der Stadt, beschattet von Platanen am Ufer - wie eine Flucht vor dem Chaos anfühlt: ein Zufluchtsort in mehrfacher Hinsicht. Die Patienten kommen vorbei, scheinbar zu ihrer eigenen Zeit und aus eigenem Antrieb. Das Personal besteht aus Psychiatern, aber die Atmosphäre ist eher therapeutisch, mit einer Reihe von Aktivitäten, Einrichtungen und Beratungsangeboten für die Besucher: Kunstkurse hier, ein Filmclub dort, ein Café und eine Bibliothek für diejenigen, die sich lieber selbst unterhalten wollen. Hier werden Menschen mit psychischen Problemen betreut. Sie bekommen Hilfe zur Orientierung im Alltag und Unterstützung, damit sie den Mut nicht verlieren oder ihn wiederfinden können. Das Team versucht nach Kräften, gegen die Verschlechterung der Zustände und die Entmenschlichung in der Psychiatrie anzuarbeiten.

Letztlich unterscheiden sich all diese Männer und Frauen gar nicht so sehr von uns. Sie suchen nach Antworten, um sich selbst und ihren Platz in der Welt zu verstehen, und nach Lösungen, um die Tage zu überstehen und das Beste daraus zu machen, auch die scheinbar ereignislosen.

SUR L'ADAMANT

FR/JP 2023, 109 Min., OmU Regie: Nicolas Philibert Drehbuch: Nicolas Philibert Kamera: Nicolas Philibert

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE

2023 Auf der Adamant 2018 Each and Every Moment 2013 La Maison de la Radio 2010 Nénette 2007 Back to Normandy 2002 L'Invisible 2002 To Be And To Have 1999 Who Knows? 1997 Every Little Thing 1995 Animals 1993 In the Land of the Deaf 1990 Louvre City

VORSTELLUNGEN

23.08.2023 17:45 Seefeld 25.08.2023 17:00 Gauting 30.08.2023 18:00 Gauting

DAS KOMBINAT

DE 2023, 90 Min.
Regie:
Moritz Springer
Drehbuch:
Moritz Springer
Besetzung:
Daniel Überall, Simon Scholl,
Benny Schöpf
Kamera:
Marcus Winterbauer, Moritz Springer,
Marcel Seehuber

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE

2023 Das Kombinat 2015 Projekt A - Eine Reise zu anarchistischen Projekten in Europa 2014 Journey To Jah

Moritz Springer, geboren 1979 in Starnberg, ist Autor und Regisseur. 2014 erhielt JOURNEY TO JAH den Publikumspreis auf dem Zurich Film Festival und den Preis der DEFA-Stiftung beim Max Ophüls Preis.

VORSTELLUNGEN

27.08.2023 20:30 Open Air Wessling 28.08.2023 20:00 Starnberg

PATE



DAS KOMBINAT



Eine bewegende Reise von der idealistischen Idee zur größten Solidarischen Landwirtschaft in Deutschland.

Nicht nach Profit, sondern nach dem Bedarf wirtschaften, gemeinschaftlich füreinander und nicht nach ökonomischen Tauschprinzipien, kurz: nicht weniger als die Überwindung des Kapitalismus ist das Ziel des Kartoffelkombinats. Das ist eine landwirtschaftliche Genossenschaft bei München, gegründet 2011: ein idealistisches Unternehmen, das sich in der realen Welt nicht nur behaupten. sondern diese Welt auch verändern will.

Es geht um Wertschätzung für das Wachsen, um Fairness in der Bezahlung, um das große gemeinsame Ziel, etwas zu tun, um die Welt zum Besseren zu wenden. Zunächst ein paar Dutzend, dann ein paar Hundert Haushalte der Region werden Teil der Genossenschaft. Sie kaufen Anteile am Projekt und erhalten dafür regelmäßig Gemüsekisten, also das, was mit ihren Investitionen in ihrem Namen angebaut und für sie geerntet wurde. Der Konsument ist zugleich der Produzent: regional und Bio, erwirtschaftet ohne Profitinteressen. Der Markt als Mittelpunkt des kapitalistischen Systems soll ausgehebelt werden.

Doch Simon Scholl und Daniel Überall, die Gründer des Kartoffelkombinats, denken weiterund größer, doch ihr Weg führt in die Krise. Ist diese unausweichlich?

HOLY SHIT

CAN POOP SAVE THE WORLD?



Als im 19. Jahrhundert die Kanalisation gebaut wurde, galt sie als Segen. Tödliche Epidemien, die Millionen von Menschen auslöschten, gehörten in der westlichen Welt der Vergangenheit an. Mit der Kanalisation wurde jedoch auch die jahrtausendealte Tradition abgeschafft, unsere Ausscheidungen als Dünger zu verwenden, und der Nährstoffkreislauf von "Wachsen-Essen-Ausscheiden-Kompostieren" wurde unterbrochen. Die moderne Toilette mit Spülfunktion entsorgt unsere Ausscheidungen als Abfall, während die Landwirtschaft mehr Mineraldünger, für deren Gewinnung große Mengen fossiler Brennstoffe benötigt werden oder die nicht erneuerbar sind, für die Nahrungsmittelproduktion verwendet.

Die vermeintliche Lösung, Klärschlamm als Dünger zu verwenden, entpuppt sich im schlimmsten Fall als toxisches Szenario, bei dem Milchbauern in den USA ihre Milch wegschütten müssen, weil sie vergiftet ist.

Es gibt aber regenerative Möglichkeiten. Die von Dr. John Todd erfundene Eco-Machine nutzt die Sonne, um Klärschlamm in ungiftigen Kompost zu verwandeln. Die "Poo Pirates" in Uganda bringen den Dorfbewohnern bei, wie sie mit kostengünstigen Trockentoiletten Dünger herstellen und Epidemien verhindern können. In Schweden entwirft Carl Lindstrom eine Trockentoilette, die nicht eklig ist, und in Genf und Hamburg haben ganze Wohnkomplexe und Stadtviertel ihre eigenen Kläranlagen mit geschlossenem Wasserkreislauf, die Strom und Dünger produzieren.

HOLY SHIT - CAN POOP SAVE THE WORLD?

DE 2022, 86 Min., OmU Regie: Rubén Abruña Drehbuch: Rubén Abruña Kamera: Hajo Schomerus

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE

2023 Holy Shit, Can Poop Save the World
2016 Paseo de los presidentes
2016 Toilets
2016 Le roi cherche une toilette à louer
2014 La Casa Ausente
2010 Fernando & Boise

VORSTELLUNGEN

24.08.2023 20:15 Seefeld 25.08.2023 11:05 Gauting 25.08.2023 20:30 Open Air Wessling

IN DEINEN HÄNDEN

DE 2023, 66 Min. Regie: Sophie Dettmar Drehbuch: Sophie Dettmar Kamera: Chantal Bergemann

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE 2023 In deinen Händen 2018 Kraft 2017 PAZ 2015 (m)eat reality

VORSTELLUNGEN 24.08.2023 17:15 Starnberg 25.08.2023 18:00 Gauting

IN DEINEN HÄNDEN



Schon der Einstieg, der aus Sicht von Neugeborenen die ersten Eindrücke eines kalten, grellen Krankenhaus-Kreißsaals einer warmen, freundlichen Umgebung, die Geborgenheit ausstrahlt, gegenüberstellt, regt zum Nachdenken an.

"Es braucht Mut, ein Kind zu gebären".

Anka und Lauryn, zwei angehende Hebammen, setzen sich in ihrem letzten Ausbildungsjahr mit den Schwierigkeiten und Hindernissen des Systems "Geburt" auseinander. Der Film begleitet sie in ihrem Alltag als Hebamme und folgt ihren Gedanken und Auseinandersetzungen. Warum gibt es Gewalt während Geburten? Was ist die Aufgabe von Hebammen? Und wie sieht eine feministische Haltung in dem Beruf aus? Der Film zeigt, mit welchem Mut, welcher Vorsicht und welchem Einfühlungsvermögen sich die beiden mit dem Thema beschäftigen. Dabei kommen ähnliche Ansichten, aber auch Unterschiede der beiden Protagonistinnen und ihrer Hintergründe zum Vorschein.

LEERE NETZE



Diese poetische Liebesgeschichte zeichnet ein eindringliches Porträt der jungen Generation im Iran und erzählt von ihrer Hoffnung nach einer freieren Zukunft.

Amir liebt Narges und Narges liebt Amir. Sie träumen davon, ein gemeinsames Leben aufzubauen, doch als Amir seinen Job verliert, rückt eine Heirat in weite Ferne – zu hoch ist der Brautpreis, den die iranischen Traditionen von ihm verlangen. In der Hoffnung, die Klassenunterschiede mit harter Arbeit überwinden zu können, heuert Amir bei einer ländlichen Fischerei an der rauen Küste des Kaspischen Meeres an und verstrickt sich dort in kriminelle Machenschaften illegaler Kaviar-Wilderei. Zunehmend gerät Amir in einen gefährlichen Sog, der auch die Beziehung zu Narges gefährdet.

EMPTY NETS

DE/IR 2023, 98 Min., OmU Regie: Behrooz Karamizade Drehbuch: Behrooz Karamizade Besetzung: Hamid Reza Abbasi, Sadaf Asgari, Keyvan Mohamadi, Pantea Panahiha, Ali Bagheri Kamera: Ashkan Ashkani

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2023 Leere Netze 2013 Bahar im Wunderland 2010 Salam Aleikum Alemagne 2009 Packing 2008 Kindsein im Iran 2006 Murche

VORSTELLUNGEN

26.08.2023 20:30 Gauting 27.08.2023 18:00 Starnberg

SIEBEN WINTER IN TEHERAN

DE/FR 2023, 97 Min., OmU Regie: Steffi Niederzoll Drehbuch: Steffi Niederzoll Besetzung: Reyhaneh Jabbari, Shole Pakravan, Fereydoon Jabbari, Shahrzad Jabbari, Sharare Jabbari, Parvaneh Hajilou, Mohammad Mostafaei Kamera: Julia Daschner

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE 2023 Sieben Winter in Teheran 2008 Lea 2006 Ein Sommer lang (Short) 2005 Como si el Paisje Pasara (Short) 2004 Petuhtanten (Short)

VORSTELLUNGEN

25.08.2023 18:00 Gauting 26.08.2023 11:15 Gauting 26.08.2023 18:00 Seefeld

PATE

BARBARA ROSENTHAL

SIEBEN WINTER IN TEHERAN



Im Sommer 2007 wird Reyhaneh Jabbari von einem älteren Mann angesprochen. Er bittet die Studentin, die als Innendekorateurin jobbt, ihm bei der Gestaltung von Praxisräumen zu helfen. Bei der Ortsbegehung versucht er, sie zu vergewaltigen. Reyhaneh ersticht ihn in Notwehr. Sie wird wegen Mordes verhaftet und zum Tode verurteilt. Sieben Jahre lang sitzt sie im Gefängnis, während ihre Familie Anwälte engagiert und die Öffentlichkeit über den Fall informiert. Trotz nationaler und internationaler politischer und menschenrechtlicher Bemühungen verweist die iranische Justiz auf das "Recht auf Blutrache": Solange Reyhaneh ihre Anschuldigungen gegen den Mann nicht zurückzieht, darf seine Familie ihren Tod verlangen. Aber Reyhaneh bleibt bei ihrer Aussage und wird im Alter von 26 Jahren gehängt.

In ihrem berührenden und erschreckend aktuellen Dokumentarfilmdebüt verwendet Regisseurin Steffi Niederzoll unter anderem originales Ton- und Bildmaterial, das aus dem Land geschmuggelt wurde. Der Film macht die Ungerechtigkeit in der iranischen Gesellschaft sichtbar und porträtiert eine unfreiwillige Heldin, die im Kampf für Frauenrechte ihr Leben gab.

SMOKE SAUNA SISTERHOOD



In einer Blockhüttensauna, eingebettet in endlose Wälder an einem See, trifft sich eine Gruppe von Frauen im Wechsel der Jahreszeiten immer wieder, um ihre Geheimnisse auszuschwitzen und zu reden und geheimnisvolle Saunarituale zu vollführen. Die Frauen versammeln sich nackt – körperlich und emotional – im Saunaschuppen. Dort erzählen sie von den persönlichen Erfahrungen, die sie seit ihrer Kindheit geprägt haben, sie geben Geheimnisse preis und erzählen von schwierigen und manchmal schrecklichen Lebensereignissen. Sie reden über Liebe und Tod und Sex und Scham.

Und sie fühlen sich dank der Schwesternschaft und der Heiligkeit des Raums, in dem sie sich befinden. sicher.

Es handelt sich um eine Praxis, die so spezifisch für die Voro-Gemeinschaft in Estland ist, dass sie zusammen mit Kubas Rumherstellern, der türkischen Kaffeekultur und dergleichen auf der Liste des immateriellen Kulturerbes der UNESCO steht. Dazu gehört es ohne Zweifel, wenn man bedenkt, dass das kleine, rauchige, dampfende Wunder dieses Films darin besteht, dass er aus dem absolut Elementaren etwas so Immaterielles, so Lyrisches erschafft: Feuer, Holz, Wasser und viel nackte Frauenhaut.

SMOKE SAUNA SISTERHOOD

EE/FR/IE 2023, 89 Min., OmU Regie: Anna Hints Drehbuch: Anna Hints Kamera: Ants Tammik

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE

2023 Smoke Sauna Sisterhood 2021 Homme saabub paradiis (Short) 2018 Juured 2018 Ice (Short) 2014 Önne manifest (Short) 2012 Sein (Short) 2012 Vaba maa (Short)

VORSTELLUNGEN

23.08.2023 18:00 Seefeld 29.08.2023 18:00 Gauting

SOMETHING YOU SAID LAST NIGHT

CA/CH 2022, 96 Min., OmU Regie: Luis De Filippis Drehbuch: Luis De Filippis Besetzung: Carmen Madonia, Ramona Milano, Paige Evans, Joey Parro, Augustus Oicle, Mi'de Woon-A-Tai Kamera: Norm I i

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE 2022 Something You Said Last Night 2017 For Nonna Anna

VORSTELLUNGEN 25.08.2023 18:00 Seefeld 27.08.2023 18:00 Gauting

PATE



SOMETHING YOU SAID LAST NIGHT



Ein leichter und poetischer Film über Familienkonstruktionen, die sich nie deutlicher als an Feiertagen und in Ferien zeigen.

Die zwanzigjährige Schriftstellerin Ren und ihre Schwester Siena fahren widerwillig mit ihren Eltern in den Urlaub und werden zu einer Form des Zusammenlebens gezwungen, von dem sie schon längst meinten, dass sie ihm entkommen wären. Als die übergriffige Mutter Mona und ihr Vater Guido für die Autofahrt eine Mischung kitschiger Musical-Hits aus den 1980er Jahren auflegen, rollen sie mit dem Augen, singen aber dennoch lauthals mit. Sobald sie aber an ihrem Ziel angekommen sind — einer Art Feriendorf am Rande eines Sees —, tadelt Mona ihren Mann, weil er keine Hütte am Wasser gebucht hat und beschwert sich sofort auch über andere Dinge. Ren und Siena teilen sich eine Ausziehcouch im Wohnzimmer und werden durch das raue Geräusch eines Mixers am Morgen geweckt.

Der einwöchige Sommerurlaub soll so ablaufen, als würden die Kinder immer noch zuhause wohnen. Die Tage vergehen am Strand, die Hitze macht träge und zunehmend gereizt. Siena stürzt sich in eine Affäre, Ren bemüht sich um ihre Eltern und hofft, diesen bei Gelegenheit beizubringen, was sie belastet: Dass sie, die vor einiger Zeit bereits von zuhause ausgezogen ist, ihren Job verloren hat, Schriftstellerin werden möchte und künftig wieder auf elterliche Unterstützung angewiesen ist.



BEST OF FESTIVALS PUBLIKUMSPREIS

AMERICA



Eli ist ein israelischer Schwimmtrainer, lebt aber seit 10 Jahren in den Vereinigten Staaten. Als ihn ein Anruf erreicht, dass sein Vater, zu dem er schon lange keinen Kontakt mehr hatte, verstorben ist, reist Eli widerwillig wieder seit seiner Auswanderung nach Tel Aviv, um sich um den Nachlass zu kümmern.

Auf seiner kurzen Reise beschließt er, seinen Jugendfreund Yotam zu besuchen, mit dem er in seiner Jugend gemeinsam schwimmen gelernt hat. Doch Yotam hat das Schwimmen schon lange aufgegeben. Er betreibt einen kleinen, wunderschönen Blumenladen in Jaffa, zusammen mit seiner Verlobten Iris, einer talentierten Floristin, die wie Eli keinen Kontakt zu ihrer Familie hat. Um die alten Zeiten wieder aufleben zu lassen, besuchen die beiden Freunde einen Bach, an dem sie als Kinder gespielt haben. Während Eli ein Nickerchen macht, rutscht Yotam aus und schlägt mit dem Kopf auf einen Felsen auf, woraufhin er ins Wachkoma fällt.

Zehn Monate später ist Eli immer noch in Tel Aviv und renoviert das Haus, bevor er es verkauft. Iris' Laden ist hoch verschuldet, und als der Freund ihres Verlobten sie einlädt, seinen Garten zu gestalten, nimmt sie den Auftrag gerne an. Langsam scheint sich eine Beziehung zwischen Eli und Iris zu entwickeln. Doch da erwacht Yotam wieder aus seinem Koma.

Eine Geschichte zwischen einem Blumenladen und einem alten Kloster, zwischen einem Swimmingpool und dem Mittelmeer, zwischen Leben und Tod — und irgendwo dazwischen.

AMFRICA

IL/DE/CZ 2022, 127 Min., OmU Regie: Ofir Raul Graizer Drehbuch: Ofir Raul Graizer Besetzung: Oshrat Ingadashet, Michael Moshonov, Ofri Biterman Kamera: Omri Aloni

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2022 America 2017 The Cakemaker 2015 La discothèque (Short) 2009 Dor (Short) 2007 Prayer in January (Short)

VORSTELLUNGEN

25.08.2023 20:15 Gauting 26.08.2023 20:00 Starnberg

TSUCHI WO KURAU JYUNIKAGETSU

JP 2022, 111 Min., OmU Regie: Yuji Nakae Drehbuch: Yuji Nakae nach der autobiografischen Erzählung von Mizukami Tsutomu Besetzung: Kenji Sawada, Takako Matsu Kamera: Yasuhiro Kaneko

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE

2022 Das Zen-Tagebuch 2009 Manatsu no Yo no Yume aka "Okinawan Midsummer Night's Dream" 2007 Koishikute 2002 Hotel Hibiscus 1999 Nabbie's Love 1992 Pineapple Tours

VORSTELLUNGEN

26.08.2023 17:00 SBH Starnberg 27.08.2023 20:15 Seefeld 30.08.2023 18:00 Gauting

DAS ZEN-TAGEBUCH



Tsutomu lebt allein in den Bergen, schreibt Essays und Erzählungen und kocht mit selbst angebautem Gemüse und Pilzen, die er in den Bergen sammelt. Seine Routine wird zu seiner großen Freude gestört, wenn Machiko, seine Lektorin, ihn gelegentlich besucht. Sie liebt es zu essen, und er liebt es, für sie zu kochen. Tsutomu scheint mit seinem ruhigen zurückgezogenen Leben zufrieden zu sein. Andererseits hat er die Asche seiner Frau noch immer nicht losgelassen, obwohl sie schon vor 13 Jahren gestorben ist. Basierend auf einer autobiografischen Erzählung von Mizukami Tsutomu inszeniert Yuji Nakae einen Film über ein bescheidenes und achtsames Leben und das Kochen in Japan.

DIE EINFACHEN DINGE



Warme berührende Komödie um Männer, selbstbestimmtes Leben, Freiheit und die Möglichkeiten, die es immer gibt.

Vincent ist ein berühmter Unternehmer mit immer vollem Terminkalender. Doch das nützt wenig, als sein schickes Cabrio auf einer Landstraße plötzlich stehen bleibt. Vincent sitzt mitten im Gebirge fest. Gerettet wird er von dem wortkargen Eigenbrötler Pierre, der als Selbstversorger zurückgezogen auf einem Hof vor träumerischer Bergkulisse wohnt. Aber das ist kein Zufall. Vincent hat das geplant.

Pierre nimmt Vincent auf seinem Motorrad mit zu sich in sein Haus. Während er den Wortschwall des Großstädters über sich ergehen lässt, verrichtet er weiter ungestört seine Arbeit. Ein paar Tage später kehrt Vincent zurück und gibt vor, eine Ruhepause vom Hochleistungsleben nehmen zu müssen. Pierre nimmt ihn brummig bei sich auf und während sich das Windrad neben der Berghütte dreht, kommen sich die beiden ungleichen Charaktere näher, zumal Vincent ein paar Tipps für Pierre bereit hält, wie er einer bestimmten Frau im Tal näherkommen kann. Als Pierre all seinen Mut aufbringt und sie besucht, gesellt sich aber ein weiterer gut aussehender Anwärter hinzu. Pierre zieht sich sofort in seine Hütte zurück, weil er meint, keine Chance zu haben. Aber das sieht sein neuer Freund Vincent gar nicht so.

LES CHOSES SIMPLES

FR 2022, 95 Min., OmU Regie: Éric Besnard Drehbuch: Éric Besnard Besetzung: Lambert Wilson, Grégory Gadebois, Marie Gillain, David Bertrand Kamera: Jean-Marie Dreuiou

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE

2022 Die einfachen Dinge
2021 À la Carte! Freiheit geht durch den Magen
2020 Meine geistreiche Familie
2011 Mes Héros
2009 600 Kilo pures Gold!
2008 Cash - Abgerechnet
wird zum Schluss
1999 Codename Clown
1994 Une belle âme (Short)

VORSTELLUNGEN

24.08.2023 11:00 Gauting 24.08.2023 18:00 Seefeld 27.08.2023 17:00 SBH Starnberg 29.08.2023 17:45 Seefeld 29.08.2023 20:30 Open Air Wessling 30.08.2023 20:30 Gauting

PATE



THE UNLIKELY PILGRIMAGE OF HAROLD FRY

GB 2022, 108 Min., OmU Regie: Hettie MacDonald Drehbuch: Rachel Joyce Besetzung: Jim Broadbent, Penelope Wilton, Linda Bassett Kamera: Kate McCullough

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE

2022 Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry 2020 Normal People 2017 Fortitude 2017 Howards End

2013 The Tunnel 2012 Hit & Miss

2011 Lewis - Der Oxford-Krimi

2010 Kommissar Wallander

2009 Agatha Christie's Miss Marple 2007 Doctor Who

2007 Doctor Who 1996 Die erste Liebe

VORSTELLUNGEN

24.08.2023 10:45 Starnberg 24.08.2023 20:00 SBH Starnberg 28.08.2023 17:00 Gauting 28.08.2023 20:00 Gauting

DIE UNWAHRSCHEIN-LICHE PILGERREISE DES HAROLD FRY



Eine wohlig vertraute Geschichte britischer Exzentrizität mit einer sich mehr und mehr steigernden Emotionalität um die Fragen von Trauer und Vergangenheitsbewältigung. Bestsellerverfilmung.

Es ist ein gewöhnlicher Tag in ihrem schlicht dekorierten Haus in Devon, als Harold einen Brief von einem Hospiz in Berwick-upon-Tweed erhält, den seine ehemalige Kollegin Queenie auf ihrem Sterbebett geschrieben hat. Seine Frau Maureen reagiert nur beiläufig auf den Brief, als wäre er nicht weiter ungewöhnlich. Harold aber beschließt, der Sterbenden zurückzuschreiben. Zunächst scheint es nichts weiter als eine höfliche Handlung zu sein. Doch auf dem Weg, seinen Brief einzuwerfen, begegnet Harold einer jungen Frau an der örtlichen Tankstelle, die beiläufig erwähnt, dass ihr Glaube an die Genesung ihrer Tante der Frau bei der Heilung geholfen hat. Harold schaut sie mit großen Augen an und dann läuft er am nächsten Briefkasten einfach vorbei zu dem nächsten, der immer weiter entfernt liegt, so lange, bis er schließlich beschließt, gar nicht erst aufzuhören: Er wird die ganze Strecke, die ihn von Queenie trennt, komplett zu Fuß zurücklegen. Solange er weiterläuft, wird Queenie weiterleben.

FALLENDE BLÄTTER



Die in Cannes mit dem Preis der Jury ausgezeichnete Geschichte um zwei einsame Seelen, die zueinanderfinden, ist ein weiterer Höhepunkt in Kaurismäkis Filmografie, obwohl - oder weil - er größtenteils nur das macht, was er schon immer gemacht hat. Bei einem Karaoke-Abend in einer Bar treffen sich der Metallarbeiter und Alkoholiker Holappa und die Verkäuferin Ansa, finden auf sehr spröde und wortarmer Weise Gefallen aneinander und verlieren sich doch gleich wieder aus den Augen, weil er den Zettel mit ihrer Telefonnummer verliert. Dennoch finden die beiden mit einigen Mühen wieder zueinander, doch Ansa mag Holappas Alkoholsucht, die ihn mehrmals den Job gekostet hat, einfach nicht akzeptieren. Und so droht das Schicksal, die beiden wieder auseinanderzutreiben. Beide sind auf der Suche nach der ersten, einzigen und endgültigen Liebe ihres Lebens, aber die allgemeine Tendenz des Lebens legt denjenigen, die ihr Glück suchen, ziemlich viel Steine in den Weg. Holappa und Ana räumen sie stoisch beiseite. Eine Hommage an all die Menschen, die sich dem Schicksal und ihrer schlechten sozialen Stellung im Leben zum Trotz mit bemerkenswerter Beharrlichkeit entgegenstemmen und versuchen, den widrigen Umständen ihrer Existenz ein kleines bisschen Glück abzuringen. Und weiß Gott, man gönnt es ihnen von Herzen.

KUOLLEET LEHDET

AT/FI 2023, 115 Min., OmU Regie: Aki Kaurismäki Drehbuch: Aki Kaurismäki Besetzung: Alma Pöysti, Jussi Vatanen, Janne Hyytiäinen Kamera: Timo Salminen

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE

2023 Fallende Blätter
2017 Die andere Seite der Hoffnung
2011 Le Havre
2005 Lichter der Vorstadt
2002 Der Mann ohne Vergangenheit
1999 Juha
1996 Wolken ziehen vorüber
1993 Tatjana
1991 Das Leben der Bohème
1990 I Hired a Contract Killer
1989 Das Mädchen aus der
Streichholzfabrik

VORSTELLUNGEN

23.08.2023 11:00 Gauting 23.08.2023 18:00 Starnberg 23.08.2023 20:30 Gauting 29.08.2023 18:00 Seefeld 29.08.2023 20:15 Seefeld

L'AMOUR DU MONDE

SEHNSUCHT NACH DER WELT



"Was gefällt dir denn an diesem Ort?"

"Dass er 100.000 Kilometer von hier entfernt ist."

Sommerferien am Genfer See. Die Städte, die er berührt, und die Natur, die ihn umgibt, bilden den Hintergrund für die Geschichte von Margaux, einem vierzehnjährigen Mädchen, das den Sommer mit ihrem Vater verbringt. Während er in einem Hotel lebt, macht sie ein Praktikum in einer Einrichtung, die bedürftige Kinder aufnimmt. An ihrem ersten Arbeitstag lernt Margaux die Halbwaise Juliette kennen, ein kluges und temperamentvolles Mädchen, das sie zunächst gar nicht zu interessieren scheint. Die lichtdurchfluteten, warmen Sommerbilder, das in der Sonne glitzernde Wasser des Sees, die Ereignislosigkeit der Tage lassen sie in eine Atmosphäre der Lethargie und des Stillstands gleiten. Als sie und Juliette aber die Bekanntschaft mit Joël, einem jungen Fischer, machen, ändern sich die Tage. Joël ist nach dem Tod seiner Mutter aus Thailand in die Schweiz zurückgekommen, kann es aber kaum erwarten, wieder nach Asien zurückzukehren. Immer wieder zieht es Margaux und Juliette zu dem jungen Mann, um nicht von der Langeweile des Sommers erdrückt zu werden. Margaux verspürt eine tiefe Sehnsucht, mehr von der Welt zu entdecken und ihrem Drang nach Freiheit nachzugeben. Die ersten Anflüge von Anziehung und Zuneigung entwickeln sich aus der beginnenden Freundschaft, während sie mehr über Fischfang, indonesische Legenden und Reiher erfahren.

I 'AMOUR DU MONDE

CH 2023, 86 Min., OmU Regie: Jenna Hasse Drehbuch: Jenna Hasse, Julien Bouissoux, Nicole Stankiewicz Besetzung: Clarisse Moussa, Esin Demircan, Marc Oosterhoff, Adèle Vandroth Kamera: Valentina Provini

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE
2023 L'Amour du monde
2020 Il protagonista
2016 Soltar (Short)
2016 Visions Via Roma (Short)
2014 En août (In August) (Short)

VORSTELLUNGEN 24.08.2023 18:00 Gauting 25.08.2023 17:15 Starnberg

PATE

BARBARA ROSENTHAL

LAST DANCE



Feelgood Movie um Germain, der seine Tage verwöhnt in einem Lebensstil völlig ohne Verantwortung verbringt. Eigentlich ist es seine Frau Lise, die sich um alles kümmert, sich aber auch Zeit für wohltätige und künstlerische Aktivitäten nimmt. Ihr jüngstes Engagement gilt der Teilnahme an einer Tanzshow der spanisch-schweizerischen Choreografin La Ribot, die sich im Film selbst spielt. Lise blüht darin auf, erzählt von einer Musik, die man kaum tanzen kann und lacht dabei. Germain, inzwischen 75 Jahre alt, hört kaum zu, aber das macht Lise nichts aus. Eines Abends bricht sie plötzlich zusammen und stirbt in seinen Händen. Die Kinder versuchen sich ab dem Moment der Beerdigung rund um die Uhr um ihn zu kümmern. Das stört Germain mehr als sie sich vorstellen können, denn er hat anderes vor. Er will sein Versprechen, das er Lise und sie ihm gegeben hat, einlösen. Wenn einer von ihnen stirbt, führt der Überlebende das zu Ende, was der andere angefangen hat. Germain begibt sich also ins Theater zu den Proben des modernen Musiktheaters unter der Leitung von La Ribot und erzählt dort von seinem Auftrag, den er erfüllen will: Zu tanzen, um Lise nicht zu verlieren.

LAST DANCE

CH/BE 2022, 81 Min., OmU Regie: Delphine Lehericey Drehbuch: Delphine Lehericey Besetzung: François Berléand, Kacey Mottet Klein, La Ribot, Déborah Lukumuena, Astrid Whettnall, Sabine Timoteo Kamera: Hichame Alaouié

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE

2023 Les Indociles 2022 Last Dance 2019 Le milieu de l'horizon 2013 Puppylove 2012 Mode In Belgium 2009 Les arbitres 2007 Comme à Ostende

VORSTELLUNGEN

25.08.2023 11:00 Gauting 25.08.2023 20:30 Gauting 29.08.2023 20:00 Seefeld 30.08.2023 20:30 Starnberg

LUISE

DE 2023, 95 Min., OmU Regie: Matthias Luthardt Drehbuch: Sebastian Bleyl, Matthias Luthardt Besetzung: Luise Aschenbrenner, Christa Théret, Leonard Kunz Kamera: Lotta Kilian

REGISSEUR

© Alexander Sellschopp



FILMOGRAPHIE 2023 Luise 2021 Baby Alone 2020 Herbst 1929 Schatten über Babylon 2014 Ich und Kaminski: Making of 2013 24h Jerusalem 2006 Pingpong 2004 Menschen brauchen Hobbies 2004 Abgefahren 1999 Sommerfeld spielt Sommerfeld

VORSTELLUNGEN 23.08.2023 20:30 Starnberg

1998 Bloss

24.08.2023 11:15 Gauting 24.08.2023 20:30 Gauting

LUISE



Deutschlandpremiere. Ein atemberaubendes, wunderbar nuanciertes Historiendrama und Aufbruchsgeschichte in einer Welt fragiler und sich verändernder Grenzen. Elsass, Oktober 1918. In einem weiteren Monat wird der Große Krieg zu Ende sein – und die Region wird erneut den politischen Machthaber wechseln. Luise lebt seit dem Tod ihrer Mutter allein auf einem kleinen Bauernhof, nicht weit von den Gipfeln der Vogesen entfernt, auf der elsässischen Seite der Wasserscheide. Die junge und fromme Protestantin Luise steht immer noch unter Schock über den plötzlichen Tod ihrer Mutter, als eine Französin namens Hélène, die von einem deutschen Soldaten namens Hermann verfolgt wird, in ihrem Haus Zuflucht sucht. Trotz ihrer vielen Unterschiede werden die drei gezwungen, zusammenzuleben. Das Trio repräsentiert die Spannungen und Potenziale, die das Elsass kennzeichnen: Luise ist Elsässerin und spricht alle drei Sprachen des Territoriums, Hélène ist Französin, Hermann ist Deutscher und beide sprechen lediglich ihre jeweilige Muttersprache. Ein Offizier, der nach Hermann sucht, sorgt für eine weitere Wendung: Er ist elsässischer Abstammung, identifiziert sich aber als Deutscher und dient sogar in der kaiserlichen Armee – zu einer Zeit, als die meisten elsässischen Männer in der Marine dienten, um nicht in brudermörderische Auseinandersetzungen zu geraten.

SOPHIA, DER TOD UND ICH



Herrlich komisches Roadmovie.

Nach einer unruhigen Nacht klingelt es bei Reiner an der Tür. Davor steht Morten de Sarg, der eigentlich sein Tod ist. Er lässt ihm eine kurze Zeitspanne, um über alles nachzudenken. Da klingelt es ein weiteres Mal an der Tür. Ausgerechnet Sophia, die Ex-Frau Reiners, steht vor der Tür und unterbricht so den Tod bei der Ausübung seines Amtes. Reiner kann noch weiterleben, muss aber dafür sorgen, dass Sophia sich nicht zu weit von ihm und Morten de Sarg entfernt. Morten de Sarg seinerseits befürchtet, dass er um seinen Job bangen muss — und tatsächlich tauchen bedrohliche, weitaus weniger angenehme Bewerber auf den Fährmannsposten auf. Aus dieser absurden Ausgangslage heraus entsteht ein herrlich komischer Roadtrip, der zunächst zu Reiners Mutter führt. Sie wird ebenfalls zum Mitreisen verdammt, denn am Ende soll das Wiedersehen mit Reiners achtjährigen Sohn Johnny stehen. Bis dahin hatte Reiner keinen Kontakt zu ihm, sondern nur jeden Tag eine Postkarte gemalt und geschrieben.

Am 27.08.2023 um 20:00 Uhr in Anwesenheit von Regisseur Charly Hübner in der Schlossberghalle Starnberg.

SOPHIA. DER TOD UND ICH

DE 2023, 98 Min.
Regie:
Charly Hübner
Drehbuch:
Lena May Graf
Besetzung:
Dimitrij Schaad, Marc Hosemann,
Anna Maria Mühe, Johanna Gastdorf
Kamera:
Martin Farkas

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2023 Sophia, der Tod und Ich 2017 Wildes Herz

VORSTELLUNGEN

27.08.2023 20:00 SBH Starnberg 28.08.2023 17:45+20:00 Seefeld 29.08.2023 19:30 Gauting 30.08.2023 17:00 +20:00 Gauting

STAMS

AT 2023, 97 Min.
Regie:
Bernhard Braunstein
Drehbuch:
Bernhard Braunstein, Lixi Frank
Besetzung:
Sophia Waldauf, Martina Ambrosi,
Eva-Maria Kofler, Pascal Mair,
Kevin Kirchebner, Felix Powondra
Kamera:
Serafin Spitzer

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE

2023 Stams 2017 Atelier de conversation 2016 The benevolent dictator (Short) 2013 Sleeping image (Short) 2012 Pharao bipolar

VORSTELLUNG

27.08.2023 17:00 Gauting 29.08.2023 18:00 Starnberg

PATE

 Österreichisches Generalkonsulat München

STAMS



Das Skigymnasium Stams ist die Wintersport-Kaderschmiede des Alpenraums und eines der erfolgreichsten Ski-Internate der Welt. Wer hier herkommt, tut dies nicht aus bloßer Liebe zum Sport — sondern kommt, um zu den Besten zu gehören: Um seine Träume zu verwirklichen, mit dem Bewusstsein, dass es am Ende nur ein bis zwei Prozent aller SchülerInnen schaffen, sich im Spitzensport durchzusetzen. Mit enormer Disziplin und eisernem Willen bringen sich die Jugendlichen immer wieder an ihre körperlichen sowie mentalen Grenzen. Dabei zeugen die vielen Verletzungen und Physiotherapiestunden vom Risikosport, der hier betrieben wird. Trotz der sportlichen Konkurrenz verbinden die jungen SportlerInnen enge Freundschaften, die sie zu einer Art Schicksalsgemeinschaft werden lassen. In den gemeinsamen Momenten zwischen Training, Schule und Wettkampf motivieren sie sich gegenseitig, spenden einander Trost und lachen über Erlebtes. Was verlangt es den Jugendlichen ab, sich mit bedingungslosem Einsatz auf ihre sportlichen Ziele einzuschwören? Wie gehen sie mit dem ständigen Leistungs- und Erfolgsdruck und den damit einhergehenden Macht- und Abhängigkeitsverhältnissen um? Und was sagt das über unsere Gesellschaft aus?

TCHAIKOVSKY'S WIFE



Eine Frauengeschichte. Antonina Miliukova ist eine schöne, intelligente junge Frau, die im Russland des 19. Jahrhunderts in aristokratische Kreise hinein geboren wird. Sie könnte alles haben, was sie will – aber sie ist wie besessen davon, Pyotr Tchaïkovsky zu heiraten. Der Komponist stimmt der Liaison mit Antonina zu, weil er den Gerüchten über seine Homosexualität ein Ende setzen will. Allerdings zeigt sich schnell, dass die Ehe eher eine Farce ist. Das Eheleben selbst findet aufgrund der häufigen Abwesenheiten Tchaikovskys im Grunde nicht statt. Als seine Frau fordernder wird, entzieht er sich ihr ganz und schickt schließlich Freunde vor, um sie von der geplanten Scheidung zu unterrichten – mit Verweis auf seine zerbrechliche psychische wie physische Konstitution. Antonina aber blendet die niederschmetternde Situation schlichtweg aus – sie will um jeden Preis die Frau an der Seite des Genies bleiben. Und das auch um den Preis der Selbstaufgabe. In ihrem Liebeswahn erträgt Antonina Tchaïkovskys offen zur Schau gestellte Verachtung, um weiterhin mit ihm zusammen sein zu können. Die Rolle der Frau im Russland des ausgehenden 19. Jahrhunderts lässt keine Hilfe von der Gesellschaft erwarten. Ehefrauen haben keinen eigenen Pass und werden nur im Ausweis ihres Gatten mit aufgeführt. Aber Antonia ist es vor allem selbst und einzig alleine die, die sich als "Frau von Tchaikovsky" definieren will.

TCHAIKOVSKY'S WIFE

FR/RU/CH 2021, 143 Min., OmU Regie: Kirill Serebrennikov Drehbuch: Kirill Serebrennikow Besetzung: Alyona Mikhailova, Odin Lund Biron, Miron Fedorov Kamera: Vladislay Opelyants

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2023 Disappearance / La Disparition 2021 Tchaikovsky's Wife 2020 Petrov's Flu 2018 Leto 2014 Der die Zeichen liest 2011 Betrayal 2008 Yuri's Day

VORSTELLUNGEN 27.08.2023 20:00 Starnberg 28.08.2023 20:30 Gauting

THE GOLDEN THREAD

IN/BX/NL/NO/GB 2022 86 Min., OmeU Regie: Nishtha Jain Besetzung: Maqsood Alam, Babujaan, S.C. Chandra, Prem Chaurasia, Sanjeet Chowdhary Kamera: Rakesh Haridas

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE 2022 The Golden Thread 2019 Proof 2016 Submerged 2012 Gulabi Gang 2010 Family Album 2009 At My Doorstep 2007 Lakshmi and Me 2005 Call It Slut

2004 City Of Photos

VORSTELLUNGEN 26.08.2023 17:00 Gauting

PATE



STÄDTEPARTNERSCHAFT GEMEINDE HERRSCHING-CHATRA

THE GOLDEN THREAD



Fin visuelles Erlebnis und eine einfühlsame Recherche.

Außerhalb von Kalkutta drehen sich noch einige Jutemühlen, die seit der industriellen Revolution praktisch unverändert sind. Angetrieben von Dampf und Schweiß, ist die Arbeit ein Tanz im Rhythmus der jahrhundertealten Maschinen. Entlang endloser Reihen antiker Webstühle, die Luft dick von staubigen Fasern, verrichten die Arbeiter ihre Routinearbeit. Unfälle und steckengebliebene Maschinen sind an der Tagesordnung; die Gesichter der Arbeiter zeigen die Erschöpfung eines ganzen Arbeitslebens.

Die Gewerkschaft kämpft für einen Mindestlohn in Höhe von 250 US-Dollar pro Monat. In ihrer Pause melden sich die Arbeiter zu Wort: "Heutzutage kümmert sich niemand mehr um die Qualität, sondern nur noch um die Produktion", sagt einer.

Kurze Zeit später schließt eine der Fabriken nach mehr als hundert Jahren ihre Tore.

THE LOST KING



Unterhaltsame und kurzweilige Komödie, durchzogen von trockenem britischen Humor. Philippa Langley sitzt befremdet in einer Theateraufführung von Shakespeares' Richard III. Im Büro hat der Chef Jüngere an ihr vorbeiziehen lassen. Von chronischer Erschöpfung geplagt und frustriert, sträubt sie sich gegen die Worte, die Shakespeare dem britischen König des 15. Jahrhunderts in den Mund legt. In seinem Stück beschließt der Monarch, wegen seiner buckligen Hässlichkeit ein mordlustiger Bösewicht zu werden. Philippa findet, Shakespeare tue Richard III. unrecht mit dem Stück, das er erst 100 Jahre nach dessen Tod schrieb. Aber die Wissenschaft weiß nicht allzu viel über den Monarchen, nicht einmal, wo seine sterblichen Überreste liegen. Philippa beginnt sich einzulesen, folgt einer Spur nach Leicester, wo sie auf einem Parkplatz das Gefühl überkommt, dass Richard III. genau dort unter der Erde liegt. Nun muss sie allerdings noch die Universität und die Stadt überzeugen, da zu graben – und das Geld dafür auftreiben.

Als im Jahr 2012 die Gebeine des 1485 verstorbenen Königs Richard III. unter dem Parkplatz des Sozialamts Leicester gefunden werden, ist die Weltsensation perfekt. Auf dem Podium der Pressekonferenz sieht man im Film Angehörige der Universität, die sich den Fund auf die Fahnen schreiben, aber nicht die Initiatorin und Leiterin der Ausgrabungen selbst, die historisch interessierte Bürgerin Philippa Langley aus Edinburgh.

THE LOST KING

GB 2022, 108 Min., OmU Regie: Stephen Frears Drehbuch: Steve Coogan, Jeff Pope Besetzung: Sally Hawkins, Steve Coogan, Harry Lloyd, James Fleet, Sinead MacInnes, Jessica Hardwick, Phoebe Pryce Kamera: Zac Nicholson

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE

2022 The Lost King
2017 Victoria & Abdul
2016 Florence Foster Jenkins
2013 Philomena
2006 Die Queen
2004 Lady Henderson präsentiert
2002 Kleine schmutzige Tricks
2000 High Fidelity
1998 The Hi-Lo Country
1996 Fisch & Chips
1996 Mary Reilly
1993 The Snapper - Hilfe, ein Baby

VORSTELLUNGEN

24.08.2023 11:00 Gauting 28.08.2023 20:00 SBH Starnberg 29.08.2023 17:00 Gauting 29.08.2023 20:00 Gauting 30.08.2023 18:00 Seefeld 30.08.2023 20:00 Seefeld

AN CAII ÍN CIÚIN

IE 2022, 94 Min., OmU Regie: Colm Bairéad Drehbuch: Colm Bairéad nach der Kurzgeschichte "Foster" von Claire Keegan Besetzung: Catherine Clinch, Carrie Crowley, Andrew Bennett, Michael Patric Kamera: Kate McCullough

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2022 The Ouiet Girl (An Cailín Ciúin)

2022 McGuinness 2018 Murdair Mhám Trasna 2015 The Joy 2013 An Ceoldráma 2012 Páirtnéir (Short) 2010 An tÁdh (Short) 2009 Finscéal Pháidí (Short)

VORSTELLUNGEN

24.08.2023 11:00 + 20:30 Starnberg 28.08.2023 18:00 + 20:15 Seefeld 30.08.2023 20:15 Gauting

PATE



THE QUIET GIRL



Ein zartfühlender, filigraner Film, welcher sowohl an die Schwierigkeiten als auch die Schönheit der Kindheitstage erinnert und den Betrachter in Tagträumen auf einer kleinen Reise durch eine prachtvolle irische Landschaft versinken lässt. Ein langsamer Film, der seinem Namen alle Ehre macht.

"Es gibt keine Geheimnisse in diesem Haus. Hörst du? … Wenn ein Haus Geheimnisse birgt, birgt es auch Scham."

Vier Geschwister, eine Mutter, zerrissen zwischen Fürsorge und Hilflosigkeit, ein fluchender Vater und jeden Morgen eine nasse Matratze – so sieht das Leben der schweigsamen Cáit aus. Die Eltern halten es für das Beste, wenn sie den Sommer auf der Farm naher kinderloser Verwandter verbringt. Cáit kennt die beiden nicht. Das Haus ist hell und sauber, zum Anwesen führt eine Allee mit üppig-grünen Bäumen. Hier herrscht eine respektvolle Stille.

Liebevoll umsorgt von Eibhlín fühlt sich Cáit bald geborgen und findet Ruhe. Nach anfänglicher Zurückhaltung vertieft sich auch die Beziehung zu Seán, dem Mann von Eibhlín. Er füttert mit ihr die Kälber und verbringt Zeit mit ihr auf den weiten irischen Wiesen. Doch die häusliche Harmonie ist auch hier so fragil wie Cáits Befreiung aus ihrem inneren Exil. Denn die Pflegeeltern trauern selber über ihren verstorbenen Sohn und dazu naht das Ende des Sommers.



SPIELBANK BAD WIESSEE
SPIELBANK GARMISCH-PARTENKIRCHEN



DIE ZUGABE GIBT'S BEI UNS.

WEISST DU NOCH?

DE 2023, 91 Min.
Regie:
Rainer Kaufmann
Drehbuch:
Martin Rauhaus
Besetzung:
Senta Berger, Günther Maria Halmer,
Konstantin Wecker, Yasin El Harrouk,
Sushila Sara Mai
Kamera:
Martin Farkas

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE

2023 Weißt du noch?
2020 Mutter kündigt
2019 Eine ganz heiße Nummer 2.0
2019 Und wer nimmt den Hund?
2014 Ich will Dich
2012 Operation Zucker
2011 Blaubeerblau
2009 Ellas Geheimnis
2008 Ein starker Abgang
2007 Ein fliehendes Pferd
2006 Vier Töchter
2005 Marias letzte Reise

VORSTELLUNGEN

25.08.2023 17:00 SBH Stamberg 25.08.2023 20:00 SBH Stamberg 26.08.2023 11:00 Gauting 26.08.2023 20:30 Gauting

PATE



WEISST DU NOCH?



Wunderbare Komödie aus dem Speckgürtel Münchens. Mehr als 50 Jahre sind Marianne und Günter nun bereits miteinander verheiratet. Doch ausgerechnet an ihrem Hochzeitstag zeigen sich Risse in der starken Festung, die ihre Ehe zumindest in ihrer Eigenwahrnehmung bislang darstellte. Die Kinder sind längst aus dem Haus und leben ihr eigenes Leben. Zurückgeblieben ist ein Haus, in dem der ursprüngliche Lebenssinn der beiden abhanden gekommen ist.

Und noch etwas ist den beiden abhanden gekommen – beziehungsweise findet dieser Verlust gerade statt: Das Gedächtnis spielt nicht mehr so mit, wie es sollte. Die Erinnerungen schwinden, es droht der schleichende Verlust all dessen, was das Leben wertvoll macht. Zunächst scheint dies vor allem auf Günter beschränkt, der beim Einkauf den Käse liegen lässt, doch schnell zeigt sich, dass auch Marianne sich nicht mehr auf ihr Gedächtnis verlassen kann. Und so ist es kein Wunder, dass Marianne annimmt, Günter habe den Hochzeitstag schlichtweg vergessen. Der allerdings hat sich dafür etwas einfallen lassen: Mit Hilfe seines Freundes Heinz hat er sich zwei dieser kleinen blauen Wunderpillen besorgt, die, wenngleich nur zeitlich beschränkt, eine Reaktivierung verloren gegangener Erinnerungen bewirken sollen. Allerdings ist der Prozess, der nun einsetzt, keineswegs nur ein guter, sondern befördert auch kritische Nachfragen, ob man denn nicht vielleicht doch einige Fehler gemacht, einiges versäumt und anderes einfach verpfuscht hat.



KINO & KLIMA

KLIMA & POLITIK

PODIUMSDISKUSSION MIT DEN LANDTAGSKANDIDAT*INNEN



Alle möchten klimaneutral werden: Europa bis 2050, Deutschland bis 2045, Bayern bis 2040 und München bis 2035. Doch die CO2 Emissionen sinken kaum, und die Ziele des deutschen Klimaschutzgesetzes werden weit verfehlt. Gleichzeitig nehmen Hitze-, Dürreund Starkregenereignisse zu.

Passt unsere Politik zum Klimawandel? Die fünf LandtagskandidatInnen aus dem Stimmkreis Starnberg für die Landtagswahl am 8. Oktober stellen sich der Diskussion.

TeilnehmerInnen: Dr. Ute Eiling-Hütig (CSU) Christiane Feichtmeier (SPD) Britta Hundesrügge (FDP)

Andrea Schulte-Krauss (Bündnis 90 / Die Grünen) Matthias Vilsmayer (Freie Wähler)

Moderation: Dr. Alex Eichberger (unserklima.jetzt)

Vorfilm: STILLE WASSER von Kevin Koch über die Hochwasserkatastrophe im Ahrtal DE, 29 Min.

Samstag, 26. August 2023, 11:00 Uhr, Kino Breitwand Starnberg Eintritt frei.













ERNTE TEILEN

DE 2022, 81 Min. Regie: Philipp Petruch Drehbuch: Philipp Petruch Kamera: Kevin Schauh

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2022 Ernte Teilen 2017 Eingesperrt (Short) 2015 Ausgesperrt (Short)

VORSTELLUNGEN 23.08.2023 20:15 Seefeld 24.08.2023 17:30 Gauting

ERNTE TEILEN



Die Landwirtschaft steckt heute in einer gewaltigen Krise. Wir brauchen, neue Konzepte und Ideen, um unser Essen saisonaler, regionaler, ökologischer und fairer zu produzieren und zu konsumieren.

Die Solidarische Landwirtschaft setzt genau das um und zeigt, dass es Lösungen gibt und Wege jenseits von Umweltzerstörung und Profitgier möglich sind.

Es gibt LandwirtInnen, die dem Wachstumszwang unseres Systems etwas entgegensetzen und aus den Strukturen der konventionellen Landwirtschaft ausbrechen. Filmemacher und Aktivist Philipp Petruch begibt sich mit dem Film auf eine Reise zu drei SoLaWi-Initiativen in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern. Sie verbindet ein klares Ziel: Mit Hilfe von Gemeinschaften schaffen sie einen lokalen Versorgungskreislauf nach den Werten von Ökologie und Gemeinwohl. Mit Mut, Gemeinschaftssinn und einem neuen Verhältnis von Konsument und Produzent kann man die Landwirtschaft verändern. Und ein kleines Stück die Welt.

FINITE: THE CLIMATE OF CHANGE



Stürme, die Häuser niederreißen und Wohnsiedlungen ausmerzen. Waldbrände, die ganze Ökosysteme zerstören. Das sind die Aufnahmen aus aller Welt, die zurecht Besorgnis auslösen. Was sie aussagen sollen, bedarf kaum der Erklärung. Der Klimawandel ist da, mit verheerenden Folgen für Umwelt und Mensch. Und es ist höchste Zeit, zu handeln. Dieser Meinung sind insbesondere zwei umweltaktivistische Gruppierungen in Großbritannien und Deutschland. In Pont Valley existieren seit über 30 Jahren Demonstrationen gegen den Kohleabbau, der den Ort immer weiter zerstört. Auch der Hambacher Forst ist von der Zerstörung durch den dortigen Kohleabbau betroffen. Regisseur Rich Felgate begleitet beide Resistance Camps und zeigt hautnah die ungeschönte Realität des Umwelt- und Klimaaktivismus: Hoffnungen und Träume, brutale Niederlagen — aber vor allem den beachtlichen Mut der Menschen und die Wichtigkeit von Solidarität und Beständigkeit.

FINITE: THE CLIMATE OF CHANGE

GB 2022, 100 Min., OmU Regie: Rich Felgate Drehbuch: Rich Felgate Besetzung: Anne, Julia, June, Robin, Indigo & Clumsy Kamera: Rich Felgate

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2022 Finite: The Climate of Change 2022 Élefan (Short) 2018 Frack Free Lancashire (Short)

VORSTELLUNGEN 25.08.2023 17:30 Gauting 29.08.2023 17:30 Gauting

MATTER OUT OF PLACE

AT 2022, 101 Min., OmU Regie: Nikolaus Geyrhalter Drehbuch: Nikolaus Geyrhalter Kamera: Nikolaus Geyrhalter

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE

2022 Matter out of Place 2019 Erde 2018 Die bauliche Maßnahme 2016 Homo Sapiens 2015 Über die Jahre 2013 Cern 2011 Abendland 2008 7915 km 2005 Unser täglich Brot 2001 Elsewhere 1999 Pripyat 1997 Das Jahr nach Dayton

VORSTELLUNGEN

27.08.2023 17:30 Gauting 28.08.2023 17:30 Gauting

PATE



MATTER OUT OF PLACE



Ein intensiver Film, der sichtbar macht, was verdrängt wird – in einer Dimension, so bildgewaltig, dass sie noch lange nachwirkt.

Ein Bergsee inmitten massiver Gebirgsketten. Atemberaubend schön, doch der erste Eindruck trügt. Unmengen von Müll übersäen das Ufer und offenbaren sich erst bei näherem Hinsehen. Ob in der Schweiz, an den Küsten Albaniens und Griechenlands, in Nepal oder auf den Malediven – der Müll ist überall und geht oft sonderbare Wege, schwebt durch idyllisch verschneite Berge oder steigt an Ballons aus den Tiefen des Meeres empor. In langen ruhigen Einstellungen, die in ihrer Alltäglichkeit bizarrer nicht sein könnten, werden Orte und Menschen beleuchtet, die auf unterschiedlichste Weise versuchen, den Mülllandschaften beizukommen. Sie baggern und pressen, sammeln und sortieren, kehren und harken, schaffen mit Greifarmen oder Händen das eine nach hier und das andere nach dort. Wohlgeformt und unkommentiert stellt sich das Getriebe eines sich selbst erhaltenden Systems vor. Darin läuft ein Entfremdungsprozess ab, der Problem und Lösung auseinanderdriften lässt.

PLASTIC FANTASTIC



Informativ und überzeugend.

Immer mehr gesundheitsschädigende Nanoteilchen lassen sich im Grundwasser und in den Weltmeeren nachweisen. "Es gibt 500 Mal mehr Plastikpartikel im Meer als Sterne in unserer Galaxie".

Beide Seiten der Diskussion darüber kommen zu Wort: Während die einen vor allem der Meinung sind, dass nicht genug gemacht wird und deren Proteste teils ausarten, scheint auch auf der anderen Seite wenig Entgegenkommen stattzufinden. Hier befasst man sich eher mit Klientelpolitik oder Maßnahmen, die meist viel zu spät kommen. Was man vermisst, sind die Lösungen oder überhaupt ein Diskurs, bei dem man an diesen interessiert ist oder an diesen arbeitet. Das wirklich Bedrückende dabei ist, dass die Argumente auf beiden Seiten sich über die Jahre nicht verändert haben.

PLASTIC FANTASTIC

DE 2023, 102 Min., OmU Regie: Isa Willinger Drehbuch: Isa Willinger Kamera: Julian Krubasik, Felix Pflieger

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE 2023 Plastic Fantastic 2019 Hi, Ai 2018 Musik und Macht 2013 Fort von allen Sonnen

VORSTELLUNGEN

26.08.2023 17:30 Gauting 27.08.2023 10:45 Starnberg

PATE



ÉTAT DE NECESSITÉ

CH 2022, 70 Min., OmU Regie: Stéphane Goël Drehbuch: Stéphane Goël Kamera: Nicolas Veuthey

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE

2022 State of Necessity
2020 Citoyen Nobel
2018 Insulaire
2015 Fragments du paradis
2012 De la cuisine au parlement
2010 Prud'hommes
2007 Le crépuscule des Celtes
2006 Que viva Mauricio Demierre
2004 Bon baisers de Moscou
2003 Voyage au noir
2003 Le poison —
Le crime de Maracon

VORSTELLUNGEN

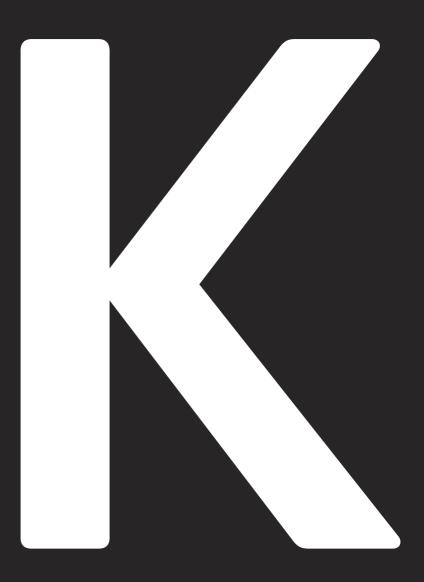
23.08.2023 17:30 Gauting 30.08.2023 17:30 Gauting

STATE OF NECESSITY



Eine intime, kraftvolle, manchmal witzige und bewegende Odyssee in Anwaltskanzleien und Gerichtssälen zum Thema Freiheit.

Immer mehr greift die Justiz in die politischen Prozesse ein, wird vom Parlament und vom Bürger angerufen, um eine Ordnung zu schaffen oder verschiedene Ideale gegeneinander aufzuwiegen. Im Kampf der KlimaaktivistInnen geht es immer wieder um Nötigung, also Einschränkung der Freiheit, gegenüber Ausdruck der Meinungsfreiheit auf Seiten der AktivistInnen. In der Schweiz spielte eine Gruppe AktivistInnen in den Räumen der Bank, die Nestlé unterstützten, Tennis. Die gelben Tennisbälle symbolisierten die ähnlich gelagerte Unterstützung für einen Tennisstar. Die Bank klagte — und verlor zu aller Überraschung in der ersten Instanz. Die Meinungsfreiheit wurde wichtiger und höher eingeschätzt als die Bewegungsfreiheit. Natürlich ging die Bank in den Widerspruch. Auf Seiten der KlimaaktivistInnen formierten sich Rechtsanwälte, die voller Fantasie die Fallstricke, Spannungen und Hoffnungen in die Rechtssprache übertragen und bald auch in eine Welt zwischen bitteren Enttäuschungen und flüchtigen Triumphen geraten.



KURZFILMPREIS SHORT PLUS AWARD

KURZFILM PROGRAMM 1

weitwinkel

APROPOS PFARRER



Nachmittags im Café treffen sich zwei Männer. Sie kommen ins Reden. Bald befinden sie sich inmitten einem Wirrwarr an Erlebten und Gehörtem. Gibt es eine Wahrheit darin?

HEART FRUIT



Die Stadtmenschen brechen auf in eine warme Spätsommernacht. Ein Paar küsst sich innig. Sie beisst ihn. Es wartet ein besseres Angebot. Zweifel tun sich auf. Nur der Tanz lässt vorübergehend vergessen, wer sie sind und was geschehen wird.

NEUANFANG



Der Chilene Luis erhält nach dem Sturz Allendes Asyl in der DDR. Er führt ein glückliches Leben mit seiner Familie. Doch im Oktober 1988 endet die Militärdiktatur in Chile und Luis verliert seinen Flüchtlingsstatus. Von seinem Chef wird er entlassen. Denn ab jetzt gilt Luis in der DDR als Staatsbürger aus dem kapitalistischen Ausland. 26.08.2023 20:30 OPEN AIR WESSLING

CH 2022, 7 Min., OmU, Regie: Jan Mühlethaler, Drehbuch: Jan Mühlethaler, Matto Kämpf, Rolf Hermann Besetzung: Rolf Hermann, Matto Kämpf, Kamera: Philipp Künzli



CH 2022, 20 Min.
Regie & Drehbuch: Kim Allamand
Besetzung: Sofia Borsani, Lotti
Happle, Maria Rebecca Sautter, Suramira Vos, Yohanna Schwertfeger
Kamera: Silvio Gerber



DE 2023, 16 Min. Regie & Drehbuch: Mariella Santibáñez Besetzung: Nils Rovira-Muñoz, Eugénie Anselin, Ruby Mellahn Kamera: Manuel Liibbers



AT 2023, 9 Min. Regie & Drehbuch: Reza Rasouli Besetzung: Alara Yilmaz, Alessandro Fraissl Kamera: Jonathan Meiri



DE 2022, 9 Min. Regie: Justina Jürgensen Drehbuch: Justina Jürgensen, Vincent Hannwacker Besetzung: Leonie Brill, Josefine Koenig Kamera: Moritz Dehler



DE 2023, 16 Min. Regie: Anne M. Hilliges Drehbuch: Anne M. Hilliges, Sandro Di Stefano, Besetzung: Eva Patricia Klowoski, Sandro Di Stefano Kamera: Moritz Frisch



AT 2023, 11 Min.
Regie & Drehbuch: Martin Weiss
Besetzung: Elena Wolff, Thea Ehre,
Tilman Tuppy, Aurelio Ghirardelli, Sven
Langkabel
Kamera: Xavier Pawlowski



STÜCK FÜR STÜCK

Zwei befreundete Teenager streifen gemeinsam durch die Nachbarschaft und unterhalten sich. Der Junge reißt ihr aus einem Spaß heraus ihr Kopftuch ab und fährt davon. Ängstlich vor den Konsequenzen gesehen zu werden, rennt ihm das Mädchen nach.



WHAT THE FUCK IS GOING ON BETWEEN US, FUCK?

Fussballspielerin Lola ist verzweifelt. Sie ist hoffnungslos in ihre Mitspielerin Zoe verliebt und ist deswegen besonders ruppig zu ihr, nicht gerade der richtige Weg. Aber vielleicht gibt es ja doch noch eine andere Möglichkeit.



ZASCHKA

Eine junge Frau betritt Montagmittags ein italienisches Restaurant in München und bestellt sich ein Helles. Doch es gibt kein Helles, also trinkt sie Wein. Die Gäste kommen aus der gediegenen Mittelschicht. Kurzzeitig verwirrt die junge Frau mit ihrer Emotionalität die Anwesenden.



ZU BESUCH

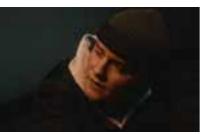
Die zurückhaltende Julia ist extra nach Wien gefahren, um ihre Schwester Johanna bei ihrer Kunstperformance zu überraschen. Die Vernissage entwickelt sich aber anscheinend zu einem kläglich missglückten Abend, welcher die zwei Geschwister vielleicht wieder näher zueinander bringen könnte.



KURZFILM PROGRAMM 2

weitwinkel

AUF DER STRECKE



Jasna fährt LKW, quer durch Europa. Milan trampt Richtung Süden, es hält ihn nichts mehr zuhause. An diesem Sonntag kommen beide nicht weiter, das LKW-Fahrverbot hält sie auf der Raststätte fest. Also teilen sie ihre Geschichten miteinander, für die Dauer eines Abends.

DEALING WITH WAR



Two sheep, one dog
Two sheep: "Peace"
Dog wags his tail,
... opens his mouth showing six sharp teeth,

... screams: "War!".

GI ÜCKSTAG



Hochsommer in München. Früh am Morgen zieht der verwitwete Rentner Gerd aus, um die Überreste der in der Großstadt arbeitenden, badenden und feiernden Menschen zu sammeln: Pfandflaschen. Die Stadt an der Isar leuchtet. Doch Gerd stellt sich die Frage: Wer hat heute – außer ihm – noch Radio gehört?

27.08.2023 19:30 GAUTING

DE 2022, 8 Min. Regie & Drehbuch: Amos Ostermeier Besetzung: Bettina Hoppe, Emil von Schönfels Kamera: Jonathan Deges



DE 2022, 1 Min. Regie: & Drehbuch: Andreas Hykade Kamera: Angela Steffen



DE 2022, 20 Min. Regie & Drehbuch: Bernhard Wohlfahrter Besetzung: Claus Peter Seifert, Gisela Schneeberger, Grazyna Scherer Kamera: Samuel Zerbato



DE 2022, 10 Min. Regie: Fanny Rösch, Drehbuch: Fanny Rösch, Lisa Hagleitner Besetzung: Juliane Köhler, Michael Rösch, Jette Rösch Kamera: Jonas Kleinalstede



DE 2022, 13 Min. Regie: Muschirf Shekh Zeyn Drehbuch: Anita Hauch, Sharyhan Osman Besetzung: Dara Lalo, Sipan Hasan Kamera: Dominik Boros



DE 2022, 5 Min. Regie & Drehbuch: Carolin Glomp Besetzung: Elisa Heinß, Lil von Essen Kamera: Marc Tressel-Schmitz



DE 2023, 16 Min. Regie: Luis Schubert Drehbuch: Yashi Freitag, Gordon Dohle, Luis Schubert Besetzung: Luise Emilie Tschersich, Elaine Cameron Kamera: Felix Schuster



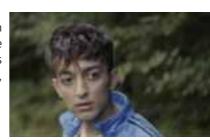
IDYLL

Ein idyllisches Familienfrühstück in den Tiroler Bergen – auf den ersten Blick. Hinter dem Frieden verbirgt sich eine Mutter, für die eine harmonische Familie das Wichtigste ist, ein Vater, der die Ruhe liebt und zwei Töchter, die auf den ersten Blick nicht unterschiedlicher sein könnten.



KILLING BAGHEERA

Alan und Bekes sind Flüchtlinge und wollen nach Europa einreisen. Diese einfache Prämisse bildet die Grundlage für ein klaustrophobisches und intensives Drama über Freundschaft, Mut, Träume und das Leben der anderen Hälfte.



PLOPP

Eine Bürotoilette wird zum Ort eines unerbitterlichen Willenskampfes zwischen einer Praktikantin und einer Führungskraft.



VIC

Von Influencerin Vic erscheint ein pornografisches Video im Netz. Erst bricht ein Shitstorm aus, dann postet sie: "Deepfake!". Vics Followerzahlen schießen in die Höhe. Manche stellen ihre Glaubwürdigkeit in Frage. Wem glauben wir im Internet?



SHORT PLUS **AWARD 1**

23.08.2023 17:00 + 20:00GAUTING



DAS ANDERE ENDE DER **STRASSE**



Als der 9-jährige Ábel von seinem Mitschüler Bence in der Schule angegriffen wird, beschließt sein Vater die Eltern von Bence aufzusuchen, um den ständigen Belästigungen ein Ende zu setzen. Das Gespräch läuft aber nicht wie erhofft und stellt Vater und Sohn vor ein moralisches Dilemma.

AT 2022, 22 Min., OmU Regie: Kálmán Nagy Drehbuch: Kálmán Nagy Besetzung: Zsolt Nagy, Ágoston Sá-frány, Gáspár Téri, Milán Zikkert, Jeanne Katalin Lipták Kamera: Manuel Prett







Eine Abschiebung in Wien, mitten in der Nacht. Die Situation eskaliert. Der pubertierende Sohn wird rebellisch, der Vater erleidet einen Nervenzusammenbruch, die Mutter der Familie stürzt sich aus dem zweiten Stock, die 8-jährige Tochter war versteckt und hat es nicht bemerkt. AT 2022, 27 Min. Regie: Mark Gerstorfer Drehbuch: Mark Gerstorfer Besetzung: Temiloluwa Obiyemi, Tommy Leonardelli Kamera: Marie-Thérèse Zumtobel



DE 2022, 34 Min. Regie & Drehbuch: Phoebe Ammon Besetzung: Marie-Joelle Blazeiewski. Jan Tsien Beller, Anela Luzi, Philipp Winniae Kamera: Anuthinan Ratnamaheson



LONG NIGHT STAND



It's a match! Zumindest für eine Nacht. Celeste und Jacob dröhnt nach ihrem One-Night-Stand gewaltig der Schädel. Eigentlich Zeit, die Flucht zu ergreifen. Blöd nur, dass das nicht geht. Sie können das WG-Zimmer für mehrere Tage nicht mehr verlassen und müssen sich noch viel nackter machen, als ihnen lieb ist.

24.08.2023 17:00 GAUTING 20:30 OPEN AIR WESSLING

DE 2022, 22 Min. Regie & Drehbuch: Raphael Behraz Ghobadloo Besetzung: Omid Memar, André Hennicke Kamera: Adrian Langenbach



DE 2022, 30 Min. Regie: Florian Paul, Drehbuch: Natalie Baudy, Florian Paul Besetzung: Elisa Schlott, Konstantin Gries, Oliver Stokowski Kamera: Edgar Fischnaller



DE 2022, 27 Min. Regie & Drehbuch: Julius Gintaras Blum Kamera: Phillip Schaeffer



SHORT PLUS AWARD 2

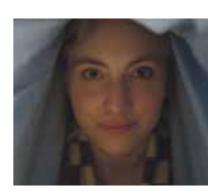
ALLES AUF GERMANIA

Meysam reißt die Tür einer brandenburgischen Dorfkneipe auf und stolpert hinein. Alle Blicke richten sich auf den fremden Ausländer im auffällig roten Hoodie. Um nicht direkt wieder auf der Straße zu landen, lockt er den mürrischen Wirt und seine beiden Stammgäste mit einer manipulierten Fußballwette.



AUF SAND GEBAUT

Ein surreales Gebäude, das für dessen BewohnerInnen ihr ganzes alternativloses Universum darstellt. Hedonistisch können sie gut darin leben. Nur Lin, eine junge Frau, die zwischen den Rissen die Leere und mangelnde Intensität ihres eigenen Lebens spürt, geht schließlich auf die Suche nach Antworten.



CHEMKIDS

Früher war Chemnitz eine Industriemetropole und für junge Menschen war der Weg in die Erwachsenenwelt oft klar – heute gibt es diese Gewissheiten nicht mehr. Die junge Generation hat theoretisch alle Möglichkeiten, aber meistens auch Eltern, die in ihrer Jugend das genaue Gegenteil gelebt haben.





HANNELORE ELSNER PREISTRÄGERIN PAULA BEER

PAULA BEER



Paula Beer wurde 1995 geboren. Sie wurde in der Schule für Chris Kraus' Film POLL entdeckt und erhielt für ihre herausragende schauspielerische Leistung den Bayerischen Filmpreis. Anschließend spielte sie unter anderem in Peter Sehr und Marie Noelles Historienfilm LUDWIG II. (2012) und in Vivian Naefes Literaturverfilmung DER GESCHMACK VON APFELKERNEN (2013) mit. Seitdem hat Paula Beer mit Regisseuren wie Volker Schlöndorff und Andreas Prochaska zusammengearbeitet. Es folgten weitere Filme wie Sherry Hormanns Polit-Thriller TÖDLICHE GEHEIMNISSE (2016) und François Ozons deutsch-französisches Drama FRANTZ (2016), für das sie als beste Nachwuchsschauspielerin bei den 73. Filmfestspielen von Venedig ausgezeichnet und für den César und den Prix Lumière nominiert wurde. 2018 spielte sie in Florian Henckel von Donnersmarcks Oscar-nominiertem Film WERK OHNE AUTOR, in der preisgekrönten ZDF-Miniserie BAD BANKS von Christian Schwochow und in Christian Petzolds TRANSIT an der Seite von Franz Rogowski. Für ihre Leistungen in BAD BANKS erhielt Paula Beer den Deutschen Schauspielpreis 2018 als Beste Schauspielerin sowie den BAMBI. 2019 war sie in der französischen Filmproduktion LE CHANT DU LOUP zu sehen. Neben der Schauspielerei spricht sie auch Hörspiele ein, unter anderem für den Rundfunk Berlin-Brandenburg. 2020 erhielt sie den Silbernen Bären als Beste Schauspielerin für Christian Petzolds Liebesdrama UNDINE. 2023 spielte sie erneut unter der Regie von Christian Petzold in ROTER HIMMEL.

FILMOGRAPHIE

2023 Roter Himmel 2023 Stella, Ein Leben, 2022 Euer Ehren - Staffel 1 2020 Bad Banks - Staffel 2 2020 Undine 2019 Le chant du loup

2018 Bad Banks - Staffel 1

2018 Transit 2018 Werk ohne Autor

2017 Tödliche Geheimnisse – Jagd in Kapstadt

2016 Frantz

2016 Tödliche Geheimnisse

2015 4 Könige

2015 Pampa Blues 2014 Das finstere Tal

2014 Diplomatie

2013 Der Geschmack von Apfelkernen

2012 Ludwig II.

2011 Warehouse 13 - Staffel 3

2010 Poll

PRFISSTIFTER: CARSTEN UND SUSANNE ZEHM









DAS FINSTERE TAL

DE/ AT 2014, 115 Min.
Regie:
Andreas Prochaska
Drehbuch:
Andreas Prochaska, Martin Ambrosch,
Thomas Willmann
Besetzung:
Helmut Häusler, Paula Beer,
Clemens Schick, Sam Riley,
Tobias Moretti
Kamera:
Thomas Kienast

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2014 Das finstere Tal 2010 Die unabsichtliche Entführung der Frau Elfriede Ott 2008 In 3 Tagen bist du tot 2 2006 In 3 Tagen bist du tot 1998 Die 3 Posträuber

VORSTELLUNG 30.08.2023 18:00 Gauting

DAS FINSTERE TAL



Das Glück hier ist, dass DAS FINSTERE TAL nicht einfach eine gelungene Verfilmung sein will oder ist, sondern dazu ein großartiger Film.

Ein düsteres Geheimnis, ein entlegenes Hochtal und ein schweigsamer Fremder. Über einen versteckten Pfad hoch oben in den Alpen erreicht Greider ein abgelegenes Tal. Dort herrscht der alte Brenner-Bauer als Patriarch über Wohl und Wehe der Dorfbewohner. Er will Greider verjagen, doch der gibt ihm eine Handvoll Goldmünzen und wird geduldet. Weiter schlägt ihm unverhohlenes Misstrauen entgegen. Greider gibt sich als Fotograf aus. Er wird bei der Witwe Gader und ihrer jungen Tochter Luzi den Winter über untergebracht. Luzi, die kurz vor ihrer Heirat mit Lukas steht, ist voll Furcht ob des bevorstehenden Ereignisses. Denn eine Hochzeit ist in diesem Dorf mit einer furchtbaren Tradition verknüpft. Wer sich dem widersetzt, ist einer erbarmungslosen Abstrafung ausgesetzt. Nachdem der Schnee das Dorf eingeschlossen hat und kaum ein Sonnenstrahl mehr das Tal erreicht, kommt es zu einem tragischen Unfall. Einer der Brenner-Söhne stirbt. Als der nächste Sohn auf mysteriöse Weise umkommt, wird klar, dass es sich wohl nicht um einen Zufall gehandelt hat. Wer ist Greider wirklich und was hat er mit den Brenners zu tun?

"Die Freiheit ist ein Geschenk, das sich nicht jeder gern machen lässt," sagt Luzi.

FRANTZ



Eine Liebesgeschichte über Vorstellung, Traum und Wirklichkeit. Eine Liebesgeschichte in Schwarz-Weiß und in Farbe, wenn sich die Landschaft öffnet oder ein Bild von Manet zum gemeinsamen gefühlten Erlebnis wird.

1919, kurz nach dem Ende des Ersten Weltkriegs. Anna besucht jeden Tag die Grabstätte ihres gefallenen Verlobten Frantz. Sie wohnt bei seinen Eltern, Magda und Dr. Hoffmeister, und kann sich nur schwer von der Vergangenheit lösen. In einer Zeit, da der Hass zwischen den Ländern und die Vorurteile die Gefühle bestimmen, kommt ein junger Franzose an das Grab von Frantz nach Quedlinburg. Ist er ein Freund? Anna nimmt Adrien mit zu Hoffmeisters. Langsam verändert sich deren Einstellung und Anna findet Gefallen an dem Franzosen. Da vertraut er ihr ein Geheimnis an.

FRANTZ

FR/DE 2016, 114 Min., OmU Regie: François Ozon Drehbuch: François Ozon Besetzung: Ernst Stötzner, Pierre Niney, Paula Beer Kamera: Pascal Marti

REGISSEUR



FII MOGRAPHIE

2023 Mein fabelhaftes Verbrechen 2022 Peter von Kant 2021 Alles ist gutgegangen 2020 Sommer 85 2019 Gelobt sei Gott 2017 Der andere Liebhaber 2016 Frantz 2014 Eine neue Freundin 2013 Jung & schön 2012 In ihrem Haus 2010 Das Schmuckstück 2009 Ricky

VORSTELLUNGEN

26.08.2023 11:30 Gauting 30.08.2023 18:00 Stamberg

ROTER HIMMEI

DE 2023, 102 Min. Regie: Christian Petzold Drehbuch: Christian Petzold Besetzung: Paula Beer, Thomas Schubert, Matthias Brandt, Enno Trebs, Langston Uibel Kamera: Hans Fromm

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE

2023 Roter Himmel

2022 Odessa

2020 Undine

2018 Transit

2014 Phoenix

2012 Barbara

2011 Dreileben 1 -

Etwas Besseres als den Tod

2008 Jerichow

2007 Yella

2005 Gespenster

2003 Wolfsburg

VORSTELLUNG

29.08. 20:00 SBH Starnberg

ROTER HIMMEL



Sie heißt Nadja und sie ist die Muse für die Männer in dieser Geschichte.

Ein Sommer an der Ostsee. Es ist heiß und trocken, seit Wochen hat es nicht mehr geregnet. In einem abgelegenen Ferienhaus, zwischen Wald und Meer, treffen vier junge Menschen aufeinander. Leon und Felix, Freunde seit Kindertagen, Nadja, die als Saisonkraft im Küstendorf jobbt, und Devid, der Rettungsschwimmer.

Es sind schwebende, wie aus der Welt gefallene Tage. Und so wie ein Funke genügt, um die ausgetrockneten Wälder um sie herum in Brand zu setzen, geschieht es den jungen Menschen mit ihren Gefühlen und Hoffnungen, mit der Liebe. Es gibt das Glück und die Sehnsucht, aber auch Eifersucht, Empfindlichkeiten, Spannungen. Dann schlagen die Flammen über.



KAMERAPREIS FRANK GRIEBE

FRANK GRIEBE



Frank Griebe, Bildgestalter, wurde 1964 in Hamburg geboren. Seine Karriere begann mit einer Ausbildung als Filmkopienfertiger. Nachdem er einige Jahre lang als Assistent für Kameramänner wie Michael Teutsch oder Jürgen Jürges gearbeitet hatte, begann Griebe im Jahr 1991 seine Karriere als Chefkameramann und gleichzeitig seine Zusammenarbeit mit Tom Tykwer.

Bereits für seine erste Kinoproduktion DIE TÖDLICHE MARIA erhielt Frank Griebe den Kodak-Förderpreis und den Deutschen Kamerapreis. Seitdem zeichnet sich Griebes Arbeit nicht nur durch technische Expertise aus, sondern auch durch Experimentierfreude und eine bemerkenswerte stilistische Vielseitigkeit. Beispielsweise steht die hochmoderne und experimentelle Clip-Ästhetik von LOLA RENNT im Kontrast zur ruhigen und lakonischen Bildgestaltung von ZUGVÖGEL ... EINMAL NACH INARI oder der vergleichsweise naturalistischen Kameraführung von ABSOLUTE GIGANTEN.

Frank Griebe bekam 2002 für sein Gesamtwerk den Marburger Kamerapreis und 2012 gemeinsam mit dem renommierten US-amerikanischen Kameramann John Toll für die opulente Verfilmung des Romans CLOUD ATLAS seinen vierten Deutschen Filmpreis. Im selben Jahr erhielt er auch den Ehrenpreis für sein herausragendes und vielfältiges visuelles Schaffen beim Deutschen Kamerapreis, der als Anerkennung für sein Lebenswerk verliehen wurde. In der aufwändig produzierten Serie "Babylon Berlin" war Frank Griebe Teil des dreiköpfigen Kamerateams. Gemeinsam mit Bernd Fischer und Philipp Haberlandt wurde er für seine Arbeit mit dem Deutschen Fernsehpreis 2018 ausgezeichnet. 2021 war Griebe für seine Arbeit am Sozialdrama HOME für den Deutschen Fernsehpreis nominiert.

FILMOGRAPHIE

2023 The Dive

2021 Home

2020 Gott von Ferninand von Schirach

2019 Lara

2018 25 km/h

2017 Babylon Berlin - Staffel 2

2017 Baby Berlin - Staffel 1

2017 Denk ich an Deutschland in der Nacht

2016 Conny Plank: The Potential Of Noise

2016 Ein Hologramm für den König

2014 #Vegas

2014 Anderson

2012 Cloud Atlas

2012 Zettl – Unschlagbar charakterlos

2010 Drei

2009 The International

2006 Das Parfum

2006 Deutschland. Ein Sommermärchen

2006 Paris, je ťaime

2004 Cowgirl

2003 Herr Lehmann

2003 Heir Lei 2002 Heaven

2002 Nackt

2000 Der Krieger und die Kaiserin

1999 Absolute Giganten

1998 Lola rennt

1997 Winterschläfer

1997 Zugvögel ... Einmal nach Inari

1993 Die tödliche Maria

PREISSTIFTER



THE CLOUD ATLAS

DE/US 2012, 163 Min., OmU Regie: Tom Tykwer, Andy und Lana Wachowski Drehbuch: Tom Tykwer, Lana Wachowski, Andy Wachowski – nach dem Roman "Der Wolkenatlas" von David Mitchell Besetzuna: Tom Hanks. Halle Berry. Jim Broadbent Kamera: Frank Griebe, John Toll

REGISSEUR



FII MOGRAPHIE

seit 2017 Babylon Berlin 2016 Ein Hologramm für den König

2012 Cloud Atlas

2012 Rosakinder

2010 Drei

2009 The International

2006 Das Parfum -

Die Geschichte eines Mörders

2002 Heaven

2000 Der Krieger und die Kaiserin

1998 Lola rennt

VORSTELLUNG 27.08.2023 11:00 Gauting

1997 Winterschläfer

CLOUD ATLAS



Ein berauschend-wilder, bizarrer Filmtrip in atemberaubend-visionären Bildern. Durch den berühmten Flügelschlag eines Schmetterlings ist alles auf der Welt verbunden! Ein amerikanischer Notar aus dem 19. Jahrhundert, ein rebellischer Klon aus der Zukunft. ein bisexueller Musiker in den 30er Jahren des 20. Jahrhunderts, eine Journalistin im Kalifornien der 70er Jahre, ein Londoner Verleger aus der Gegenwart und ein hawaiianischer Stammesangehöriger, der die Apokalypse überlebt hat? Das sind sechs verschiedene und augenscheinlich unabhängige menschliche Schicksale, die sich über einen Zeitraum von 500 Jahren erstrecken und doch letztendlich in einem großen Abenteuer münden. Denn jede Tat und jeder Eingriff in das Leben der Menschen hat Auswirkungen auf den Lauf der Welt und so müssen sich die Personen den Konsequenzen ihrer Handlungen stellen, auch wenn diese noch nicht in diesem Leben absehbar sind.

LARA



Ein Porträt von beeindruckender Tiefe. Die pensionierte Beamtin Lara Jenkins wird 60. Sie ist eine strenge Frau, streng gegenüber ihren einstigen Mitarbeitern, aber genauso streng und unerbittlich ihrer Familie gegenüber. Sie hatte einen Traum: Klavier zu spielen. Als sie scheiterte, übertrug sie alle ihre Hoffnungen auf ihren Sohn Viktor.

Nun wird Lara sechzig und ihr Sohn Viktor gibt das wichtigste Klavierkonzert seiner Karriere: Es ist sein Debüt als Komponist. Den Freudentag beginnt Lara allerdings damit, dass sie sich aus dem Fenster stürzen will, was auf bizarre Weise misslingt. Zwar hat Lara bis zu ihrer Pensionierung in der Stadtverwaltung gearbeitet, den Job aber eisern verachtet. Ihre Leidenschaft gilt der Musik. Sie hat Klavier gespielt, hatte große, ehrgeizige Pläne. Bis ein einziger, vernichtender Satz ihres Professors dazu führte, dass sie von einem Tag auf den anderen aufhörte zu spielen. Das ist der große Schmerz in Laras Leben, das danach falsch und vergiftet verlief. Sie hat das dann an ihrem Sohn ausgelassen, ihn unterrichtet und seine musikalische Karriere forciert. Viktors Konzert müsste sie nun glücklich machen. Einige Wochen zuvor aber hat ihr Sohn jeden Kontakt zu ihr abgebrochen. Es ist eine Scherbenexistenz, vor der Lara an ihrem sechzigsten Geburtstag steht.

Die Bilder sind streng kadriert. Die Räume sind trostlos-korrekte Tableaus, in Grau-, Braun- und Blautönen, in denen die Figuren wie gefangen sind. Laras Blick auf die Welt lässt alles und jeden zur hässlichen Minderwertigkeit schrumpeln.

I ARA

DE 2019, 99 Min.
Regie:
Jan-Ole Gerster
Drehbuch:
Blaž Kutin
Besetzung:
Corinna Harfouch, Tom Schilling,
Volkmar Kleinert, Rainer Bock,
Gudrun Ritter, Maria-Victoria Dragus,
Barbara Philipp, Tina Pfurr
Kamera:
Frank Griebe

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2022 Imperium 2019 Lara 2012 Oh Boy!

Jan-Ole Gerster studierte Drehbuch und Regie an der Deutschen Filmund Fernsehakademie Berlin (DffB). 2010 begann der gebürtige Hagener die Arbeit an seinem Abschlussfilm OH BOY! mit Tom Schilling in der Hauptrolle, der im Juli 2012 auf dem Filmfest München Premiere feierte.

VORSTELLUNGEN

25.08.2023 15:30 Gauting 26.08.2023 17:15 Stamberg

THE DIVE

DE 2023, 94 Min. Regie: Maximilian Erlenwein Drehbuch: Maximilian Erlenwein, Joachim Hedén Besetzung: Besetzung: Lowe Kamera: Frank Griebe

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE

2023 The Dive 2019 Skylines 2014 Stereo 2010 Schwerkraft 2007 Killing the Distance 2006 Raw and Uncut 2005 Blackout (Short) 2002 John Lee and Me (Short) 2000 Elvis versus Bruce Lee (Short) 2000 Flyck and Run (Short)

VORSTELLUNGEN

26.08.2023 20:30 Starnberg 27.08.2023 20:00 Gauting

THE DIVE



Es hätte ein schöner Ausflug ans Meer werden sollen. Oder genauer: ins Meer. Seit vielen Jahren schon erfreuen sich die beiden Schwestern Drew und May am Tauchen und sind zusammen unzählige Male in die Tiefe hinabgestiegen. Warum sollte es dieses Mal anders oder gar gefährlich werden? Die Voraussetzungen sind günstig, die Sonne scheint und das Wetter ist stabil. Und doch werden sie den Ausflug bald bereuen. May wird plötzlich in die Tiefe gerissen und unter mehreren Felsbrocken eingeklemmt. Sie hat keine Chance, sich aus dieser Lage zu befreien. Auch Drew ist machtlos. Doch was tun? Auf Hilfe brauchen sie nicht zu hoffen. Schließlich haben sie sich bewusst eine abgelegene Bucht ausgesucht, um dort in Ruhe tauchen zu können. Nur Drew kann helfen, nur Drew kann eine Lösung finden, und das schnell, schließlich wird der Sauerstoff bald aufgebraucht sein.

Remake des schwedischen Thrillers BREAKING SURFACE – TÖDLICHE TIEFE, allerdings nicht in eisigem Wasser, sondern in einem warmen Urlaubssetting angesiedelt.



EHRENGAST MARIA SCHRADER

MARIA SCHRADER



Ihren internationalen Durchbruch als Schauspielerin feierte Maria Schrader 1999 mit AIMÉE & JAGUAR. Für ihre Darstellung wurde sie auf der Berlinale mit dem Silbernen Bären ausgezeichnet. Sie arbeitete mit Margarethe von Trotta, Doris Dörrie uvm. Ihr phantastisches Episodendrama VOR DER MORGENRÖTE um die letzten Lebensjahre des jüdisch-österreichischen Autors Stefan Zweig im Exil mit einem grandiosen Josef Hader in der Hauptrolle ist raffiniert erzähltes Kino von einer Qualität, wie man sie im deutschen Film viel zu selten sieht. Schon ihr Soloregiedebüt LIEBESLEBEN (2007) ließ deutlich erkennen, wie sehr sie auch hinter der Kamera von vornherein darauf bedacht war, in einem äußerst anspruchsvollen Balanceakt zwischen Kraft und Feingefühl stets ein Höchstmaß an Authentizität zu erreichen, das ihre Werke bis heute ausmacht. ICH BIN DEIN MENSCH ist eine sympathisch-schräge Romanze zwischen einer Wissenschaftlerin und einem auf ihre Bedürfnisse abgestimmten Roboter-Mann, in der neben aller Heiterkeit auch Schmerz, Wahrheit und philosophische Weitsicht stecken. SHE SAID ist Maria Schraders erste Hollywood-Produktion über die Anfänge der #MeToo-Bewegung und die Macht des investigativen Journalismus, die zur Aufdeckung des Weinstein-Skandals führte.

FII MOGRAPHIE

REGISSEURIN

2023 She Said 2021 Ich bin dein Mensch 2002 Unorthodox 2016 Vor der Morgenröte 2007 Liebesleben

2020 Deutschland 83 – Staffel 3 2018 Deutschland 83 – Staffel 2 2018 Fortitude – Staffel 3 2018 The City and the City – Staffel 1

SCHAUSPIELERIN

1994 Burning Life

1994 Keiner liebt mich

2017 Hanni & Nanni – Mehr als beste Freunde 2015 Deutschland 83 - Staffel 1 2014 Vergiss mein Ich 2013 Schwester 2011 In Darkness - Eine wahre Geschichte 2011 Vorstadtkrokodile 3 2010 Vorstadtkrokodile 2 2009 Die Seele eines Mörders 2009 Die Vorstadtkrokodile 2008 Tatort — Staffel 39. Episode 3 2005 Ein Leben in Koffern 2005 Schneeland 2003 Rosenstraße 2001 Emil und die Detektive 2001 Viktor Vogel - Commercial Man 1999 Aimee & Jaguar 1998 Meschuage

I'M YOUR MAN

DE 2021, 105 Min.
Regie:
Maria Schrader
Drehbuch:
Jan Schomburg, Maria Schrader, frei
nach Motiven der Erzählung "Ich bin
dein Mensch" von Emma Brasl
Besetzung:
Maren Eggert, Dan Stevens, Sandra
Hüller, Hans Löw, Wolfgang Hübsch,
Annika Meier, Falilou Seck
Kamera:
Benedict Neuenfels

ICH BIN DEIN MENSCH



Komödie über menschliche Perfektion, die Welt als Wille und Vorstellung, Narzissmus, Hedonismus und Utilitarismus.

Die Wissenschaftlerin Alma arbeitet am berühmten Pergamonmuseum in Berlin. Um an Fördermittel für ihre Studien zu kommen, erklärt sie sich zur Teilnahme an einem außergewöhnlichen Experiment bereit. Drei Wochen lang lebt sie mit dem humanoiden Roboter Tom zusammen, der sich dank künstlicher Intelligenz in den für sie perfekten Lebenspartner verwandeln soll. Die Maschine in (attraktiver) Menschengestalt ist dazu geschaffen, Alma glücklich zu machen. Es entfaltet sich eine Tragikomödie, die Vorstellungen von Liebe und Sehnsucht auslotet und fragt, was den Menschen ausmacht.

Deutscher OSCAR-Beitrag 2022. Goldene Lola 2022 in der Kategorie Bester Film, Beste Regie, Bestes Drehbuch, Beste Weibliche Hauptrolle und silberne Lola für die Beste Männliche Nebenrolle.

VORSTELLUNGEN 27.08.2023 17:45 Seefeld 30.08.2023 15:30 Gauting

SHE SAID



Ein Journalismus-Thriller, der komplex, herausragend recherchiert und mit einer Fülle von überraschenden Wendungen überzeugt.

Schon die ersten Einstellungen beeindrucken in wortloser Klarheit: Eine junge Frau arbeitet in anfänglicher Euphorie an einem Filmset und läuft kurze Zeit später plötzlich verzweifelt weinend die Straße hinunter, ihre Kleider unter dem Arm. Hier in der Filmbranche passiert jede Menge Unrecht und die beiden New York Times-Journalistinnen Jodi Kantor und Megan Twohey, die sich auf investigative Recherchen verstehen, nehmen sich des Themas an. Erstmal geht es nur im Allgemeinen um sexuelle Belästigung in der Filmbranche, dann entdecken sie, dass sie gegen eine ganze Riege von Führungskräften, Unternehmen, Anwälten und Talentagenten ankämpfen müssen, um das Schweigen in Hollywood über sexuelle Übergriffe zu brechen. Die #MeToo-Bewegung, eine der wichtigsten Bewegungen ihrer Generation, wird ins Leben gerufen und der renommierte Produzent Harvey Weinstein wird verhaftet. Er hatte jahrzehntelang Frauen angegriffen und belästigt. Mehrere Frauen gingen das große Risiko ein, ihre Erfahrungen mitzuteilen, und bald folgten viele weitere.

Mit ihrer mutigen Recherche geben die beiden Journalistinnen nicht nur den betroffenen Frauen ihre Stimme zurück, sondern stoßen eine weltweite Welle der Solidarität an. Der über Jahre vertuschte Machtmissbrauch kommt ans Licht und dessen Verursacher werden zur Rechenschaft gezogen.

SHE SAID

US 2022, 135 Min., OmU Regie: Maria Schrader Drehbuch: Rebecca Lenkiewicz Besetzung: Carey Mulligan, Zoe Kazan, Patricia Clarkson, Andre Braugher, Jennifer Ehle, Samantha Morton Kamera: Natasha Braier

VORSTELLUNGEN

24.08.2023 15:30 Gauting 26.08.2023 20:00 SBH Starnberg

PATE

Bayerische Akademie der Schönen Künste

VOR DER MORGENRÖTE

DE/AT 2016. 106 Min. Regie: Maria Schrader Drehbuch: Jan Schomburg Besetzung: Josef Hader, Barbara Sukowa, Aenne Schwarz Kamera: Wolfgang Thaler

VORSTELLUNGEN

23.08.2023 20:30 Open Air Wessling 27.08.2023 11:30 Gauting

VOR DER MORGENRÖTE



Ein Historienfilm mit drängenden Fragen an die Gegenwart.

1934 befindet sich der österreichische Schriftsteller Stefan Zweig auf dem vorläufigen Höhepunkt seines kreativen Schaffens und in der Literaturwelt gilt er als echter Star. Doch nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten in Deutschland nur ein Jahr zuvor, wächst deren Einfluss auch in Zweigs Heimatland immer mehr. Eines Tages wird der überzeugte Pazifist Zweig beschuldigt, Waffen bei sich zu verstecken. Sein Haus wird durchsucht. Dieses Ereignis trifft ihn so sehr, dass er kurzerhand beschließt, ins Exil zu gehen. Zunächst in England untergekommen, treibt ihn seine Suche nach einem friedlichen Platz fernab der Heimat erst nach New York und dann nach Buenos Aires. Stefan Zweig hält keine flammenden Reden gegen den Naziterror! Er maßt sich kein Urteil an über die Zustände in einem Land, das er nicht mehr kennt. Aus Hass kann dieser Autor nicht schreiben. Zweigs Zögern ist höflich. Seine Erziehung verbietet es ihm, herablassend zu sein. Sein eigenes Werk durfte er bislang als Plädoyer für die friedliche Koexistenz der Zivilisationen begreifen. Aber die Welt, in der er groß wurde, ist erloschen. Für den Kulturbruch, den er in Nazideutschland sich konturieren sah, hat ihn seine Bildung nicht vorbereitet.

Schließlich reist er weiter nach Brasilien. Dort verfasst er dann 1942 sein letztes und zugleich bekanntestes Werk — DIE SCHACHNOVELLE.



EHRENGAST ULRICH SEIDL

ULRICH SEIDL



Ulrich Seidl, geboren 1952 in Wien, ist Regisseur, Autor und Produzent. Ab 1978 studierte er Regie an der Wiener Filmakademie. 1980 debütierte er mit dem Kurzfilm EINSVIERZIG. Die ungewöhnliche Ästhetik des Kurzfilms DER BALL (1982) führte zu Seidls frühzeitigem Ausscheiden aus der Filmakademie. Er begann seine Karriere mit preisgekrönten Dokumentarfilmen wie GOOD NEWS (1990), DIE LETZTEN MÄNNER (1994) oder TIERISCHE LIEBE (1995). Mit seinem Spielfilm-Debüt HUNDSTAGE gewann er 2001 den Großen Preis der Jury bei den Filmfestspielen von Venedig. Nach IMPORT EXPORT (2007), dem ersten Film, den Seidl mit der eigenen Produktionsfirma herstellte, entstand seine erfolgreiche, preisgekrönte PARADIES Trilogie (2012/13), deren Filme in den Wettbewerben von Cannes, Venedig und Berlin ihre Uraufführung feierten.

Seit 2016 beschäftigt ihn die Geschichte zweier Brüder und ihres dementen Vaters: In RIMINI und SPARTA sind die Geschichten der beiden Brüder einzeln erzählt. Mit BÖSE SPIELE entsteht 2023 ein gewaltiges Werk, das sich zwischen Rimini, Rumänien und Österreich hin und herbewegt, wobei ein durchaus ambivalenter Blick auf die Protagonisten entsteht. Sie werden immer wieder von ihrer Vergangenheit eingeholt, selbst wenn sie Halt und Geborgenheit suchen. Das Ulrich Seidl'sche Leitmotiv des im Scheitern begriffenen Menschen, der sich nach Liebe oder einer Ahnung davon sehnt, kommt hier kongenial zum Ausdruck.

FILMOGRAPHIE

2023 Böse Spiele – Rimini Sparta 2022 Sparta 2022 Rimini 2016 Safari 2014 Im Keller 2013 Paradies: Hoffnung 2012 Paradies: Glaube 2012 Paradies: Liebe 2007 Import Export 2003 Jesus, du weißt 2001 Zur Lage (Situation Report) 2000 Hundstage 1998 Models 1995 Tierische Liehe 1994 Die letzten Männer 1992 Mit Verlust ist zu rechnen 1990 Good News

1982 Der Ball (Short) 1980 Einsvierzig (Short)

BÖSE SPIELE

RIMINI SPARTA

BÖSE SPIELE - RIMINI SPARTA

AT/FR/DE 2023, 203 Min.
Regie:
Ulrich Seidl
Drehbuch:
Ulrich Seidl, Veronika Franz
Besetzung:
Hans-Michael Rehberg,
Michael Thomas, Georg Friedrich,
Tessa Göttlicher, Claudia Martini,
Inge Maux, Florentina Elena Pop,
Octavian-Nicolae Cocis,
Marius Ignat
Kamera:
Wolfgang Thaler



Von Rimini über Rumänien nach Österreich: Zwei Brüder versuchen, in der Fremde ihr Glück zu finden, während ihr an Demenz erkrankter Vater im Altersheim die immer gleichen Kreise zieht. BÖSE SPIELE vernetzt Ulrich Seidls Spielfilme RIMINI und SPARTA zur Familiengeschichte. Dabei ist dieses herausfordernde wie herausragende Opus magnum mehr neue Vision denn alternative Version.

Nach dem Tod ihrer Mutter kehren zwei Brüder für ein paar Tage in ihr leer stehendes Elternhaus zurück. Dort fallen sie kurz in die Verhaltensweisen der Kindheit und Jugend zurück. Ihren an Demenz erkrankten, in einem Pflegeheim untergebrachten Vater schieben die beiden Männer im Rollstuhl zum Begräbnis der Mutter, bevor sie wieder ihre eigenen Wege gehen. Richie Bravo, ehemaliger Schlagerstar, jagt im winterlichen Rimini seinem verblichenen Ruhm hinterher und verdient sich mit Liebesdiensten an weiblichen Fans ein Zubrot. Eines Tages steht seine erwachsene Tochter vor ihm und fordert das Geld ein, das er ihr nie gegeben hat.

Sein jüngerer Bruder Ewald versucht derweil in Rumänien einen Neuanfang in einem verarmten Landstrich. Dort baut er mit Buben aus dem Ort ein altes, heruntergekommenes Schulgebäude zu einem Sommercamp für Kinder aus. Doch der Argwohn der Eltern lässt nicht lange auf sich warten.

Mit BÖSE SPIELE — RIMINI SPARTA kehrt der österreichische Ausnahmeregisseur jetzt zu seiner ursprünglichen Version und Vision zurück, und die erweist sich, wie anzunehmen war. als deutlich mehr als die Summe ihrer einzelnen Teile.

VORSTELLUNGEN

25.08.2023 19:30 Gauting 26.08.2023 10:45 Starnberg

PATE

Bayerische Akademie der Schönen Künste

IMPORT EXPORT



Zwei Geschichten, eine Gegenbewegung. Zwei junge Menschen, die Arbeit suchen und Arbeit verlieren. Zwei junge Menschen, die reisen, um einen Neubeginn im Leben zu finden. Olga, die aus dem östlichen Teil Europas kommt, wo existenzielle Armut an der Tagesordnung ist. Paul, der aus dem westlichen Teil kommt, wo Arbeitslosigkeit zwar nicht Hunger bedeutet, dafür aber Sinn- und Nutzlosigkeit. Olga wähnt ihr Glück im Westen, reist von der Ukraine nach Österreich und landet als Putzfrau in der Geriatrie. Paul stolpert auf der Suche nach Arbeit und Sinn mit seinem Stiefvater von Österreich in den Osten, bis in die Ukraine Zwei Geschichten ein Eilm Er erzählt von der Suche nach Glück und

bis in die Ukraine. Zwei Geschichten, ein Film. Er erzählt von der Suche nach Glück und Geld, den Abgründen von Sexualität und Tod und auch davon, wie man einem ausgestopften Fuchs die Zähne putzt. IMPORT EXPORT markiert den ersten Film, den Ulrich Seidl mit seiner eigenen, 2003 gegründeten Firma, produzierte und damit in den Cannes Wettbewerb eingeladen wurde.

"Die Idee zu diesem Film kam bei der Arbeit an einem anderen Film. Bei den Recherchen zum episodischen Dokumentarfilm ZUR LAGE habe ich eine proletarische Großfamilie kennengelernt, in der alle arbeitslos waren. Seit dieser Begegnung habe ich daran gedacht, sie zur Vorlage eines Spielfilms zu machen. Schon seit Jahren hatte ich den Wunsch, in Osteuropa einen Film zu drehen, weil ich mich den Menschen dort sehr nahe fühle. Also habe ich angefangen, Geschichten zu schreiben, die sich von Ost nach West und von West nach Ost bewegen." Ulrich Seidl

IMPORT EXPORT

AT 2007, 135 Min.
Regie:
Ulrich Seidl
Drehbuch:
Ulrich Seidl, Veronika Franz
Besetzung:
Ekateryna Rak, Paul Hofmann,
Michael thomas, Maria Hofstätter,
Georg Friedrich, Natalija Baranova,
Natalia Epureanu, Petra Morzé,
Dirk Stermann, Erich Finsches
Kamera:
Ed Lachman, Wolfgang Thaler

VORSTELLUNGEN 25.08.2023 11:30 Gauting

PARADIES: LIEBE

PARADIES: LIEBE

DE/AT/FR 2012, 120 Min.
Regie:
Ulrich Seidl
Drehbuch:
Ulrich Seidl, Veronika Franz
Besetzung:
Margarethe Tiesel, Peter Kazungu,
Inge Maux, Dunja Sowinetz,
Helen Brugat, Gabriel Mwarua,
Josphat Hamisi, Carlos Mkutan
Kamera:
Wolfgang Thaler, Ed Lachman



"Ich liebe es, hautnahe Bilder zu machen; Menschen in ihrer Physis ungeschminkt zu zeigen. Gerade darin, in dem Ungeschönten, liegt für mich so etwas wie Schönheit." (Ulrich Seidl)

Teresa, eine 50-jährige Wienerin, fährt als Sextouristin nach Kenia, um die große Liebe zu finden. Sie sucht Abwechslung. Frauen wie Teresa sind an der kenianischen Küste bekannt: man nennt sie Sugarmamas: Europäische Frauen, denen junge schwarze Männer Liebesdienste bieten, um ihren Lebensunterhalt zu finanzieren. So trifft Teresa auf Munga. Er nimmt von Teresa unter Vorwänden Geld und leistet ihr Gesellschaft. Auch sexuell kann er Teresa befriedigen. Nach kurzer Zeit ist die reife Frau in den jungen Kenianer verliebt. Die Verliebtheit ist jedoch eher einseitig. Munga ist bereits vergeben. Letztlich muss Teresa feststellen, dass sie eigentlich nur Teil eines Geschäfts geworden ist und dass sich wahre Liebe auch in Kenia nicht kaufen lässt.

PARADIES: LIEBE erzählt nicht ohne Humor von Sextourismus, von älteren Frauen und jungen Männern, vom Marktwert der Sexualität, von der Macht der Hautfarbe, von Europa und Afrika und von Ausgebeuteten, denen nichts übrig bleibt als andere Ausgebeutete auszubeuten. Ulrich Seidls Film ist Auftakt zu einer Trilogie, die von drei Frauen einer Familie erzählt, die jede für sich ihren Urlaub verbringt: als Sextouristin, als missionierende Katholikin (PARADIES: GLAUBE) und als Teenager in einem Diätcamp (PARADIES: HOFFNUNG). Drei Filme, drei Frauen, drei Sehnsuchtsgeschichten, die hintereinander im Wettbewerb von Cannes, Venedig und Berlin Premiere hatten.

VORSTELLUNGEN 26.08.2023 20:00 Gauting

RIMINI



Ein Film voller tiefer Romantik und Traurigkeit. Richie Bravo ist ein Schlagerstar aus vergangenen Zeiten, der dennoch zu überleben versucht, weitermacht, taumelt, fällt und wieder aufsteht. Am Anfang steht der Tod der Mutter. Richie Bravo kehrt aus seiner Wahlheimat Italien zurück ins niederösterreichische Zimmer seiner Jugend. Mit dem kleinen Bruder feiert er im Keller bei Schnaps und samtigen Melodien Abschied vom Elternhaus. Der Vater ist im Altersheim. In seiner Demenz repetiert er Nazi-Lieder.

Richie Bravo kehrt nach Rimini zurück. Aber es ist nicht Sommer, sondern Herbst und Winter. Die Vergangenheit war großartig, nun regiert nasskalte Strand-Nostalgie. Richie singt weiter vor Touristengruppen, flirtet mit meist älteren Frauen und versucht seine Verdienste durch kleine Betrügereien aufzubessern. Bis seine Tochter, um die er sich nie gekümmert hat, eines Tages vor ihm steht.

RIMINI

AT 2022, 114 Min. Regie: Ulrich Seidl Drehbuch: Ulrich Seidl, Veronika Franz Besetzung: Michael Thomas, Hans-Michael Rehberg, Tessa Göttlicher, Inge Maux, Claudia Martini, Georg Friedrich Kamera: Wolfgang Thaler

VORSTELLUNG 23.08.2023 11:30 Gauting

SPARTA

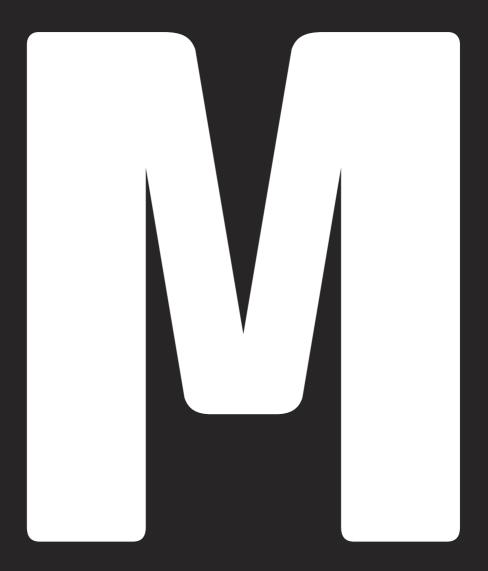
SPARTA

AT 2022, 101 Min. Regie: Ulrich Seidl Drehbuch: Ulrich Seidl, Veronika Franz Besetzung: Georg Friedrich, Florentina Elena, Hans-Michael, Rehberg Kamera: Wolfgang Thaler, Serafin Spitzer



Traumata, die über Generationen in den Familien weiterleben. RIMINI war der erste Teil eines Films über zwei Brüder und ihren Vater. In SPARTA geht es um Ewald, der – irgendwie auf der Flucht vor dem Zuhause in Österreich – nach Rumänien kommt. Dort fängt er ein neues Leben an und baut mit den Jungen aus der Umgebung ein verfallenes Schulgebäude zu einer Spiele-Festung um. Die Dorfbewohner sind stark argwöhnisch gegenüber diesem Projekt und beobachten das Geschehen mit verhaltenen Blicken. Es dauert nicht lang, bis Ewald mit ihnen konfrontiert wird, obgleich er nur Gutes wollte. Dies ist jedoch nicht das einzige Problem, da ihn auch seine Vergangenheit immer weiter einholt, bis er sich einer lang verdrängten Wahrheit stellen muss.

VORSTELLUNG 24.08.2023 11:30 Gauting



EHRENGAST MARGARETHE VON TROTTA

MARGARETHE VON TROTTA



Obschon mittlerweile etliche Regisseurinnen der jüngeren Generationen beachtliche Erfolge erzielten – von Doris Dörrie über Caroline Link bis Maren Ade – bleibt Margarethe von Trotta die international bekannteste und renommierteste deutsche Regisseurin. Dass sie in Deutschland sogar weniger populär ist als im Ausland, insbesondere in Italien und Frankreich, liegt womöglich nicht zuletzt an ihrer Bevorzugung weiblicher Protagonistinnen. Ihre Hauptfiguren setzen sich mit ihrer politischen und sozialen Umwelt auseinander und vor allem mit anderen Frauen: Schwestern, Müttern, Freundinnen, Nach Kindheit und mehreren abgebrochenen Studien ist die Schauspielerei in den 60er-Jahren ein Weg, überhaupt in die Filmbranche zu kommen. Von Regie kann natürlich überhaupt keine Rede sein. Frauen sind zu jener Zeit lediglich die Ausführenden männlicher Ideen und männlicher Kreativität. Bei DIE VERLORENE EHRE DER KATHARINA BLUM (1975) nach der gleichnamigen Erzählung von Heinrich Böll arbeitet sie paritätisch mit Ehemann Volker Schlöndorff an Regie und Drehbuch zusammen, wird aber noch nicht entsprechend erwähnt. Margarethe von Trotta reicht die Mitarbeit an gemeinsamen Filmen nicht mehr. Sie will ihre eigenen Filme drehen. Filme, in denen Frauen, ihre Gefühle und Handlungsmotive im Vordergrund stehen: »Frauen sind geheimnisvoller, labyrinthischer. Das ist es, was meine Neugier weckt.« Ihr erster eigener Film DAS ZWEITE ER-WACHEN DER CHRISTA KLAGES (1977) ist durchaus radikal und gewinnt bei den Berliner Filmfestspielen sofort zwei Preise. Diese legen den Grundstein für die weitere erstaunliche Karriere mit vielen Meisterwerken.

FILMOGRAPHIE

2023 Ingeborg Bachmann - Reise in die Wüste

2018 Auf der Suche nach Ingmar Bergman

2017 Forget about Nick

2015 Die abhandene Welt

2012 Hannah Arendt

2010 Die Schwester

2009 Vision -

Aus dem Leben der Hildegard von Bingen

2007 Unter uns

2006 Ich bin die Andere

2003 Rosenstraße

2003 Die andere Frau

2000 Jahrestage

1999 Dunkle Tage

1999 Mit fünfzig küssen Männer anders

1997 Winterkind

1994 Das Versprechen

1993 Zeit des Zorns

1990 Die Rückkehr

1988 Fürchten und Lieben

1986 Rosa Luxemburg

1983 Heller Wahn

1981 Die bleierne Zeit

1979 Schwestern oder Die Balance des Glücks

1978 Das zweite Erwachen der Christa Klages

DAS ZWEITE ERWACHEN DER CHRISTA KLAGES

DAS ZWEITE ERWACHEN DER CHRISTA KLAGES

DE 1978, 93 Min.
Regie:
Margarethe von Trotta
Drehbuch:
Margarethe von Trotta, Luisa Francia
Besetzung:
Tina Engel, Silvia Reize,
Katharina Thalbach,
Marius Müller-Westernhagen
Kamera:
Franz Rath



Ein nachdenklich stimmender Film über Recht und Unrecht, gesellschaftliche Normen und die Emanzipationsdiskussion in den 70er Jahren.

Der Kinderladen, den Christa mitaufgebaut hat und in dem auch ihre Tochter Mischa ist, muss geschlossen werden, wenn nicht bald eine größere Summe Geld zur Verfügung steht. Christa weiß keinen anderen Rat, als mit Freunden eine Bank zu überfallen, um ihren Kinderladen vor dem finanziellen Ruin zu retten. Ein Täter wird gefasst, Christa und Werner setzen sich in eine Kleinstadt ab, deren Pfarrer ihnen Asyl gewährt, bevor sie sich mit der Beute davon machen und bei Christas Schulfreundin Ingrid untertauchen. Sie ist mit einem Bundeswehroffizier verheiratet und löst sich von ihm, als sie mit Werner schläft. Inzwischen macht sich die Geisel aus dem Bankraub, die Bankangestellte Lena, auf die Suche nach Christa. Werner wird auf der Flucht erschossen. Christa flieht nach Portugal, kehrt zurück und wird verhaftet. Es kommt zur Gegenüberstellung mit Lena. Sie leugnet. Christa zu kennen.

DAS ZWEITE ERWACHEN DER CHRISTA KLAGES ist die erste selbstständige Regiearbeit von Margarethe von Trotta. Sie und Co-Autorin Luisa Francia sagen über ihren Film: "Christas Ausbruch, das ist auch ein Sich-zur-Wehr-Setzen, seine Bedürfnisse verteidigen... Sie ist stark genug zu handeln, aber sie hat ein falsches Verständnis davon, was Stärke ist... Trotzdem: Eine der wichtigsten Erkenntnisse, die Christa im Verlauf ihrer Flucht macht, ist die, dass sie die anderen braucht, dass sie nicht ohne die anderen handeln kann."

VORSTELLUNG 23.08.2023 11:15 Gauting

HANNAH ARENDT



HANNAH ARENDT

DE 2012, 113 Min.
Regie:
Margarethe von Trotta
Drehbuch:
Margarethe von Trotta, Pam Katz
Besetzung:
Barbara Sukowa, Axel Milberg,
Janet McTeer
Kamera:
Caroline Champetier

Ein Film, der einen zum Nachdenken anregt und mit Bildern eine Geschichte erzählt, in der es um die Banalität des Bösen geht.

Hannah Arendt nimmt als Reporterin für *The New Yorker* 1961 am Eichmann-Prozess in Jerusalem teil. Die anerkannte Philosophin und Schriftstellerin will anhand des Prozesses den Charakter des verantwortlichen Nazis verstehen. Zu diesem Zweck protokolliert sie akribisch das Verfahren, das weltweit für Aufsehen sorgt. Dadurch entsteht ihr berühmtestes und zugleich umstrittenes Werk EICHMANN IN JERUSALEM – EIN BERICHT VON DER BANALITÄT DES BÖSEN, das bei vielen aufgrund ihrer Darstellung des Angeklagten auf ein zwiespältiges Echo stößt. Arendt sieht in Eichmann einfach nur einen Täter, der seine Befehle bestmöglich ausführen wollte. Er hat aufgehört zu denken. Ihre Sicht und Erkenntnis hat für die Frau weitreichende Konsequenzen. Freunde lösen sich von ihr und im Alltag erfährt sie Ächtung und Ausgrenzung. Jedoch bleibt sie standhaft, denn sie will verstehen, auch wenn dies heißt, die Gedanken dahin zu führen, wo sie wehtun. Sie ist in ihren Erkenntnissen ihrer Zeit weit voraus. Ein überaus wichtiges Zeitdokument.

VORSTELLUNGEN

23.08.2023 20:00 SBH Starnberg 28.08.2023 15:30 Gauting

INGEBORG BACHMANN

REISE IN DIE WÜSTE

Sie ist Österreicherin, er Schweizer, sie Lyrikerin, er Dramatiker, sie draufgängerisch und verwundbar, er verwegen und bisschen Biedermann: Ingeborg Bachmann und Max Frisch sind bereits so etwas wie internationale Stars der Kulturszene, als sie sich im Sommer 1958 in Paris erstmals begegnen. Die vier Jahre danach versuchen sie in großer Liebe und offener Beziehung zwischen Zürich, seiner Heimatstadt, und Rom, ihrer Wahlheimat miteinander zu leben. Frisch neidet ihr den Ruhm, Ingeborg Bachmann nervt sein Schreibmaschinengeratter und seine Eifersucht sowieso. Sie ist emanzipiert, versuchsweise frei, mobil, produktiv und schreibt in Berlin die berühmte Rede DIE WAHRHEIT IST DEM MENSCHEN ZUMUTBAR. Dass und vor allem wie sehr sie leidet, erkennt sie erst hinterher — mit Adolf Opel in der Wüste oder bei Hans Werner Henze in Italien. Nicht vom fatalen Ende Bachmanns handelt dieser Film, sondern von ihrem Hoffen auf Liebe und Respekt, in der Literatur wie im Leben.

INGEBORG BACHMANN — REISE IN DIE WÜSTE

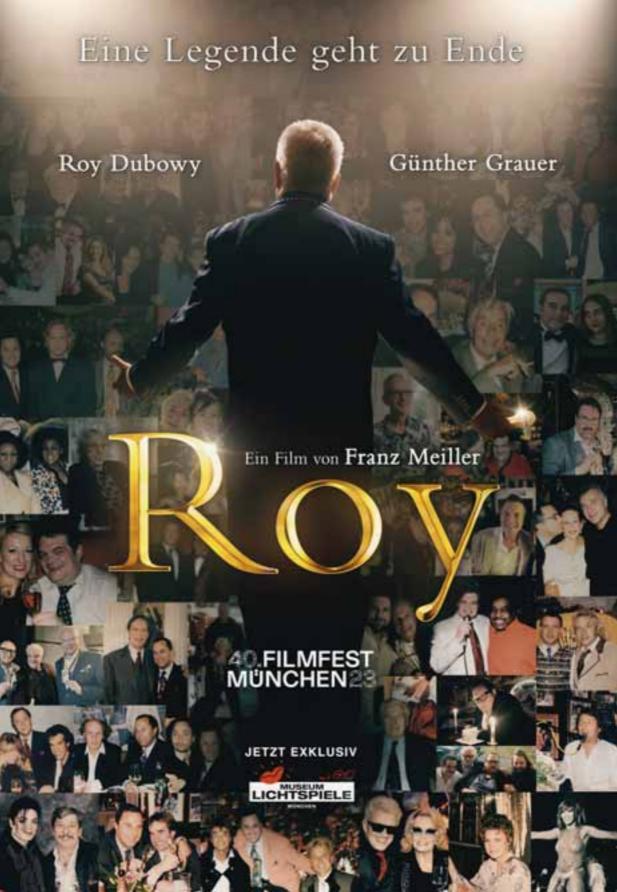
CH/AT/DE/LU 2023, 110 Min. Regie: Margarethe von Trotta Drehbuch: Margarethe von Trotta Besetzung: Vicky Krieps, Ronald Zehrfeld, Tobias Resch, Basil Eidenbenz, Luna Wedler Kamera: Martin Gschlacht

VORSTELLUNGEN

22.08.2023 20:15 Starnberg 30.08.2023 17:45 Seefeld 30.08.2023 20:15 Seefeld

PATE

Bayerische Akademie der Schönen Künste



ROSA LUXEMBURG

ROSA LUXEMBURG

DE 1986, 123 Min.
Regie:
Margarethe von Trotta
Drehbuch:
Margarethe von Trotta
Besetzung:
Barbara Sukowa, Daniel Olbrychski,
Otto Sander
Kamera:
Franz Rath



In einem Gefängnis, 1916: Die polnisch-jüdische Doktorin und Sozialdemokratin Rosa Luxemburg steht kurz vor ihrer Hinrichtung.

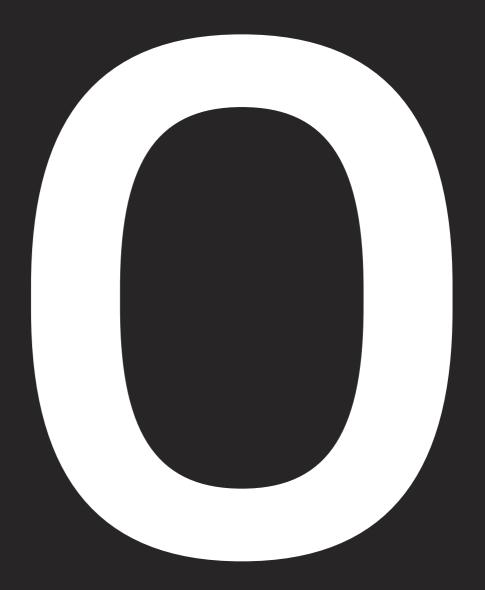
Zwanzig Jahre zuvor kämpft die junge Frau für eine demokratische Regierung in Deutschland und für die Revolution in Polen. Ihre enorme politische Begabung ist anerkannt, sie arbeitet eng mit ihrem Gefährten Leo Jogiches zusammen, verfasst gelehrte Schriften – und ist mit ihrem jungen Geliebten zusammen, dem um 15 Jahre jüngeren Sohn Clara Zetkins. Doch ihre politischen Aktivitäten beginnen, ihre persönlichen Beziehungen zu gefährden.

Als die internationalen Spannungen steigen, hält Rosa Luxemburg Reden, in denen sie den Krieg und Militarismus verurteilt – und überwirft sich dadurch mit den Sozialisten. Die Sozialdemokratie spaltet sich. Zusammen mit Karl Liebknecht gründet sie die Unabhängigen Sozialisten, die sogenannte USPD.

In einer Einführung zu ROSA LUXEMBURG erklärt Margarethe von Trotta, dass sie neben den historischen Fakten auch jene Ebene interessiere, die sich von den reinen Tatsachen entferne. Gerade dieser Aspekt ist es, der einen Film wie ROSA LUXEMBURG, vor allem im direkten Vergleich mit heutigen Biopics, anders und interessanter macht. Die Hauptfigur wird in ihren Konflikten, ihren Widersprüchen und ihren Träumen gezeigt. Damit macht dieser Film Rosa Luxemburg nachvollziehbarer für den Zuschauer.

VORSTELLUNGEN 23.08.2023 17:15 Starnberg

29.08.2023 17:13 Starriberg 29.08.2023 15:30 Gauting



ODEON

ODEON



Die Sektion ODEON gehört nun schon seit einigen Jahren als fester Bestandteil zum FÜNF SEEN FILMFESTIVAL und will das Kino wie in antiken Zeiten zu einem Gesprächsraum über die schönen Künste umfunktionieren, über die Malerei, die Architektur, die Dichtkunst, die Literatur, den Film und die Musik. In den ausgewählten Filmen aus den verschiedensten Kunstrichtungen hören wir Töne, an denen wir hängen bleiben und die uns inspirieren, sehen Häuser, die man nicht nur anschaut, sondern in denen man Leben genießen will, staunen über Kunstwerke, die auf den ersten Blick vielleicht verstören und auf den zweiten Blick im wahrsten Sinne des Wortes stören, nämlich den satten Alltagslauf des Lebens. Kunst ist das, was den Menschen ausmacht, Kunst ist das, was von einer Gesellschaft bleiben wird.

2023 stand das Thema des Festivals — die Stellung der Frau in der von Männern dominierten Welt — auch hier Pate. Die beiden großen Filmemacherinnen Ula Stöckl und Helke Sander bereiteten mit ihren ersten Filmen den Weg zu dem späteren Schaffen der Gäste dieses FÜNF SEEN FILMFESTIVALS — MARGARETHE VON TROTTA und MARIA SCHRADER. Dazu gibt es wieder zwei Filme rund um den Jazz, einen spannenden Vortrag zum unlängst verstorbenen Architekten BV Doshi, eine Dokumentation über CHARLOTTE SALOMON, der gerade eine Ausstellung in München gewidmet ist. Passend dazu die Hintergründe der größten Vermeer-Ausstellung aller Zeiten in Amsterdam. Last but not least beschäftigt sich Dominik Grafs neueste Dokumentation mit den Literaten im Schreckensregiment der Nationalsozialisten. Anpassung oder nicht, Flucht oder nicht, das waren die Fragen. Dominik Graf wird zu den Vorstellungen anwesend sein.

CHARLOTTE SALOMON,

FR 2023, 78 Min., OmeU Regie: Delphine und Muriel Coulin Drehbuch: Delphine und Muriel Coulin

REGISSEURINNEN



FILMOGRAPHIE 2017 THE STOPOVER 2011 17 GIRLS

VORSTELLUNGEN

26.08.2023 19:30 Gauting 27.08.2023 20:00 Seefeld 28.08.2023 17:15 Starnberg

PATE

LENBACHHAUS

CHARLOTTE SALOMON



Charlotte Salomon hielt alles fest und das Leben hoch. Ihre Familiengeschichte, Szenen aus der Kindheit in Berlin – Hoffnung und Leid, Licht und Trauer, Leben und Tod: Alles hat zwei Seiten und beide müssen erzählt werden, bevor sie verschwinden, auf tausenden Bildern. Sie wird 1917 in Berlin als Tochter eines Chirurgen geboren. Im Alter von 22 Jahren erfährt sie, dass ihre Mutter 1926 nicht durch eine Krankheit starb, sondern sich wie ein halbes Dutzend enger Verwandter das Leben nahm. Nicht viel später bringt sich auch die Großmutter um. Gegen die dadurch ausgelöste Krise kämpft die junge Künstlerin mit dem Zyklus "Leben? oder Theater?". Sie malt und schreibt alles auf, ein deutsch-jüdisches Leben zwischen den Kriegen. 1943 wird sie in Auschwitz ermordet.

Mit den Stimmen von Nathalie Richard, Vicky Krieps, Hanna Schygulla und vielen anderen wird das Werk der Künstlerin nochmals zum Leben erweckt.

Begleitend zur Ausstellung über Charlotte Salomon im Münchner Lenbachhaus.

DAS VERSPRECHEN

ARCHITEKT BV DOSHI



Balkrishna Doshi ist 1927 geboren, aber er war der jüngste Architekt der Welt. Alles, worüber junge Architekten heute diskutieren, setzte er schon vor Jahrzehnten um. Seit den 60er Jahren baute er nachhaltig: mit lokalen Materialien, energiesparend, mit natürlicher Klimatisierung. Seit den 80er Jahren baute er sozial: kostengünstige Siedlungen, die von den Slum-Bewohnern der indischen Großstädte weiterentwickelt wurden und ihnen den sozialen Aufstieg ermöglichten. 2018 erhielt er dafür den Nobelpreis der Architektur, den Pritzker Architecture Prize. Im Januar 2023 verstarb BV Doshi hochbetagt "als ein glücklicher Mensch", wie Regisseur Jan Schmidt-Garre schreibt.

Als ich Balkrishna Doshi für mich entdeckte, war das eine Erlösung. Alles kam hier zusammen. Endlich konnte ich einen Film über Architektur machen, für die ich mich so sehr interessiere und die doch nie einen Platz in meiner Arbeit gefunden hat. Dann meine Liebe zu Indien, aus der vor zehn Jahren ein Film über das moderne Yoga entstanden war, "Der atmende Gott", und die ich so gerne in einem neuen Film zum Ausdruck bringen wollte. Und schließlich der Wunsch, der meine ganze Arbeit begleitet hat, filmisch über die Gesetze der Kunst nachzudenken, an die Hand genommen von einem klugen, humorvollen, coolen Mann, der durch und durch verstanden hat, worum es beim Bauen geht. Der noch heute, mit 95 Jahren, vital und produktiv ist und zugleich eine Brücke in eine Zeit darstellt, die für uns mythisch weit entfernt ist: die Aufbruchszeit der modernen Architektur, die Zeit Le Corbusiers, mit dem der junge Doshi in Paris und Indien intensiv zusammenarbeitete. Jan Schmidt-Garre (Regisseur)

THE PROMISE - ARCHITECT BV DOSHI

DE 2023, 90 Min., OmU Regie: Jan Schmidt-Garre Besetzung: Balkrishna Doshi Kamera: Diethard Prengel

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE

2023 Das Versprechen -Architext BV Doshi

2021 Fuoco sacro - Suche nach dem heiligen Feuer des Gesangs

2011 Der atmende Gott - Reise zum Ursprung des modernen Yoga

1999 Opera Fanatic

1995 Bruckners Entscheidung

1991 Celibidache

1987 Science-Report

VORSTELLUNGEN

23.08.2023 20:00 Starnberg 24.08.2023 19:30 Gauting 26.08.2023 20:00 Seefeld

PATE



HFI KE SANDER: AUFRÄUMEN

DE 2023, 82 Min. Regie: Claudia Richarz Drehbuch: Claudia Richarz Besetzung: Helke Sander Kamera: Claudia Richarz

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE

2023 Helke Sander: Aufräumen 2017 Schau mich an 2014 Vulva 3.0 2005 Delphin-Kinder 2004 Samba für Singles 1999 Abnehmen in Essen 1989 Das Nummerngirl 1985 Verführung: Die grausame Frau 1985 Ich wandle unter Blumen 1985 staubsaugen 1983 Blondes Gift 1980 Fortunella

VORSTELLUNGEN

24.08.2023 20:00 Starnberg 25.08.2023 11:00 Gauting 25.08.2023 19:30 Gauting

HELKE SANDER: AUFRÄUMEN



Die Filmemacherin und Autorin Helke Sander ist eine Ikone nicht nur der Frauenbewegung, sondern auch des neuen deutschen Films. Historische Umwälzungen brauchen manchmal nur einen kleinen Impuls, der die versteinerten Verhältnisse plötzlich in Bewegung bringt. Vor vielen Jahren hat Helke Sander eine solche erdrutschartige Veränderung in Deutschland ausgelöst. 1967 wird sie Mitglied beim Sozialistischen Deutschen Studentenbund. Sie gründet zusammen mit Marianne Herzog den Aktionsrat zur Befreiung der Frauen sowie die Kinderläden in Berlin. Unbezahlte Care-Arbeit, zu wenige Betreuungsangebote für Kinder, kaum Unterstützung durch die Männer bei der Kindererziehung – diese Themen sind auch heute noch, viele Jahre später, aktuell. Auf dem Delegiertenkongress des SDS im September 1968 erklärt sie in ihrer legendären *Tomatenrede*, dass eine gesellschaftliche Veränderung ohne die Befreiung der Frauen nicht möglich ist. Das Private ist politisch. Die Männer kommentieren ihre Rede mit höhnischem Gelächter. Aber die neue deutsche Frauenbewegung beginnt.

Wie viele Künstlerinnen konnte sie ihre Filme nur mit Hartnäckigkeit und gegen Widerstand drehen. Viele Projekte blieben unrealisiert, die Finanzierungen gelangen nicht. Dazu sagt ihre Weggenossin Gesine Strempel im Film: "Was Frauen wollen, ist vielen Männern sehr fremd. Es besteht ein von Männern geprägter gesellschaftlicher Konsens, was Kultur ist und was nicht."

Der Film verbindet mit eindrucksvollen Filmausschnitten aus Sanders Werk ihr künstlerisches Schaffen mit ihrem Leben.

JAZZ IM KINO JAZZFIEBER & KONZERT OLD AND NEW DREAMS



KONZERT: OLD AND NEW DREAMS Michael Riessler - Bassklarinette

Lorenzo Riessler - Schlagzeug

Die beiden vielseitigen und abenteuerlustigen Virtuosen werden Improvisationen mit ihren Kompositionen verbinden. Das Duo begibt sich dabei auf eine intensive, energiegeladene Klangreise voller Rhythmen und Melodien aus der Vergangenheit und der Zukunft. Integrierte Samples von Live-Instrumenten wie Drehorgel, Klavier, Cello und Akkordeon erweitern das Duo zu einem großen Ensemble.

FILM: JAZZFIEBER

Roadmovie durch die Geschichte des deutschen Jazz: Ausgehend vom Lebensumfeld junger Musiker macht sich der Dokumentarfilm auf die Suche nach den Antworten, wie der Jazz nach Deutschland kam und wodurch dem Musikgenre nach dem Krieg der Durchbruch gelang.

Der Film JAZZFIEBER läuft zudem am 29.08.2023~um 17:15 Uhr im Kino Breitwand Starnberg.

MICHAEL RIESSLER



Michael Riessler, seit 1978
Mitglied des Ensembles
"Musique vivante" in Paris,
wo er mit Musikern wie Michel Portal, Diego Masson,
Vinko Globokar und JeanPierre Drouet konzertiert.
Er arbeitet mit zeitgenössischen Komponisten wie
Mauricio Kagel, Helmut Lachenmann, Luciano Berio,
Karlheinz Stockhausen,
John Cage und anderen.

LORENZO RIESSLER



VORSTELLUNG 28.08.2023 19:30 Gauting

KOOPERATION MIT



JAZZFIEBER

DE 2023, 115 Min., OmU Regie: Reinhard Kungel, Andreas Heinrich Besetzung: Klaus Doldinger, Paul Kuhn, Max Greger

REGISSEURE



FILMOGRAPHIE

2023 Jazzfieber

2016 Campus Galli -

Das Mittelalter-Experiment

2011 Der Olavsweg -

Pilgerwandern im Hohen Norden

2010 Guédelon - 1997 bis 2010 2008 Kurs Nordwest -

Mit dem Schiff nach Grönland

2003 Guédelon

1991 Bali und Java

1991 Schweden - auf den Spuren Nils Holgersons

VORSTELLUNG

29.08.2023 17:15 Starnberg

PATE



JAZZFIEBER



Jazz ist hip! Ob im Club oder im Tanzpalast — swingende Rhythmen sind en vogue, auch und gerade unter jungen Menschen! Dabei wissen die wenigsten um die Wurzeln dieser Musik, die vor ziemlich genau 100 Jahren die Tanzböden der Metropolen hierzulande eroberte. Wie kam der Jazz nach Deutschland? Warum wurden Swing-Kids in Zwangslager und Jazzmusiker sogar ins KZ verschleppt? Wodurch gelang dem Jazz nach dem Krieg der Durchbruch? Welche Bedeutung hat er heute für die jungen JazzmusikerInnen? Ausgehend vom Lebensumfeld jazzbegeisterter junger Menschen und MusikerInnen macht sich JAZZFIEBER. THE STORY OF GERMAN JAZZ auf die Suche nach Antworten. Eine in der Gegenwart verankerte und durch Fragen vorangetriebene Spurensuche ist eingebettet in filmische Aktionen, die dadurch Abwechslung erfahren, indem sie mit Konzerten und Proben, Interviews und Archivmaterial intelligent und dramaturgisch sinnvoll verbunden werden. Die Jazzmetropolen Berlin, Frankfurt, Stuttgart und München nehmen dabei einen breiten Raum ein.

Der Film mit einleitendem Jazz-Konzert wird zudem am 28.08.2023 um 19:30 Uhr im Kino Breitwand Gauting gezeigt.

JEDER SCHREIBT FÜR SICH ALLEIN



Wer als Autor im Dritten Reich publizieren wollte, musste sich offiziell registrieren lassen als Mitglied der Reichsschrifttumskammer. Aber was bedeutete das? Wieviel Anpassung wurde verlangt? Wie war das Verhältnis zum Staat und wie das Selbstverständnis als Repräsentant des deutschen Geisteslebens? Hielt man Kontakt zu emigrierten Kollegen? Und wie stellte man sich zur Verfolgung und Deportation der Juden?

Filmische Übersetzung des Buches JEDER SCHREIBT FÜR SICH ALLEIN von Autor und Musiker Anatol Regnier. Er hat für dieses Buch Schriftstellernachlässe und Verlagskorrespondenz gesichtet und lässt die Protagonisten ausführlich selbst zu Wort kommen. Überzeugte Nazis sind darunter, andere glaubten, das Richtige zu tun und taten das Falsche. War man als Dagebliebener, wie man sich auch drehte und wendete, Teil des Systems? Oder war es möglich, als Schriftsteller im nationalsozialistischen Deutschland integer zu bleiben? Die Befunde sind oft überraschend ambivalent und sehr viel differenzierter, als die Schwarz-Weiß-Logik Nazi/Antinazi vermuten lässt. Im Fokus stehen jene, die nicht ins Exil gegangen sind, wie Gottfried Benn, Ina Seidel oder eben Erich Kästner. Das Buch berstet vor Wissen, Neugier, Verzweiflung, Leidenschaft und Unbehagen - der Film raubt einem den Atem und trifft immer wieder in die Magengrube. Am Ende mündet er in einen gegenwartspolitischen Brandbrief.

Alles dreht sich letztlich um die Fragen: Warum sind manche deutsche AutorInnen nicht nach 1933 ins Exil gegangen? Wie konnten sie hier leben und schreiben? Letztlich läuft es auch auf die Zuspitzung hinaus: Kann man Nazi sein und gleichzeitig gute Kunst schaffen?

JEDER SCHREIBT FÜR SICH ALLEIN

DE/FR 2023, 167 Min. Regie: Dominik Graf Drehbuch: Dominik Graf, Constantin Lieb Kamera: Markus Schindler

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE

(Auswahl)
2023 Ein kalifornischer Traum

2023 Jeder schreibt für sich allein 2021 Fabian oder

Der Gang vor die Hunde

2014 Die reichen Leichen. Ein Starnbergkrimi

2014 Die geliebten Schwestern

2011 Das unsichtbare Mädchen 2009 Deutschland 09 - 13 kurze

Filme zur Lage der Nation

VORSTELLUNGEN

23.08.2023 19:30 Gauting 24.08.2023 20:00 Seefeld 27.08.2023 11:00 SBH Stamberg 30.08.2023 19:30 Gauting

PATE

Bayerische Akademie der Schönen Künste

LITERATUR IM KINO

LESUNG UND FILM SOPHIA, DER TOD & ICH

ANTON G. LEITNER



FRANK KLÖTGEN





JA, VERRECK! – GELASSEN LEBEN IM ANGESICHT DES TODES

Teil 1: Wortakrobatik mit Frank Klötgen und Anton G. Leitner und mit einem kurzen Gastauftritt der jungen Poetin Anna Münkel

LIEBES LEBEN - ZUM STERBEN ZU SCHÖN!

Die zwei Wortakrobaten Frank Klötgen und Anton G. Leitner sind wahre Bühnenkraftwerke der kabarettistischen Verskunst. Sie rezitieren mal Berührendes, mal Komisches aus ihren beiden neuen Büchern "Lebhaft im Abgang" (2021) sowie "Vater, unser See wartet auf dich" (2023). In ihren Erinnerungsstücken und nachgerufenen Versen findet sich Tödliches, aber auch Tröstliches. Ein passender Prolog zu Charly Hübners schwarzer Filmkomödie SOPHIA. DER TOD UND ICH.

Reiner kann nicht schlafen. Plötzlich klingelt es und der Tod steht vor seiner Tür, um ihn abzuholen. Doch bevor es dazu kommt, taucht Reiners ruppige Ex-Freundin Michaela auf, weil sie mit ihm zum Geburtstag seiner Mutter fahren will. Also begeben sich beide, den Tod im Schlepptau, auf einen spektakulären Roadtrip, immer unter der strengen Beobachtung von Gott und Erzengel Michaela.

VORSTELLUNG 29.08.2023 19:30 Gauting

KOOPERATION MIT

DAS GEDICHT

MUSIC FOR BLACK PIGEONS



Das Leben und die Arbeitsweise einiger der bekanntesten und produktivsten Jazzmusiker der Welt, darunter Jakob Bro, Bill Frisell, Lee Konitz, Paul Motian und Midori Takada. Ein Film über die einzigartige Energie und Kameradschaft, die bei der Zusammenarbeit von Musikern entsteht. Mit dem ersten Klang setzt eine flirrende Kraft ein. Traumwandlerisch greifen die Töne ineinander. Selbstversunken finden die Musiker Harmonie und Sicherheit, schaffen eine gemeinsame Heimat jenseits aller Differenzen. Die Körper übertragen ihre Hingabe ins Sichtbare, leidenschaftlich und krampfartig zuckend. Wenn der letzte Ton verklungen ist, blickt man in ihre vor Glück strahlenden Gesichter.

Über 14 Jahre begleitet der Film eine Gruppe von Jazzern und fragt nach ihren Emotionen beim gemeinsamen Musizieren. Tastend, stammelnd versuchen sie die Magie ihrer Kunst in Worte zu fassen, oft ist ihre Sprachlosigkeit Antwort genug. Was sie kaum verbalisieren können, macht der Film furios erlebbar. In scharf kadrierten Miniaturen erzeugt er die berauschende Atmosphäre des virtuosen Miteinander-Spielens und -Zuhörens.

Eine intensive Reise tief ins Herz des Jazz und in die Gefühlswelt eines ewig jungen Aufbruchs und Entdeckens in der Musik. Unvorhersehbare Live-Jams werden von kurzen, aufschlussreichen Porträts der Beteiligten unterbrochen. Sie gehören zu dem gefeierten Jazz-Saxophonisten Mark Turner, dem innovativen Kontrabassisten Thomas Morgan, den Avantgarde-Jazz-Schlagzeugern Joey Baron und Andrew Cyrille, dem Trompeter Palle Mikkelborg, dem wild-professionellen Gründer von ECM Records, Manfred Eicher und vielen anderen.

MUSIC FOR BLACK PIGEONS

DK 2022, 92 Min., OmU Regie: Jørgen Leth, Andreas Koefoed Drehbuch: Jørgen Leth, Andreas Koefoed, Adam Nielsen Besetzung: Jakob Bro, Lee Konitz, Thomas Morgan, Paul Motian, Bill Frisell Kamera: Adam Jandrup, Dan Holmberg, Andreas Koefoed

REGISSEURE



FILMOGRAPHIE

Jørgen Leth: 2022 Music for Black Pigeons 2015 Pelota II 2003 The Five Obstructions 1983 Pelota 1976 En forårsdag i Helvede

Andreas Koefoed: 2022 Music for Black Pigeons 2021 The Lost Leonardo 2014 The Arms Drop

VORSTELLUNGEN

28.08.2023 18:00 Gauting 30.08.2023 19:30 Gauting

THE CAT HAS NINE LIVES

DE/FR 1968, 91 Min.
Regie:
Ula Stöckl
Drehbuch:
Ula Stöckl
Besetzung:
Liane Hielscher, Marie Philippine,
Jürgen Arndt, Antje Ellermann,
Alexander Kaempfe, Elke Kummer
Kamera:
Dietrich Lohmann

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE

2014 Die Widerständigen "also machen wir das weiter…"

1993 Die wilde Bühne

1993 Herzkurve

1991 Das alte Lied

1986 Hört uns denn niemand? / Grundsätzlich gleichberechtigt

1984 Jakobs Tauben

1982 Den Vätern vertrauen gegen alle Erfahrung

1984 Der Schlaf der Vernunft

1987 Eine Frau mit Verantwortung

VORSTELLUNG

25.08.2023 20:00 Starnberg

KOOPERATION MIT



NEUN LEBEN HAT DIE KATZE



München im Sommer 1967. Die Journalistin Katharina erhält Besuch von ihrer französischen Freundin Anne. Sie unternehmen Ausflüge, besuchen Cafés, Bekannte und Partys. Dabei erkunden sie in Gesprächen die Chancen weiblicher Emanzipation in einer männlich geprägten Gesellschaft.

Der essayistische Spielfilm stellt fünf Frauentypen ins Zentrum der episodischen Handlung: die nicht verheiratete berufstätige Frau, die Geschiedene, die sich um die Zukunft sorgt. die Karrierefrau. die Betrogene und eine "Traumfrau".

Ula Stöckl, 1968: "Nie hatten Frauen so viele Möglichkeiten, ihr Leben einzurichten, wie sie es wollen. Aber jetzt müssen sie überhaupt erst lernen, dass sie etwas wollen können." Entschieden subjektiv und dabei dem französischen Cinéma vérité verpflichtet, spürt die Regisseurin in ihrer impressionistischen Montage weiblichen Lebensplänen und Lustfantasien nach. Als ein ebenso kluger wie betörend prächtiger Wachtraum in Cinemascope und Technicolor eroberte sich NEUN LEBEN HAT DIE KATZE einen Ehrenplatz als "der erste feministische Film" der Bundesrepublik (Christa Maerker).

In Kooperation mit KunstRäume am See

TANGO IM KINO

LAS VUELTAS DEL TANGO



Der Tango erlebte nach den 70er und 80er Jahren eine Wiedergeburt. Während der letzten Diktatur hörten oder tanzten viele Argentinier im Exil keinen argentinischen Tango. Wie und wo wurde er wiedergeboren? Wie war seine Entwicklung? Dieser Dokumentarfilm sammelt auf unterschiedliche Weise Tango-Tanz, Texte, Musik und Gesang von den damaligen Jahren bis heute. In den Interviews mit mehr als 50 Protagonisten aus Paris, Buenos Aires und Berlin wird immer wieder gefragt, wie beliebt Tango heute noch ist. Welche Generationen tragen ihn weiter? Ist Tango politisch oder nicht? "Tango ist wie das Leben, es ist eine Umarmung, ein Atmen und ein Gehen, es ist wichtig, dass er weiterlebt.", sagt uns Omar Viola am Ende des Dokumentarfilms.

Im Anschluss an die Vorstellung in Schloss Seefeld am Freitag, den 25.08.2023 gibt es eine Milonga unter Leitung von Ralf Sartori.

LAS VUELTAS DEL TANGO

AR/DE/FR 2022, 78 Min., OmU Regie: Ana Bayer Besetzung: Guillermo Barrionuevo, Mariela Sametband, Diego Balbi, Celeste Kesseler, Dabel Zanabria, Fmilse Martínez

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE 2023 Las vueltas del tango 2018 Mi viejo rebelde

VORSTELLUNGEN 25.08.2023 20:00 Seefeld 26.08.2023 11:00 Gauting

KOOPERATION MIT



DICHT BIJ VERMEER

NL 2023, 78 Min., OmU Regie: Suzanne Raes Drehbuch: Suzanne Raes Kamera: Victor Horstink

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE

2023 Vermeer - Reise ins Licht 2022 Two Men

2022 IWU I'ICI

2019 MS

2019 Ganz: How I Lost My Beetle

2017 0,03 Seconde

2015 Need for Meat

2015 Boudewijn de Groot: Come Closer

2013 Don't Shoot The Messenger

2012 The Successor of Kakiemon

2011 Hold On Tight - De Dijk

2010 Stand by Me

VORSTELLUNGEN

23.08.2023 20:00 Seefeld 27.08.2023 17:15 Starnberg 28.08.2023 20:30 Open Air Wessling

VERMEER REISE INS LICHT



Das Rijksmuseum in Amsterdam begann vor ein paar Jahren mit der größten Kunst-Ausstellung des weltbekannten Künstlers Jan Vermeer. Auf Reisen zu internationalen Museen, KunstexpertInnen und SammlerInnen musste der renommierte Vermeer-Experte Gregor Weber nach und nach die Gemälde des Künstlers zusammentragen. Dabei begegnet ihm immer wieder die Frage "Ist es ein echter Vermeer?"

Der Film bietet nicht nur Einblick in Vermeers Schaffen, sondern transportiert auch die Faszination, die seine Kunstwerke heute noch besitzen. Trotzdem gibt es unter den 37 Bildern, die katalogisiert sind, wenige, bei denen sich die Kunstwelt uneinig ist, ob diese tatsächlich von dem einflussreichen Künstler (Das Mädchen mit dem Perlenohrring) stammen.

VIDEO-ART KURZFILM PROGRAMM

Seit 2013 zeigen video-art-film im Rahmen des FSFF internationale Videokunst und Künstlerfilme. Kuratiert wird die Sektion von Juschi Bannaski, Christoph Nicolaus, Rasha Ragab und Roman Wörndl.

Die Welt der Kinder und Jugendlichen birgt zahlreiche Adjektive. Sie kann unbekümmert, neugierig, unschuldig und verträumt sein – aber auch pubertär, vorbestimmt, überfordert und ohnmächtig.

12 ARTISTS ON CHILDHOOD



"Die meisten Künstler haben eine schreckliche Kindheit". 12 außergewöhnliche zeitgenössische Künstler denken über ihre frühen Jahre nach und darüber, wie diese ihr Leben und ihre Kunst geprägt haben. Gezeigt werden die Erinnerungen von: Richard Tuttle, Bill Viola, Georg Baselitz, Wim Wenders, William Kentridge, Daniel Kehlmann, Salman Rushdie, Patti Smith, Henning Mankell, Herta Müller, Yoko Ono und Jonathan Meese.

27.08.2023 11:00 STARNBERG









12 Artists: On Childhood

DE 2014, 11 Min. Besetzung: Richard Tuttle, Bill Viola, Georg Baselitz, Wim Wenders, William Kentridge, Daniel Kehlmann, Salman Rushdie, Patti Smith, Henning Mankell, Herta Müller, Yoko Ono, Jonathan Meese Aus der Bahn

DE 2008, 1 Min. Regie: Timur Dizdar

Cambeck

AGO 2010, 2 Min. Regie: Binelde Hycran

Childhood

DE 2017, 3 Min. Regie: Angela Fechter

Children's Game #29: La Roue

COD 2021, 8 Min. Regie: Francis Alys in Zusammenarbeit mit Rafael Ortega, Julien Devaux und Félix Blume

Double Exposure

EE/BE 2020, 13 Min. Regie: Ingel Vaikla

AUS DER BAHN

Radfahren gegen die Langeweile.
"Als Kind bin ich oft mit meinem Bruder auf
Parkplätzen und anderen urbanen Freiflächen
geradelt. Wir fuhren immer so, dass der andere fast umgeworfen und zum Anhalten gezwungen wurde. Dabei gingen Knie und
Räder kaputt, aber es war ein probates Mittel
gegen die Langeweile."



CAMBECK

In diesem humorvollen und nachdenklichen Film improvisieren vier Kinder aus Luanda mit viel Phantasie und einfachsten Mitteln eine Geschichte über das gute Leben. Ihr kleines Spiel gibt auch Einblick in derzeitige Verhältnisse Angolas.



CHILDHOOD

Ein junges Mädchen trägt eine ihm sehr ähnlich sehende lebensgroße Puppe durch eine Berglandschaft zu einem brennenden Feuer. Sie könnte seine Doppelgängerin sein oder seine Schwester. Einem geheimen Ritual gehorchend, küsst das Mädchen die Puppe auf die Stirn und wirft sie ins Feuer.



CHILDREN'S GAME #29

Über der Stadt Lubumbashi erhebt sich die Mampala oder Abraumhalde der Kobaltmine Étoile du Congo. Die unteren Hänge werden heute von den Clandestins, den Lithiumjägern gesiebt. Sie riskieren ihr Leben, um unseren globalen Batteriemarkt zu versorgen.



DOPPELBELICHTUNG

Slawutytsch ist eine Stadt im Norden der Ukraine, die 1986 für die evakuierten Arbeiter des Kernkraftwerks Tschernobyl gebaut wurde. Es ist die letzte Stadt, die zur Zeit der Sowjetunion gebaut wurde. Gibt es einen Dialog zwischen der sowjetischen Vergangenheit und ihrer jüngeren Generation nach dem Zusammenbruch des Sozialismus? Wie geht man mit den Resten gescheiterter Utopien um?





FUCK THE WAR

Auf die schmutzige Innenwand eines verlassenen Autohauses sind in Kinderhandschrift die Worte "fuck the war" gesprüht. In Tarnkleidung gekleidete und mit Spielzeug-Maschinengewehren bewaffnete Kinder spielen dort Krieg. Georg Büchner stellte einmal die beunruhigende Frage: "Was ist es, das in uns lügt, mordet und stiehlt?"

Fuck The War

US 2006, 3 Min. Regie: Beate Geissler, Oliver Sann



IN MEINEM GARTEN IST DER SCHÖNSTE BLITZ GEWACHSEN

Zwei Schwestern tanzen und träumen am Meer vom Paradies. Aus Steinen backen sie ein Brot, das alle Krankheiten heilt. "In meinem Garten ist der schönste Blitz gewachsen. In meinem Garten schreit der Himmel. Und die Liebe wohnt in den Nestern der Vögel".

Ein Auszug aus Faust Sonnengesang.

In meinem Garten ist der schönste Blitz gewachsen

DE 2023, 4 Min. Regie: Werner Fritsch



INITIATION

In den Bergen von Lesotho erzählt der junge Mosaku, dass er auf die Rückkehr seines älteren Bruders nach einer fünfmonatigen Abwesenheit wartet. Weit weg von seinem Heimatdorf hat er an einem Initiationsritus teilgenommen, bei dem junge Männer ihre Reife unter Beweis stellen. Er kehrt zurück und präsentiert sich in seinen neuen Identitäten.

Initiation

US 2016, 10 Min. Regie: Teboho Edkins



LA MER

Ein junges Mädchen lauscht dem ewigen Rauschen der Wellen, während es zur gleichen Zeit auf eine Stimme zu hören scheint, die trauernd den Tod eines geliebten Menschen beklagt. Gelingt es, Vergänglichkeit wirklich wahrzunehmen, das eigene Erwachsenwerden zu verstehen, das Nicht-Mehr-Sein-Werden in der Zukunft zu akzeptieren?

La Mer

DE 2014, 1 Min. Regie: Herbert Nauderer





Spielende Kinder aus verschiedenen Erdteilen gehen ganz in ihrem Spiel auf. Sie stellen ihre Spielsachen aus einfachen Gegenständen selbst her und erschaffen ihre eigene phantasievolle Welt, um sich vor Armut, Gewalt und Missbrauch zu verstecken und zu schiitzen.

Let them play

DE 2023, 7 Min. Regie: Rasha Ragab

Picnic

PL 2008, 7 Min. Regie: Magdalena von Rudy

The Script

LBN 2018, 7 Min. Regie: Akram Zaatari

PICNIC

In einem Musikschulraum verharren fünf junge Mädchen regungslos, in die Leere starrend. Dann beginnen sie zu sprechen. Sie rezitieren Textauszüge aus dem Film PICNIC AT HANGING ROCK von Peter Weir und aus THE THIN RED LINE von Terrence Malick, welche um den Tod und den Sinn des Lebens kreisen.



THE SCRIPT

Ein muslimischer Mann beim Gebet. Da eine Unterbrechung des Gebets oft verpönt ist, betet der Vater trotz der schelmischen Spiele seiner Kinder mit ihm,eifrig weiter. Ein Film voller zärtlicher und humorvoller Szenen.





FOKUS IRAN

FOKUS IRAN



Houman Seyyedi sagte in Venedig als Kommentar zu seinem Film:

Hannah Arendt hat einmal gesagt, dass in Diktaturen bis 15 Minuten vor dem völligen Zusammenbruch alles gut geht. Gesellschaften, die von solchen totalitären Regimen regiert werden, sind die wirksamsten Schöpfer von Anarchisten. Ich habe mich immer gefragt, wie lange es noch Tyrannei und Unterdrückung auf der Welt geben kann und wer die Menschen sind, die von den mächtigen Herrschern solch geplagter Gesellschaften vernichtet werden. Menschen, die mit aller Kraft darum kämpfen, ihre grundlegendsten Bedürfnisse zu erfüllen — ein Haus, einen Job und eine Familie. Und alles, was sie am Ende erhalten, ist nichts weiter als eine Fassade — dekorativ und künstlich. Es wird immer diejenigen geben, die die Macht haben zu geben, und diejenigen, die verzweifelt genug sind, zu empfangen. Und dieser Teufelskreis wird bis 15 Minuten vor dem völligen Zusammenbruch andauern — und kurz danach von neuem beginnen.

Die Situation im Iran verschwindet wieder und wieder aus dem öffentlichen Bewusstsein. Trotzdem wird auch im Iran jedes Filmfestival oder jede Solidaritätsbekundung wahrgenommen. Sie ist eine Wertschätzung und vor allem eine Wortmeldung, dass man nicht vergessen ist. JIN, JIYAN, AZADÎ war der vielfach ertönte und laute Ruf am Anfang des Jahres, als eine Frau getötet wurde, nur weil sie ein Kopftuch nicht gesetzeskonform trug. Der Protest wurde niedergeschlagen und verstummte in den Medien. Die KünstlerInnen des Landes führen ihn jedoch fort in großartigen, tief gehenden Werken. Die Filme in unserer Reihe stehen in ihrer Tiefe oft weit über allen anderen Filmen.

I A SIRÈNE

FR/DE/LX/BE 2022, 100 Min., OmU Reaie: Sepideh Farsi Drehbuch: Javad Djavahery

REGISSEURIN



FII MOGRAPHIE

2022 Die Sirene

2021 Every War is the Same

2019 I Will Cross Tomorrow

2016 7 Veiles

2015 Spyridoula, God,

Marx and Papandreou

2014 Red Rose

2011 The House Under the Water

2009 If it Were Icarus (Short)

2009 Heran Without Permission 2007 Harat

2005 The Gaze

VORSTELLUNG

28.08.2023 20:30 Gauting 30.08.2023 17:15 Starnberg

DIE SIRENE



Der mitreißende Animationsfilm steckt voller Bezüge zu aktuellen Protesten im Iran. 1980 in der Ölmetropole Abadan, der größten Hafenstadt im Iran. Der 14-jährige Omid spielt mit seinen Freunden Fußball, als eine Rakete in eine nahe gelegene Raffinerie einschlägt. Der Angriff der irakischen Armee stürzt die Stadt innerhalb kürzester Zeit ins Chaos. Zu Hause sieht Omid gerade noch, wie sein älterer Bruder in einen Transporter steigt, der Kämpfer an die Front bringt. Während seine Mutter schon notdürftig gepackt hat und bereit ist, mit der Familie zu fliehen, weigert sich Omid. Er und sein Großvater bleiben zurück. Zu jung, um selbst zur Waffe zu greifen, wird er zum Versorger für eine in der Not vereinte Gruppe Zurückgebliebener. Er ist fest entschlossen, die Suche nach seinem Bruder und einem Fluchtweg aus der eingekesselten Stadt nicht aufzugeben. Mit präzisem Blick, detailreicher Erzählweise und einem minimalistischen Animationsstil inszeniert Regisseurin Sepideh Farsi den Ausbruch des blutigen Iran-Irak-Kriegs als Überlebenskampf eines Jungen in einer belagerten Stadt. Auf seinem Weg begegnet er verschiedenen Menschen, die sich durch den Krieg an einem Wendepunkt ihres Lebens befinden und ihre Zukunft neu planen müssen.

NO END



Ayaz ist ein ehrlicher, hart arbeitender Mann, der von einem eigenen Haus träumt. Bis es soweit ist, leben Ayaz und seine Frau bei seiner Schwiegermutter. Sie investieren ihr gesamtes Geld in den Bau ihres zukünftigen Hauses und leben von dem Geld, das der Mutter von ihrem Sohn geschickt wird, der seit vielen Jahren im Ausland im Exil lebt. Als der Sohn plötzlich zurückkehren darf, sieht Ayaz seinen Traum vor seinen Augen zerplatzen. In einem Moment der Verzweiflung beschließt er, eine Hausdurchsuchung zu inszenieren, in der Hoffnung, die Rückkehr seines Schwagers hinauszuzögern, indem er ihn abschreckt. Sein Plan funktioniert ein wenig zu gut und der Geheimdienst erfährt davon. Hadi ist ein Offizier des Geheimdienstes und spielt gegenüber Ayaz den sanften, wohlwollenden "guten Polizisten". Er schlägt Ayaz vor, seine Probleme zu lösen, wenn er ihm nur ein paar Informationen über die Nachbarn gibt. Ehe er sich versieht, ist Ayaz ein Vollzeit-Informant geworden und gerät in den immer enger werdenden Griff einer Institution, die ihn gegen alles und jeden aufbringen will, der ihm wichtig ist.

BI PAYAN

DE 2022, 112 Min., OmeU Regie: Nader Saeivar Drehbuch: Nader Saeivar Besetzung: Vahid Mobasheri, Shahin Kazem Najad, Fahime Jahani Kamera: Hamid Mehrafroz

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2022 No End 2020 Namo

VORSTELLUNGEN 27.08.2023 20:30 Gauting 28.08.2023 18:00 Stamberg

ASAB KESHI

IR 2023, 91 Min., OmeU Regie: Amir Toodehroosta Drehbuch: Amir Toodehroosta Besetzung: Ayhan Shaygan, Shabnam Dadkhah, Nora Hanifeh Zadeh, Rayan Razmi, Kiana Mehdi Abadi Kamera: Soroush Alizadeh

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2023 Numb 2013 Pata 2009 A Beautiful Snowy Day 2007 Radiology of a Portrait (Short) 2006 Black, White (Short) 2005 The Shining (Short) 2004 Shiva (Short) 2004 Shiva (Short) 2003 The Chocolate Thief 2001/2003 Holly Wednesday (Short) 2001 Hi Mr Evil (Short) 2000 Cinema Variety (Short) 1999 Covered Time (Short)

VORSTELLUNG 25.08.2023 20:30 Gauting

NUMB



Amir Toodehroosta versucht häufig die iranische Gesellschaft subtil herauszufordern und zu kritisieren. Deswegen muss man genau bei seinen Filmen hinschauen und bekommt als Belohnung eine tiefere Einsicht in die Geschehnisse im Iran.

Ein Kindergarten im Iran ist hinter verschlossenen Türen eine Welt, die scheinbar weit entfernt ist vom realen Leben draußen. Die Vorschule ist das erste und letzte Mal, dass Jungen und Mädchen gemeinsam frei lernen können, bevor sie in das streng getrennte Bildungssystem eintreten. Der sechsjährige Roham ist ein oft stummer Zeuge der Aktionen, die sich um ihn herum abspielen. Während der Konflikt zwischen Freiheit und staatlicher Kontrolle unter der Oberfläche brodelt, werden die Lektionen für die Kinder mit staatlicher Propaganda gespickt. Während sich Rohams Beziehung zu dem auffälligsten Jungen der Gruppe und der ruhigen Rana entwickelt, stößt er auf beunruhigende Geheimnisse, die seine unschuldige Welt aufspalten.

WITHOUT HER



Roya will auf Drängen ihres Mannes aus dem Iran nach Dänemark auswandern. Zwei Wochen zuvor trifft sie auf ein ruhiges junges Mädchen. Das Mädchen wirkt verloren und kann sich an nichts erinnern. Roya nimmt es bei sich daheim auf. Ein paar Tage später erfährt sie, dass es ihr verboten wird, den Iran zu verlassen, es sei denn, sie verriete ihre Freundin. Roya weigert sich und bemerkt zuerst nicht, wie das junge Mädchen mehr und mehr Royas Identität stiehlt und mit der Hilfe von Royas Ehemann Babak ihr Leben übernimmt. Als Roya darum kämpft, ihre Identität wiederzuerlangen, stellt sie zu ihrer Überraschung fest, dass sich niemand mehr an sie erinnert und dass alle das verlorene Mädchen für sie halten.

Roya steht für ihre Überzeugungen, findet aber bald heraus, dass individuelle Entscheidungen nur eine Illusion sind, wenn alle anderen entschlossen sind, sie anders zu definieren. Im Laufe der Geschichte verliert Roya ihre wahre Identität und Iernt eine einfache, tragische Lektion: Entweder du veränderst dich und passt dich an, oder du wirst eliminiert und durch diejenigen ersetzt, die es tun. Ich habe versucht, diese imaginäre Handlung im üblichen Realismus des iranischen Kinos mit einer Kombination von Genreelementen darzustellen, als Hommage an jene Intellektuellen, die manchmal wie verlorene Wahnsinnige ihrer eigenen Zeit erscheinen. (Regisseur Arian Vazirdafdari)

BI ROYA

IR 2022, 111 Min., OmeU Regie: Arian Vazirdaftari Drehbuch: Arian Vazirdaftari Besetzung: Tannaz Tabatabaei, Saber Abar, Shadi Karamroudi Kamera: Alireza Barazandeh

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE
2022 Without Her
2018 Like a Good Kid:
Messe Bache Adam (Short)
2016 Not Yet (Short)

VORSTELLUNG 30.08.2023 20:00 Starnberg

PATE



JANG-E JAHANI SEVOM

IR 2022, 107 Min., OmeU Regie: Houman Seyyedi Drehbuch: Houman Seyyedi, Arian Vazirdaftari, Azad Jafarian Besetzung: Mohsen Tanabandeh, Mahsa Hejazi, Neda Jebreili, Navid Nosrati Kamera: Payman Shadmanfar

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE 2022 World War III 2018 Sheeple 2016 Sound and Fury 2015 Confessions of My Dangerous Mind 2014 Thirteen 2011 Afrika

VORSTELLUNG 29.08.2023 20:00 Starnberg

KOOPERATION MIT



WORLD WAR III



Eine sehr tiefgehende und unbedingt sehenswerte Burleske.

Shakib ist ein obdachloser Tagelöhner, der den Verlust seiner Frau und seines Sohnes bei einem Erdbeben vor Jahren nie verwunden hat. In den letzten Jahren hat er eine Beziehung zu einer taubstummen Frau namens Ladan aufgebaut. Eines Tages bekommt er die Möglichkeit, bei einem Film mitzuarbeiten. Er soll mit anderen helfen ein Konzentrationslager aus dem zweiten Weltkrieg für den Film nachzubauen, mitsamt den Baracken und den Häusern für die Leiter des Lagers. Der Film gerät in Gefahr, als der Hitlerdarsteller sich als unfähig erweist. Hektisch sucht man einen Ersatz und stößt dabei auf Shakib. Plötzlich ist der namenlose Tagelöhner ein wichtiger Teil der Crew. Er bekommt sogar die Möglichkeit im Herrenhaus zu nächtigen. Als Ladan davon erfährt, kommt sie an seinen Arbeitsplatz und bittet ihn bei ihren Problemen um Hilfe. Shakib versteckt sie vor ihren Verfolgern, ohne die Pläne der Filmcrew zu kennen.

Offizieller Beitrag des Iran für die Oscars 2023.

JEDE WOCHE IN DER HAUPTROLLE



Starnberg und Würmtal

DAS BESTE STÜCK FÜR ANZEIGEN

www.kreisbote.de

Kreisbote Starnberg

Münchener Straße 19a 82319 Starnberg

Private Anzeigen: Telefon 0 81 51 | 36 19-0

Gewerbliche Anzeigen: Telefon 0 81 51 36 19-16

Telefax 0 81 51 36 19-20

Anzeigenverkauf: anzeigen-sta@kreisbote.de

Redaktion: redaktion-sta@kreisbote.de

17. FÜNF SEEN FILMFESTIVAL

Ganz großes Kino



Klosterbiere vom Heiligen Berg Bayerns



GASTLAND TAIWAN

GASTLAND TAIWAN



Eine gute Tradition des FÜNF SEEN FILMFESTIVALs ist es, aus Taiwan Filme zu zeigen, die nicht nur das Filmland, sondern auch das Denken, die Gesellschaft und die Natur dieser asiatischen Insel näherbringen können. In Kooperation mit der Taipeh-Vertretung in der Bundesrepublik Deutschland (Büro München) öffnen wir seit vielen Jahren den Blick auf Taiwan und das taiwanesische Kino und möchten damit das Zusammenwachsen zweier Kulturen sowie den politischen Zusammenhalt, der gerade in diesen Tagen sehr wichtig geworden ist. fördern.

Die langjährige Partnerschaft zwischen dem Landkreis Starnberg und Neu-Taipeh (ehemaliger Landkreis Taipeh) begann 1980 mit dem Besuch einer militärischen Fallschirmspringer-Delegation aus Taiwan in Starnberg anlässlich ihrer Teilnahme an den Weltmeisterschaften in Altenstadt/Schongau. Die daraus entstandenen Kontakte mit dem Landkreis Taipeh führten ein Jahr später zur offiziellen Einladung einer Landkreisdelegation nach Taipeh. Taiwan liegt etwa 160 Kilometer von der Südostküste des chinesischen Festlandes entfernt im Pazifischen Ozean, auf halbem Wege zwischen Korea und Japan im Norden und Hongkong und den Philippinen im Süden. Der Inselstaat hat rund 20 Millionen Finwohner

Der Generaldirektor der Taipeh Vertretung in der Bundesrepublik Deutschland – Büro München, Herr Dr. lan-Tsing Dieu, lädt am 29.08.2023 zu einem Empfang ins Kino Breitwand Gauting ein.

VORSTELLUNG

29.08.2023

Kino Breitwand Gauting Restaurant Tati 18:00 Gauting: Empfang mit Sekt und Fingerfood

19:00 Gauting: Begrüßung, Ansprachen UNTOLD HERSTORY 21:30 MILLENIUM MAMBO

UNTERSTÜTZT VON



哈勇家 (HA YONG JIA)

TW 2022, 112 Min., OmeU Regie: Laha Mebow Drehbuch: Laha Mebow, Haieh Hui Ching Besetzung: Wilang Lalin, Kagaw Piling, Yukan Losing, Ali Batu, Esther Huang Kamera: Aymerick Pilarski

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE

2022 Gaga

2018 32 km, 60 Years

2017 Andante

2016 Hang In There, Kids!

2013 The Dazzling Black Beneath The

Blue Sky

2011 Finding Sayun

VORSTELLUNG 30.08.2023 20:30 Gauting

GAGA



Laha Mebow ist die erste indigene Regisseurin in Taiwan. Ihr Werk erzählt die zeitgenössische Geschichte des Atayal-Volkes, ohne es zu demaskieren. Sensibel entwirft sie eine Erzählung, die auf dramatische Steigerungen verzichtet und vor allem die Lebensart ihres Volkes würdigen will. Die Geschichte der Hayung-Familie wird durch die Jahreszeiten (und einen Wahlzyklus) mit spürbarer Zärtlichkeit erzählt.

Die Familie Hayung lebt zusammen mit anderen Ureinwohnern des Atayal-Volkes im Hochland von Taiwan. Hayung stirbt im Schlaf und hinterlässt eine Familie, die mit einem Landstreit und finanziellen Problemen zu kämpfen hat. Seine Witwe, seine beiden Söhne und ihre Lieben müssen zusammenhalten, um die bevorstehenden Herausforderungen zu meistern. Ungeplant wird eine von Hayungs Enkelinnen mit einem kleinen Jungen schwanger, den Hayungs Witwe nach ihrem verstorbenen Ehemann benennen möchte. Gleichzeitig findet ein Bürgermeisterwahlkampf statt, bei dem Hayungs Söhne alles tun würden, um zu gewinnen. Immer mehr geht es darum, Ga Ga, die vergessenen traditionellen Stammesnormen, einzuhalten oder zu übertreten. Und was wird folgen, wenn man sie verlässt?

MILLENNIUM MAMBO



Ein stilvolles und verführerisches Eintauchen in das neonfarbene Techno-Nachtleben von Taipeh, einer der poppigsten und erstaunlichsten Filme, den der große taiwanesische Filmemacher je gedreht hat. Der Film, der als Rückblende von der Zukunft des Jahres 2011 in die Gegenwart angelegt ist, ist ein fesselnder Trancefilm, getränkt in Clublicht und üppigen Bildern, die an IN THE MOOD FOR LOVE erinnern. Brennende Zigaretten sind orangefarbene Lichtpunkte in der blaustrahlenden Disco, in der Vicky ihre Nächte verbringt. Die enge, schmuddelige Wohnung, die sie mit ihrem Freund, einem Möchtegern-DJ, teilt, ist ein parfümiertes Miasma. Vicky, fotogen, entrückt und selbstzerstörerisch, trifft in einer Hostessen-Bar ihren Beschützer, den sensiblen Gangster Jack Kao mit buddhistischer Ader.

OIANXI MANBO

TW 2001, 119 Min., OmU Regie: Hou Hsiao-hsien Drehbuch: Chou Tien-wen Besetzung: Shu Qi, Jack Kao, Tuan Chun-hao, Chen Yi-Hsuan, Jun Tekeuchi Kamera: Mark Lee Ping-bin

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE

2015 The Assassin
2007 Le Voyage du ballon rouge
2005 Three Times
2003 Café Lumière / Coffee Jikou
2001 Qianxi manbo –
Millennium Mambo
1998 Hai shang hua –
Flowers of Shanghai
1996 Goodbye South, Goodbye
1995 Good Men, Good Women
1993 Der Meister des Puppenspiels

– The Puppet MasterVORSTELLUNGEN

25.08.2023 22:00 Gauting 26.08.2023 22:00 Gauting 29.08.2023 21:30 Gauting

流麻溝十五號

TW 2022, 112 Min., OmeU Regie: Zero Chou Drehbuch: Zero Chou, Wu Min-hsuan Besetzung: Yu Pei-jen, Lien Yu-han, Herb Hsu, Taei -jen, Lien Yu-han, Herb Hsu, Kamera: Hoho Liu

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE 2022 Untold Herstory 2020 Wrath of Desire 2013 Ripples of Desire 2008 Drifting Flowers 2007 Spider Lilies 2004 Solendid Float

VORSTELLUNG 29.08.2023 19:00 Gauting

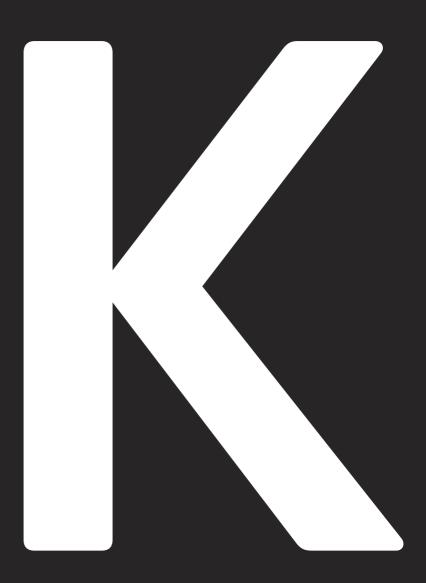
UNTOLD HERSTORY



Es gibt Geschichten wahrscheinlich in jeder Nation, die man am liebsten vergessen lassen möchte. Im Jahr 1953 wird über Taiwan das Kriegsrecht verhängt. Die darauf folgende Zeit des Weißen Terrors dauerte über vier Jahrzehnte.

Eine Studentin wird in diesen Jahren zur Umerziehung in das Frauengefängnis "Liu Ma Gou No. 15" auf der Grünen Insel gebracht. Ihr wird vorgeworfen, Kommunistin oder eine Spionin für die Kommunisten zu sein. Die Gefangenen dürfen ihre Baracken nur verlassen, um "Umerziehungskurse" zu absolvieren und schwere Arbeit zu verrichten. Als die Behörden anfangen, Gefangene dazu zu zwingen, Blutunterschriften und antikommunistische Tätowierungen auf ihren Körpern zuzulassen, verbündet sich die junge Frau mit anderen Insassinnen.

Ein unerschütterliches Porträt der Lebensentschlossenheit dieser Frauen.



KINDERFILME

EINFACH NINA



Heute ist Ninas großer Tag. Der Tag, an dem sie es allen sagen wird und sich nicht mehr verstecken wird. Dabei weiß die 8-Jährige noch nicht, dass ihre Entscheidung ihre Familie, die Nachbarschaft und die feingeschnittenen Vorgärten der spießbürgerlichen Dorfgemeinschaft ganz schön durcheinanderwirbeln wird. Denn Nina war vorher Niklas, aber eigentlich war sie immer Nina und nicht Niklas. Niklas hat sie nur für ihre Eltern gespielt.

EINFACH NINA

DE 2022, 89 Min.
Regie:
Karin Heberlein
Drehbuch:
Angela Gilges, Karin Heberlein,
Christopher von Delhaes
Besetzung:
Friederike Becht, Arian Wegener, Ulrich Brandhoff, Michael Wittenborn,
Ludwig Samuel Ott, Anjorka Strechel
Kamera:
Ralf Noack

REGISSEURIN



FILMOGRAPHIE 2022 Einfach Nina 2020 Sami, Joe und Ich

VORSTELLUNGEN

26.08.2023 15:30 Gauting 27.08.2023 15:00 Stamberg

PATE



KANNAWONIWASEIN!

DE 2023, 94 Min.
Regie:
Stefan Westerwelle
Drehbuch:
Adrian Bickenbach, Klaus Döring,
Stefan Westerwelle
Besetzung:
Miran Selcuk, Lotte Engels, Ekrem
Bora aka Eko Fresh, Gisa Flake,
Heiko Pinkowski, Joachim Foerster
Kamera:
Martin Schlecht

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE

2023 Kannawoniwasein! 2022 Schwarze Wolken 2019 Into the Beat - Dein Herz tanzt 2018 Matti und Sami und die drei größten Fehler des Universums 2013 Lose Your Head

VORSTELLUNGEN

24.08.2023 15:30 Gauting 25.08.2023 15:00 Stamberg 25.08.2023 15:30 Gauting 26.08.2023 13:00 Stamberg 26.08.2023 14:00 Gauting 27.08.2023 15:00 Gauting 27.08.2023 15:00 Gauting 28.08.2023 15:00 Stamberg 28.08.2023 15:00 Stamberg 29.08.2023 15:00 Gauting 29.08.2023 15:00 Gauting 30.08.2023 15:00 Gauting

KANNAWO NIWASEIN!



Finn hat ganz schön Pech. Erst fällt die Paddeltour mit seinem Vater ins Wasser, dann wird er im Zug nach Berlin auch noch beklaut. Obendrein glauben dem Zehnjährigen weder die Schaffnerin noch die anrückende Polizei, dass sein Rucksack mitsamt der Fahrkarte verschwunden ist. Kannawoniwasein! Zum Glück trifft er die abenteuerlustige Jola, die kurzerhand einen klapprigen Traktor kapert. Eine aufregende Reise ans Meer beginnt, auf der eine dreiste Rockerbande, ein echter Wolf und viele weitere faustdicke Abenteuer auf die beiden Ausreißer warten.

GOLDENER SPATZ - Deutsches Kinderfilmvestival Gera.

NEUE GESCHICHTEN VOM FRANZ



Die Geschichte um den kleinen Franz mit den blonden Locken und der piepsigen Stimme geht weiter.

Kennt ihr das, wenn ein großes Problem ganz klein anfängt? Der Franz kennt das gut, unser Held, der etwas klein geratene Bub aus Wien, inzwischen schon zehn Jahre alt. Seine beste Freundin, die Gabi, streitet sich nämlich ununterbrochen mit seinem besten Freund, dem Eberhard. Der Franz hat beide gleich gern und steht dabei blöd in der Mitte. Freundschaft nach getrenntem Terminkalender? Das klappt nicht. Geteilte Ferien sind nämlich halbe Ferien. Ein gemeinsamer Feind eint, hört der Franz, und er handelt sofort danach. Die Gabi hat nämlich detektivische Ambitionen und will eine Einbruchserie aufklären. Und der Franz findet, seine oberstrenge Nachbarin, die Frau Berger aus dem Haus, verhält sich höchst verdächtig, das behauptet er zumindest. Also gehen Gabi, Franz und Eberhard gemeinsam auf geheime Mission. Sie hecken Pläne aus, observieren, lenken Erwachsene ab, verschaffen sich Zutritt und ermitteln. Was verbirgt die Berger? Am Ende fliegt Franzens Lüge auf, es gibt ganz andere Geheimnisse als erwartet und ein gebrochenes Bein.

NEUF GESCHICHTEN VOM FRANZ

AT/DE 2023, 72 Min.
Regie:
Johannes Schmid
Drehbuch:
Sarah Wassermair
Besetzung:
Jenschitsch, Nora Reidinger,
Leo Wacha, Maria Bill, Ursula Strauss,
Simon Schwarz, Rainer Egger
Kamera:
Matthias Grunsky

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE

2023 Neue Geschichten vom Franz 2022 Geschichten vom Franz 2016 Agnes 2011 Wintertochter 2007 Blöde Mütze! 2001 Flügelfisch (Short) 2002 Merle (Short) 1998 Halbdrei (Short) 1996 Sternenzug (Short)

VORSTELLUNGEN

26.08.2023 15:00 Starnberg 27.08.2023 15:00 Gauting

PIPPI LANGSTRUMPF

35 MM



Bis in die 2010er Jahre wurden Filme auf 35 mm überall auf der Welt gezeigt. Es war das gleiche Format, egal ob in einem Projektor in Deutschland, in Asien, Australien, Afrika oder Amerika. Es war ein warmes, lebendiges Licht, das auf der Leinwand erstrahlte. Mit der Digitalisierung ist es verloren gegangen. Nur noch wenige berühmte Regisseure drehen ihre Filme auf Zelluloid — Quentin Tarantino, Christopher Nolan oder Tom Tykwer. Die Breitwand-Kinos in Seefeld und Starnberg haben immer noch diese Projektoren und das Filmmaterial von manchen Kinderfilmen. Einer der berühmtesten Kinderfilme aller Zeiten wird so noch einmal in 35 mm gezeigt. Vorher gibt es eine Einführung in die Geschichte des 35mm-Films und zu PIPPI LANGSTRUMPF, in der Fassung, für die Astrid Lindgren das Drehbuch selber verfasst hat.

Eines Tages reitet ein rothaariges, sommersprossiges Mädchen mit abstehenden Zöpfen auf einem schwarz-weiß gepunkteten Pferd in eine kleine idyllische schwedische Stadt und zieht in das bunteste Haus, die Villa Kunterbunt, ein. Es ist Pippilotta Rollgardinia Viktualia Pfefferminz Efraimstochter Langstrumpf.

In ihrer Begleitung befindet sich außer dem Pferd namens *Kleiner Onkel* noch ein Äffchen, das Pippi mit *Herr Nilsson* anredet. Schon bald nach ihrem aufsehenerregenden Einzug in die Stadt interessiert sich Fräulein Prüsselius für das alleinlebende Kind. Sie hat von Pippi und ihrem "freien Leben" gehört und will unbedingt für eine "ordentliche" Erziehung des Kindes sorgen.

PIPPI LÅNGSTRUMP

Schweden 1968, 100 Min. Regie: Olle Hellbom Drehbuch: Astrid Lindgren Besetzung: Inger Nilsson Kamera: Kalle Bergholm

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE

1981 Rasmus und der Vagabund

1977 Die Brüder Löwenherz

1974 Karlsson auf dem Dach

1973 Michel bringt die Welt in Ordnung

1972 Michel muss mehr Männchen machen

1971 Michel in der Suppenschüssel

1971 Michel aus Lönneberga

1970 Pippi in Taka-Tuka-Land

1969 Pippi geht von Bord

1968 Pippi Langstrumpf

VORSTELLUNGEN

24.08.2023 15:00 Starnberg 25.08.2023 15:30 Seefeld

PONYHERZ WILD UND FREI



Anni ist vor kurzem mit ihrer Familie ins beschauliche Dörfchen Groß-Hottendorf gezogen und träumt davon, endlich das langersehnte eigene Pferd zu bekommen. Doch der Wunsch bleibt unerfüllt. Noch dazu muss sie sich in der neuen Schule Sticheleien von Pia und Bine gefallen lassen. Trost erfährt sie vom gleichaltrigen Lorenz, der auf dem Hof seines Onkels Pieter lebt und mit dem sie sich anfreundet. Als sie eines Tages Zuflucht im nahegelegenen Wald sucht, traut sie ihren Augen nicht: Vor ihr steht ein Wildpferd, das sogar eine herzförmige Blässe auf der Stirn hat! Zwischen Ponyherz, wie sie das Wildpferd nennt, und Anni besteht sofort eine magische, innige Verbindung. Doch dann tauchen Pferdediebe auf und wollen die Herde, in der Ponyherz lebt, stehlen und verkaufen.

Am 24.08.2023 ist Darstellerin Felizia Trube zu Gast in Starnberg.

PONYHERZ - WILD UND FREI

DE 2023, 94 Min.
Regie:
Markus Dietrich
Drehbuch:
Peter Freund
Besetzung:
Martha Haberland, Franz Krause,
Anna Schudt, Christoph Letkowski,
Sophie Lutz, Dieter Hallervorden,
Peter Lohmeyer, Felizia Trube
Kamera:
Leah Striker

REGISSEUR



FILMOGRAPHIE

2023 Ponyherz
2021 Die Mucklas... und wie sie zu Pettersson und Findus kamen
2020 Willi und die Wunderkröte
2017 Invisible Sue
2012 Sputnik

VORSTELLUNGEN

23.08. - 30.08.2023 Täglich 15:30 Starnberg 15:30 Gauting

PATE



YUKU UND DIE BLUME DES HIMALAYA

Yuku, eine kleine musikalische Maus, lebt mit ihrer großen Mäusefamilie im Keller eines Schlosses. Jeden Abend lauschen die Mäusekinder gespannt den Erzählungen ihrer Oma. Doch es kommt der Tag, an dem Oma das Bett hüten muss und bald dem Maulwurf ins Erdreich folgen wird. Yuku ist traurig und erinnert sich an eine besondere Geschichte der Oma: auf dem höchsten Berg Himalaya wächst die Blume des ewigen Lichts. Tapfer macht Yuku sich auf eine abenteuerliche Reise, bei der ihr die Musik und neue Freunde zur Seite stehen.

YUKU ET LA FLEUR DE L'HIMALAYA

BE/FR 2023, 65 Min. Regie: Arnaud Demuynck, Rémi Durin Drehbuch: Arnaud Demuynck

REGISSEURE



FILMOGRAPHIE

2022 Yuku und die Blume des Himalaya

2022 Grosse colère et fantaisies

2021 Le Quatuor à cornes : Là-haut sur la montagne

2021 Grandir, c'est chouette

2021 Old Mother Snow

2019 I'm the strongest

2019 I am so handsome

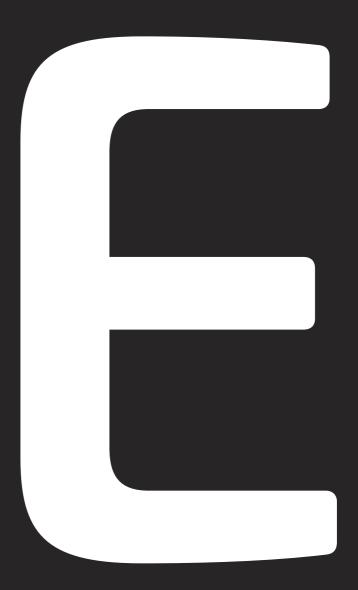
2019 The Hungry Little Wolf

2019 Wonderful Wacky Wolves

2017 Draken & Deuntjes

VORSTELLUNGEN

23.08.2023 15:00 Starnberg 26.08.2023 15:30 Seefeld 30.08.2023 15:30 Starnberg



EVENTS

ERÖFFNUNGS-UND ABSCHLUSSFEIER



Umrahmt wird das 17. FÜNF SEEN FILMFESTIVAL von der Eröffnungsfeier im Seebad Starnberg und der Abschlussfeier mit den Preisverleihungen in der Schloßberghalle Starnberg.

Bei schönem Wetter begleitet der Ausblick über den Starnberger See bis zur Zugspitze den ersten Film des Festivals. Über 500 Gäste werden erwartet, um unter der Moderation von Marieke Oeffinger eine der bekanntesten Regisseurinnen Deutschlands zur Vorstellung ihres neuen Films begrüßen zu können —Margarethe von Trotta. Ihr Film INGE-BORG BACHMANN - REISE IN DIE WÜSTE ist es, der einen Reigen von130 Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilmen einläutet. Sie wurden ausgewählt, um sie an neun Festivaltagen miteinander im Kino erleben zu können. Die Reden von Dorothee Erpenstein vom FilmFernsehFonds Bayern, Patrick Janik von der Stadt Starnberg und Landrat Stefan Frey geben der Eröffnungsfeier die öffentliche Würdigung.

Am Mittwoch, 30.08.2023 findet die Abschlussfeier in der Schlossberghalle Starnberg statt. Verliehen wird hier der FÜNF SEEN FILMPREIS, der PERSPEKTIVE SPIELFILM PREIS, der KINO & KLIMA AWARD, der HORIZONTE FILMPREIS und der PUBLIKUMSPREIS der Süddeutschen Zeitung. Im Anschluss an die Preisverleihungen wird der Gewinnerfilms des Publikumspreises vorgeführt. Das GOLDENE GLÜHWÜRMCHEN für den besten Kurzfilm wird zusammen mit dem SHORT PLUS AWARD und dem DOKUMENTARFILMPREIS auf der Dampferfahrt mit der MS Starnberg am 28.08.2023 verliehen.

MARIEKE OEFFINGER



VORSTELLUNG

ERÖFFNUNGSFEIER 22.08.2023 18:30 Seebad Starnberg

ABSCHLUSSFEIER 30.08.2023 20:00 Schlossberghalle Starnberg

DAMPFERFAHRT



TEMPO NUOVO



Zur Mitte des Festivals am 28.08.2023 findet wieder die berühmte Dampferfahrt des FÜNF SEEN FILMFESTIVALS statt. Hier versammeln sich Filmschaffende, Publikum und Festivalteam zu einem vierstündigen einmaligen Erlebnis auf der über den Starnberger See gleitenden MS Starnberg.

Auf zwei Leinwänden kann man bei schönem Wetter auch auf dem Oberdeck mit Blick über das Wasser die beiden besten Kurzfilme sehen und bewerten. Denn der letztendliche Gewinner des GOLDENEN GLÜHWÜRMCHENS 2023 wird vom Publikum auf dem Dampfer bestimmt.

Höhepunkt neben der großartigen Atmospäre ist dann ein 100 Jahre alter Stummfilm, den das Trio TEMPO NUOVO mit Hans Wolf, Stephan Lanius, Thomas Hüther live so begleitet, als gäbe es eine Tonspur auf dem Film. 2023 ist es Chaplins Klassiker THE KID, der zur Aufführung kommt.

Zum Programm gehört außerdem die Verleihung des DOKUMENTARFILMPREISES und des SHORT PLUS AWARDS 2023 und ein Filmmusikquiz, moderiert von Festivalleiter Matthias Helwig

Am Ende der Dampferfahrt ist man einfach beseelt von den Eindrücken. Die Lichter Starnbergs glitzern im Wasser. Ein wundervoller Abend und eine einmalige Schiffsfahrt sind vergangen.

VORSTELLUNG 28.08.2023 18:30 Dampfersteg Starnberg

FILMGESPRÄCH AM SEE



Zum zehnten Mal laden das FÜNF SEEN FILMFESTIVAL und die Akademie für Politische Bildung zum Filmgespräch am See ein.

Thema: Hat Film ein Geschlecht?

Teilnehmer:

Julia von Heinz, Regisseurin

Maria Schrader, Regisseurin und Schauspielerin

Moderation:

Ort und Zeit:

Akademie für Politische Bildung in Tutzing, Buchensee 1 Sonntag, den 27. August 2023 von 14.00 bis 16.00 Uhr

Wir laden Sie dazu herzlich ein. Die kostenlosen Eintrittskarten sind an der Rezeption der Akademie für Politische Bildung erhältlich (bis zum 23. August). Die Öffnungszeiten können tagesaktuell unter 08158 2560 erfragt werden.

MODERATION SYLVIA GRISS



MARIA SCHRADER



IUI IA VON HEINZ



UNTERSTÜTZT VON



VERKEHRS-SCHILDER DER GERECHTIGKEIT



Ein Kunstprojekt. Was steckt wohl hinter der Idee? Wer hat die Verkehrsschilder der Gerechtigkeit entworfen? Warum braucht es sie überhaupt?

Neun BürgermeisterInnen im Blauen Land haben zeitgleich zum G7 Gipfel auf Schloss Elmau für zwei Wochen 200 Verkehrsschilder der Gerechtigkeit in ihren Gemeinden aufgestellt.

Auf dem FÜNF SEEN FILMFESTIVAL beginnt das Kunstprojekt mit dem Papiertheater von Johannes Volkmann. Aus einer Papierrolle rollt er seine Lebensgeschichte aus. Wortspielerisch und witzig wickelt er sich ein und verwickelt sich in Gedanken aus Papier. Und dann kommt die Schere ins Spiel. Mit ihr schneidet er vielschichtige Spielformen aus. Es geht um Gerechtigkeit — um Verkehrsschilder der Gerechtigkeit.

Clemens Künneth hat das szenische Geschehen in einer Dokumentation eingefangen. Dieser Film folgt der Darstellung von Johannes Volkmann. Er zeigt auf der großen Leinwand Zusammenhänge eines interaktiven Kunstprojektes auf. Eines, das eine Rolle im Leben von Johannes Volkmann spielt.

Ein Erlebnis, das über die Veranstaltung hinauswirkt.

Ein Wertebündnis Bayern Projekt.

Siehe: www.daspapiertheater.de.

VORSTELLUNG 23.08.2023 18:00 Gauting

KOOPERATION MIT



Blickpunkt:Film Der Brancheninsider

Seit über 40 Jahren das Fachmagazin für

Film, Fernsehen, Kino und Home Entertainment.

Woche für Woche topaktuelle News, Hintergründe, Analysen und Charts

Print, Online, Mobil.













 \mathbf{b}/\mathbf{g}

BG Germany GmbH Bavariaring 28, 80336 München www.blickpunktfilm.de







IT-SERVICE FÜR MITTELSTÄNDISCHE UNTERNEHMEN

Dr. Baumgärtner GmbH - Inninger Straße 21 - 82237 Wörthsee / Etterschlag T+49 8153 9970640 - info@it-baumgaertner.de - www. it-baumgaertner.de

INFO





GOURMETRESTAURANT AUBERGINE RESTAURANT OLIV'S HEMINGWAY BAR

ERLEBEN SIE HÖCHSTEN GENUSS!

AUBERGINE-STARNBERG.DE VIER-JAHRESZEITEN-STARNBERG.DE









SPIELORTE & HOTELS



Hotel Vier Jahreszeiten Starnberg Münchner Straße 17 82319 Starnberg, 08151-44700



Kino Breitwand Starnberg Wittelsbacherstr. 10, 82319 Starnberg Tel.: 08151-97 18 00



Kino Breitwand GautingBahnhofplatz 2, 82131 Gauting
Tel: 089-89501000



Kino Breitwand Schloss Seefeld Schlosshof 7, 82299 Seefeld-Hechendorf Tel.: 08152-98 18 98



Pfarrstadel Weßling Am Kreuzberg 3, 82234 Weßling OPEN AIR 23.08. - 29.08.2023



Open Air Kino im Seebad Starnberg Strandbadstr. 17, 82319 Starnberg Eröffnungsfeier 22.08.2023



Schlossberghalle Starnberg Vogelanger 2, 82319 Starnberg — 350 Plätze

LISTE ALLER FILME A - R

152 12 Artists: On Childhood

A 40 A Life Like Any Other

182 Abschlussfeier mit Preisverleihung 2023

50 Alaska

103 Alles auf Germania

72 America

98 Apropos Pfarrer

103 Auf Sand gebaut

62 Auf der Adamant

100 Auf der Strecke

153 Aus der Bahn

B 41 Boyz

32 Bread and Salt

125 Böse Spiele. Rimini Sparta

C 153 Cambeck

141 Charlotte Salomon

103 Chemkids

153 Childhood

153 Childrens Game #29: La Roue

113 Cloud Atlas

D 33 Dalva

183 Dampferfahrt MIT PREISVERLEIHUNG 2023

63 Das Kombinat

142 Das Versprechen - Architekt BV Doshi

73 Das Zen-Tagebuch

103 Das andere Ende der Straße

107 Das finstere Tal

133 Das zweite Erwachen der Christa Klages

100 Dealing with war

159 Die Sirene

74 Die einfachen Dinge

102 Die unsichtbare Grenze

75 Die unwahrscheinliche Pilgerreise des Harold Fry

153 Doppelbelichtung

42 Drei Frauen

E 174 Einfach Nina

E 43 El arte de perder

51 Elaha

91 Frnte Teilen

182 Eröffnungsfeier Fünf Seen Filmfestival 2023

52 Es brennt

F 76 Fallende Blätter

44 Feminism WTF

184 Filmgespräch am See 2023

92 Finite: The Climate of Change

108 Frantz

154 Fuck The War

53 Füür brännt

G 169 Gaga

168 Gastland Taiwan: Empfang + Film 2023

54 Geranien

100 Glückstag

45 Gretas Geburt

H 134 Hannah Arendt

28 Hannelore-Elsner-Preisverleihung 2023

98 Heart Fruit

143 Helke Sander: Aufräumen

34 Here

64 Holy Shit. Can Poop Save The World?

I 119 Ich bin Dein Mensch

101 Idyll

126 Import Export

65 In deinen Händen (2023)

154 In meinem Garten ist d. schönste Blitz gewachsen

135 Ingeborg Bachmann. Reise in die Wüste

154 Initiation

J 144 JAZZ IM KINO: Jazzfieber & Konzert

145 Jazzfieber

146 Jeder schreibt für sich allein

K 175 Kannawoniwasein!

101 Killing Bagheera

55 Knochen und Namen

L 147 LITERATUR IM KINO: Sophia, der Tod und ich S

77 L'amour du monde

154 La Mer

114 Lara

78 Last Dance

66 Leere Netze

154 Let them play

56 Letzter Abend

102 Long Night Stand

79 Luise

35 Luka

M 93 Matter out of place

170 Millenium Mambo

148 Music For Black Pigeons

N 98 Neuanfang

176 Neue Geschichten vom Franz

149 Neun Leben hat die Katze

160 No End

161 Numb

P 127 Paradies: Liebe

155 Picnic

177 Pippi Langstrumpf

94 Plastic Fantastic

101 Plopp

90 Politik & Klimawandel - Podiumsdiskussion

178 Ponyherz - Wild und frei

R 128 Rimini

137 Rosa Luxemburg

109 Roter Himmel

57 Réduit

S 120 She said

67 Sieben Winter in Teheran

68 Smoke Sauna Sisterhood

69 Something You Said Last Night

80 Sophia, der Tod und ich

129 Sparta

58 Sprich mit mir

81 Stams

95 State of Necessity

99 Stück für Stück

36 Summer to Come

T 150 Tango im Kino: Las vueltas del tango

82 Tchaikovsky's Wife

115 The Dive

83 The Golden Thread

37 The Happiest Man in the World

84 The Lost King

85 The Quiet Girl

155 The Script

U 171 Untold Herstory

V 101 VIC

185 Verkehrsschilder der Gerechtigkeit

151 Vermeer. Reise ins Licht

153 Video-Art-Kurzfilmprogramm (2023)

121 Vor der Morgenröte

W 46 We Will Not Fade Away

87 Weißt du noch?

99 What the fuck is going on between us, fuck?

162 Without her

163 World War III

Y 179 Yuku und die Blume des Himalaya

99 Zaschka - Heute ist es schön

99 Zu Besuch

TICKETPREISE DES FSFF 2023



12.00 Euro

FESTIVAL EINZELTICKET
PFARRSTADEL WEßLING
10.00 Euro

FESTIVAL U-25 TICKET

8,00 Euro (für alle Besucher unter 25 Jahren)

FESTIVAL KINDERTICKET

6,00 Euro (für alle Besucher unter 12 Jahren)

5-FILME-PASS

50,00 Euro nicht übertragbar, kann in den einzelnen Spielstätten erworben werden (Sonderveranstaltungen ausgenommen, mit Aufpreis)

FSFF-FESTIVALPASS

80,00 Euro, gültig für alle Veranstaltungen (Sonderveranstaltungen ausgenommen)

FSFF-FESTIVALPASS U-25

25,00 Euro für alle Besucher unter 25 Jahren (Sonderveranstaltungen ausgenommen)

FSFF-FESTIVALPASS-GOLD:

250,00 Euro gültig für alle Veranstaltungen des FSFF (inkl. Sonderveranstaltungen)

SONDERVERANSTALTUNGEN ERÖFFNUNGSFEIER

(Film, Sekt & Fingerfood) 30,00 Euro (Mit Festivalpass 20.00 Euro)

JAZZ IM KINO: KONZERT + FILM

25,00 Euro (Mit Festivalpass 5,00 Euro)

Freier Eintritt bei allen Diskussionen/ Panels und beim Filmgespräch am See. Hier Anmeldung unter buero@fsff.de erforderlich

Eintrittskarten sollten möglichst online gekauft werden unter www.fsff.de

Es gilt freie Platzwahl und es gibt keinen Nacheinlass.



ALLGEMEINE ANFRAGEN & INFOS:

Fünf Seen Filmfestival GmbH Bahnhofplatz 2, 82131 Gauting 089 89 501003, buero@fsff.de

IMPRESSUM

Redaktion/Verantwortlicher + Gestaltung: Matthias Helwig

Anzeigen/Verantwortliche: Katharina Neuner

Fünf Seen Filmfestival GmbH Bahnhofplatz 2, 82131 Gauting

Fotos: fsff, Pavel Brož, Jörg Reuther



ALR Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung

Wir betreuen unsere Mandanten persönlich und individuell.

Gemeinsam Mehrwert schaffen!



Als Unternehmen wollen Sie einen verantwortlich handelnden Partner, dem Sie in allen steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Angelegenheiten voll vertrauen?

Wir sind keine anonyme Organisation – bei uns erhält jeder Mandant eine zentrale Ansprechperson.

Diese persönliche, langfristige Betreuung und unsere genaue Kenntnis des Unternehmensumfelds ermöglichen maßgeschneiderte Lösungen und Empfehlungen

Als Arbeitgeber stehen wir für eine lebendige Arbeitsatmosphäre, in der wir unsere Mitarbeiter innen individuell fördern. Als Unternehmen übernehmen wir Verantwortung und unterstützen soziale, kulturelle und nachhaltige Projekte.

Mehr über uns erfahren Sie unter:

www.alr-treuhand.de

#WirfördernFilm

BR



Filmtipps auf Social Media holen ist okay. Aber nicht alles.

Natürlich sind auch wir auf Social Media unterwegs. Aber der Bayerische Rundfunk berichtet darüber hinaus auf allen Plattformen, unter anderem dem Filmmagazin kinokino, regelmäßig über aktuelle Neustarts im Kino, die Menschen vor und hinter den Kameras sowie über Filmpreise und -Festivals: spannend, kompetent und kritisch. Gleich mehr über unser Engagement erfahren auf wirfoerdernfilm.de